



Verk ndigungsorgan des Schachverbandes W rtttemberg e.V

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, ☎ 07054/7904, Fax 07054/1264,
Email: 070541264-0001@t-online.de (Einsendungen bitte im .TXT - Format)

Redaktionsschluss f r Heft 7 / 01: 12.

Ab 1. Juli 2001 bernimmt die Redaktion der Rochade W rtttemberg:

Herr Michael Waldherr, Siebenbrgenstrasse 9,
74189 Weinsberg, Tel.: 07134-901588, Fax.: 07134-901510
e-mail: Michael.Waldherr@t-online.de

Satzung des SVW:	im
Finanzordnung u. Reisekostenordnung:	Handbuch
Schiedsordnung:	des SW
Spielerpa ordnung:	in 4/00
Ehrenordnung:	in 9/99
W T O	gesamte WTO in 8/00

offerierte der Schachverband W rttemberg (SVW) ein F hrungsseminar zu diesem zentralen Kriterium leistungsorientierten Schachsports. Aus allen sechs Bezirken im SVW waren Teilnehmer in die GENO-Akademie nach Stuttgart gekommen.

V e r b a n d

Ordentlicher Verbandstag 2001

Schachverband W rttemberg e.V.

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Schachfreunde,
gem § 12 Abs.2 der Satzung berufe ich den ordentlichen Verbandstag ein f r Samstag, den 23. Juni 2001, 10:00 Uhr

in die Gemeindehalle in 73779 Deizisau

Tagungsfolge:

I. Allgemeiner Teil:

1. Begr ung, der Schachverband W rtt. 2001
2. Totenehrung
3. Gru worte der G ste
4. Ehrungen

II. Verbandstag:

1. Er ffnung, Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder, Festlegung der Tagesordnung,
2. Bestimmen eines Wahlleiters und einer Z hlkommision
3. Antr ge auf Ehrenmitgliedschaft und ggf. Ehrung
(Klaus Darga, Dr.Gerhard Fahmenschiedt, Bernhard Pr ll, Dr.G nter Tobien)
4. Berichte des Pr sidiums, des Vorsitzenden des Verbandschiedsgerichtes, des Schulschachreferenten und der Kassenspr fer
5. Entlastung des Pr sidiums und der Kassenspr fer
6. Satzungs nderungen
7. Neuwahlen gem § 13 Abs.7 der Satzung
8. Best tigung der Vorsitzenden der W rtt.Schachjugend und des Schulschachreferenten der WSJ
9. Genehmigung und Beschlufassung ber nderungen und Erg nzungen der Ordnungen gem § 18 der Satzung (u.a. Umstellung auf Euro)
10. Neufestsetzung der Beitr ge ab 2002 (Umstellung auf Euro), Richtlinien ber die Verwendung der Verbandsgelder, Best tigung der Haushaltsvorsch lge und Jahresrechnungen der W rtt.Schachjugend
11. Erledigung der Antr ge (§ 12 Abs.7 der Satzung: Antr ge m ssen 4 Wochen vorher - bitte bis 20.05.01 - beim Verbandspr sidenten eingegangen sein.
12. Ortswahl f r den n chsten Verbandstag (Bewerbungen sind erbeten!)
13. Verschiedenes

Mit freundlichen Gr en

Ihr Pr sident Hanno D rrr

PS: Durch ein Versehen wurde Bernhard Pr ll in der Mai-Rochade unter Punkt 3) nicht genannt. Bitte um Entschuldigung.

Bericht zum F hrungsseminar des SVW:

Berechnung der Spielstr ke: DWZ und ELO-Wertung

am 5.5.2001 in der GENO-Akademie Stuttgart

Liebe Schachfreunde,

Die Wertungszahlen (DWZ, ELO) sind zu einem unverzichtbaren Instrument in der Schachorganisation geworden. Zum ersten Mal

Die Wertungszahl ist f r jeden Spieler der Nachweis seiner praktischen Turniererfolge. Die DWZ (Deutsche Wertungszahl) oder die internationale Entsprechung, die ELO-Zahl, signalisieren nicht nur die zu erwartende Spielstr ke eines Schachsportlers, sie ist zugleich elementare Grundlage nahezu jeder Turnierorganisation: Sie bestimmt u.a. die Paarungen, wenn nach CH-System gespielt wird; nach ihr definieren die Turnier-Ausschreibungen die Wertungsklassen f r Rating-Preise; als Durchschnitt bestimmt sie die Turnier-Kategorie und damit die Erfolgsquote, die f r Titelnormen gefordert wird; und regelm ig wird sie als Basis von Mannschaftsaufstellungen genutzt. Keine andere Information wird auf den Internet-Seiten der Schachverb nde so hufig abgefragt wie die DWZ einzelner Schachspieler oder ganzer Schachvereine.

Von ber zwanzig Interessenten nutzten 14 Schachfreunde die einzigartige Gelegenheit zur aktuellen Information aus erster Hand und zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Hauptreferent war Joachim Fleischer aus Lohmar, der Referent f r Wertungen im Deutschen Schachbund (DSB), der viele Insider-Informationen lieferte, welche auch den erfahrenen Teilnehmern nicht alle bekannt und/oder bewu t waren. Z.B. dass es 3 DWZ-Datenbanken gibt: f r Aktive im DSB, f r Inaktive/Vereinslose in der BRD, und f r Ausl nder, die in der BRD Turniere spielen bzw nach DWZ ausgewertet werden. Oder, dass die im Ausland gespielten Turniere bei der Auswertung spezifische Probleme aufwerfen (m gliche Manipulationen).

Wertvolle praktische Hinweise demonstrierte Dietmar Siegert, der Wertungsreferent des Schachbezirks Ostalb, an seinem PC, was per Projektion mittels Beamer f r alle leicht zu verfolgen war. Siegfried Schlierf, kommissarisch SVW-Wertungsreferent, besprach die Zusammenarbeit der Wertungsreferenten der verschiedenen Teilgliederungen im SVW (Bezirke, Kreise, Schachjugend); Das Zusammenspiel von ELObase und MIVIS, das sind die Programme zur Berechnung der Wertungszahlen, zur Datenerfassung und zur Mitgliederverwaltung, sowie die Verbesserungen durch die Version 10:04 des Programms ELObase.

Ziel des F hrungsseminars und Kern der Diskussionen war naturgem die Schwachstellen und Defizite der Programme ELObase und MIVIS herauszuarbeiten, sowie eine verbesserte Zuarbeit durch Turnierorganisationsprogramme wie insbesondere WINS-WISS bzw SWISSCHESS. Genau unter die Lupe genommen wurden Fehler beim Datentransfer/-austausch und bei der Datenabgleichung (Identifikation der Turnierteilnehmer), sowie die oftmals mangelhafte Zuarbeit durch die Turnierleiter (Anforderungen an das Datematerial).



Schachverband Württemberg:

(Internet-Adresse: <http://www.schachverband-wuerttemberg.de>)

Geschäftsstelle: Albert Roth, Hauptstr.30, 88480 Achstetten ☎ 07392 / 912922, Fax: 07392/912923, Internet: schachverband-wuerttemberg.de, Email:

geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de Präsident: Hanno D r r, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, ☎ 0711/4581103; Ehrenpräsident: Rudolf Scholz, Wilhelm-Häsel-Str.92, 71065 Sindelfingen, ☎ 07031/812724; Vizepräsidenten: Walter Pungartnik, L rchenweg 22, 71665 Vaihingen, ☎+Fax 07042-12508; Eugen R ttinger, Weiherbachstr.11, 78628 Rottweil ☎(0741-12160 p) Fax 0741- 22194, Email: Eugen.E.roettinger@t-online.de Schatzmeister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, ☎ 07123-33305; Verbandsspielleiter: Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlat, ☎ 07161/811799 p, Fax: 07161/821955, Email: Thomas.Wiedmann@t-online.de Jugendleiter: Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886 Presse-referent: Uwe Rogowski, Tilsiter Weg 28, 72116 M sdingen, ☎ 07473-1247; Referent f r Damenschach: Erich Beck, Augsburg Str.171, 70327 Stuttgart ☎+Fax 0711-339283; Referent f r Seniorenschach: Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schw bisch G m nd, ☎ 07171/85871, Fax 85605 Rechtsberater: Josef Kruck, Allee 18, 74072 Heilbronn, ☎ 07131-995414 (g), Fax 07131-995422 (g); Email: hiebler.kruck@t-online.de Verbandsschiedsgericht: Vors. Dr.Rolf Gutmann, Zeppelinstr. 6, 73614 Schomdorf, ☎ 07181-63545, Referent f r Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, ☎ 07152/71665; Ref.f.Freizeit-u.Breitenschach: Walter Pungartnik, (s. Vizepr s.); Pa beauftragter und komm. Wertungsreferent: Siegfried Schlierf, Linzer Str.16, 71522 Back-nang, ☎ 07191--61552, Fax: (07191-342527), Email: Siegfried.Schlierf@t-online.de; Ref. f r Leistungssport: Oskar Erl er, Stauffeckstr. 10, 70469 Stuttgart, ☎+Fax: 0711-851412 E-Mail: Oskar_Erl er@comundo.de Bankver-bindung (SWV): Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) Kreissparkasse Reutlingen; kto. 4400 636 83 (BLZ 614 500 50) Kreissparkasse Ostalb

W rtt. Schachjugend:

1.Vors. Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886
2.Vors. Gabriele H cker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stuttgart, 0711/8873049
Kassenwart: Peter Lohm llerKopperh fer Weg 12, 70563 Stuttgart-Vai-hingen, Tel. 0711/7356242, Spielleiter: Marc Nestl, Am Hopfenrain 3, 70563 Stgt-Vaihingen, 0711 / 7356526, Mobil 0171/1967401, Email narc.nestl@gmx.net Ref. f r Ausbildung: Erich Beck, Augsburg Str.171, 70327 Stuttgart, 0711/339283 Er+Freizeitsport: Andreas Warsitz, Wilhelm Sch ffer Str. 97, 74078 Heilbronn, Tel. 0177/4652422; Schulschach: Dr.Martin Schrenpf, Friedrich-Breining-Str. 16/1, 74354 Besigheim, Tel. 07143/36498, Jugendsprecher: Hauke Meyerhoff, Goldm hlestr. 32, 71065 Sindelfingen; Tel. 07031/871867M dchenschach: Jesko Berger, Genker Str. 29, 71032 B blingen, Tel. 07031/279239; Schriftf h-er: Bernhard F rster, Joh.-Seb.-Bach-Str.16, 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142 / 64088; Kontoverbindung: Konto 688 71 31, BLZ 600 501 01 LBBW Stuttgart

Bezirk Stuttgart:

Bezirksleiter: Wolfgang T lg, Jakob-Gaumann-Str.17, 70736 Fellbach-Oef-fingen, ☎ 0711 / 51 22 69, Fax 0711 / 516349, Email: Wolfgang.Telg@t-onli-ne.de Spielleiter: Klaus Bornschein, Friedenau 21, 70188 Stuttgart, 0711/283861 Kasse: Oskar Erl er, Stauffeckstr.10, 70469 Stuttgart, ☎+Fax 0711/851412 E-Mail: Oskar_Erl er@comundo.de, Ref.Breitenschach: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden ☎ 07195/67480, Bankverbindung: LBBW Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01 +Fax

Bezirksjugend Stuttgart

Jugendleiter: Jens Uwe Renz, Wengertsteige 87, 71088 Holzgerlingen, Tel. 07031/601693, email: juwer@gmx.de Spielleiter: Yves Mutschel-knaus, Grubencker 87, 70499 Stuttgart, Tel: 0711/8620802, Fax, AB: 0711/8620803 email: Y.Mutschelknaus@t-online.de Kassier: Oskar Erl er, Stauffeckstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412, E-Mail: Oskar_Erl er@comundo.de, Bankverbindung: LBBW Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

Die Teilnehmer (vlnr): Konstantin Panes, Dietmar Siegert, Mar-kus Paul, Hasan Adig zel, Oskar Erl er, Siegfried Schlierf, Sig-fried Kr mer, Joachim Fleischer, Marc Nestl (verdeckt), Carsten Schwab, Franz-Josef Dietmann, Dietrich Noffke, Albert Roth.

Bezirk Neckar/Fils:

Bezirkslr: Tobias Straub, (Anfragen vor bergehend bitte an Stellvertre-ter Reinard Kr mer) Stellv.Bezirksleiter: Reinhard Kr mer, Hohenheimer-str.58, 73770 Denkendorf, ☎ 0711/344735 (p), 0711/1722388 (d), Email rein-hard.kraemer@t-online.de Spielleiter: Udo Ruprich, Mozartstr.15, 71384 Weinstadt, ☎ 07151/65259, Email: Udo.Ruprich@t-online.de Pressewart: N.N, Ref.Breitenschach: Franz Kindemann, B rgerseeweg 5, 72622 N r-tingen ☎ 07022/8517, Kassier: Rolf Ambacher, Herdfeldstr.49, 73274 Notzingen, ☎ 07021/ 43651, Bankverbindung: Ksk Kirchheim/T., Konto 30 800 108, BLZ 611 500 20

Bezirksjugend Neckar/Fils

Jugendleiter: Bernd Grill, Hebelstra e 30, 73061 Ebersbach, Tel./Fax: 07163/6720, E-mail: familie.grill@t-online.de Thorsten Fischer, 73230 Kirchheim, Pfaffenhalde. 38, 07021/ 54816,

Schachkreis Esslingen-N rtingen

Kreisspielleiter: Stefan Auch, Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen, ☎ 07024/51395, E-mail: StefanAuch@aol.com, Pressewart: Frank Ruprich, Silcherstr.41, 72622 N rtingen, 07022/51239 Email: Frank_Ruprich@t-online.de

Schachkreis Reutlingen-T bingen

Kreisspielleiter: Daniel H gler, Eifelstr.18, 72766 Reutlingen, ☎ 07121/478365, E-Mail: daniel.huegler@planet-internet.de

Schachkreis Filstal

Kreisspielleiter: Klaus H flinger, Pressewart: Frank Reutter, Jura-str.27/1, 72072 T bingen, ☎ 07071/760667 E-mail: frank.reutter@student.uni-tuebingen.de

Bezirk Ostalb:

Internet: <http://schachverband-wuerttemberg.de/ostalb/sboa/> Bez_leiter: Wernfried Tamm user, Staufenstr. 17, 73575 Leinzell, Tel 07175 / 8340, Fax: 07175 / 466 Spielleiter: Klaus Schumacher, Hanfgartenstr.2, 73579 Sche-chingen, ☎ 07175/6173, Fax 07175/6373 (nur wenn PC l uft) Email: Schumacher.Klaus@t-online.de; Tmilerleiter:Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, ☎ 07329 / 5691, Email: Dietmar.Siegert@t-online.de, Presseref: Erhard Redziegel, Hindenburgstr.27, 73054 Eislingen, Tel: 07161/819808 Kassierer: Gerhard Friedrich, Im L hle 23, 73527 Schw. G m nd, 07171/77375, Ref.Breitenschach: Johann Fischer, Achalmstr. 17, 73553 Albfld ☎ 07172/31633 Bezirks-Konto: Volksbank Schw bisch G m nd, Kto.Nr. 17 800 005, BLZ 613 901 40 Jugendleiter: Stefan Vollmer, Orchi-deenstr.4, 73495 St dtlen, Tel: 07964 / 300570, FAX: 07964/300572

Bezirk Unterland:

Bezirksleiter: Gottfried D ren, Br ckenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142/3921, Fax: 07142/3931 Spielleiter: Dr.Stefan Hamm, Alleenstr. 21, 71679 Asperg, 07141-660112, Email StefanHamm@aol.com Presse-ref: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167 Ref.Breitenschach: Walter Pungartnik, L rchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz ☎+Fax 07042/12508 Konto-Nr. 4666, Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00

Bezirksjugend Unterland

Jugendleiter: Parashidis Konstantinos, Rechbergstr.45, 70806 Korn-westheim, Tel: 07154 / 26134, Spielleiter: Karl-Friedrich Nieke, Lember-genweg 19, 74348 Lauffen, Tel: 07133 / 12863, IG Stgt (BLZ 600 501 01), Konto-Nr: 8100139

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog, Karlsvorstadt 28, 74613 hringen, 07941/36158

Kreisjugendlr: Andr.Warsitz, Wilh-Sch ffer-Str.97, 74078 Heilbronn, 07131/ 24947

Kreis Ludwigsburg

Kreisspielleiter: Bruno Wagner, s. Bezirkspressereferent

Kreisjugendlr: Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirdnheim, Tl: 07143-94533

Bezirk Alb/Schwarzwald:

Bezirkslr: Eugen R ttinger, Weiherbachstr.11, 78628 Rottweil, ☎ 0741 12160

Spielleiter: Thomas Lakay, Buchenstr.3, 72411 Bodelshausen, 07471-71846,



Die Referenten (vlnr) :

Siegfried Schlierf, Joachim Fleischer, Dietmar Siegert DSB-Wertungsreferent Joachim Fleischer notierte sich jedenfalls viele Anregungen. Die Wertungsreferenten aus Württemberg gewannen Verständnis für verschiedene Einzelvorschriften der DSB-Wertungsordnung und für die Entscheidungsprozesse, die sie hervorbrachten. Einige Teilnehmer konnten erste Einblicke in das System der Wertungszahlen gewinnen; sie können anhand der Arbeitsunterlagen noch nacharbeiten, um die Inhalte vollständig aufzunehmen.

Für alle Beteiligten war das persönliche Kennenlernen besonders wertvoll; kennt man sich doch regelmäßig nur aus der schriftlichen oder der elektronischen Kommunikation. Ein Handdruck wiegt mehr als tausend Mausklicks. Besonderer Dank gebührt Siegfried Schlierf für die Vorbereitung dieses Seminars. Leider musste sein Vorgänger als SW-Wertungsreferent, Peter Maier, wegen einer Erkrankung seine Mitwirkung kurzfristig absagen; ebenso zwei andere Wertungsreferenten ihre Teilnahme.

Zum Abschluss erinnerte Hanno Dörner daran, dass der SWV bei seinem Verbandstag am 23. Juni 2001 einen Nachfolger sucht für Siegfried Schlierf, der die Aufgabe als SW Wertungsreferent seit einem Jahr kommissarisch verwaltet - zusätzlich zur Leitung der Pa-stelle (SW-Mitgliederverwaltung). Wer Interesse hat, nehme bitte unverbindlich Kontakt mit dem Präsidenten oder dem Wertungsreferenten auf.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Präsident Hanno Dörner

Am Führungseminar waren beteiligt:

Hasan Adigzel, Stuttgart; Franz Josef Dietmann, Veringenstadt; Hanno Dörner, Stuttgart; Oskar Erler, Stuttgart; Joachim Fleischer, Lohmar; Siegfried Krümer, Esslingen; Marc Nestl, Stuttgart; Dietrich Noffke, Sersheim; Konstantinos Panos, Reutlingen; Markus Paul, Schorndorf; Albert Roth, Achstetten; Siegfried Schlierf, Backnang; Carsten Schwab, Eberstadt; Dietmar Siegert, Steinheim a.A..

Hanno Dörner, Schachverband Württemberg
Steckfeldstr.4, 70599 Stuttgart (0711-4581.103)

Rechts und Links vom Neckar

die Riesen-Freizeit-Schach-Aktion 4000 an 1 Tag
Sonntag 8. Juli 2001

Ausführliche Informationen im Internet unter <http://www.neckar2001.de>

oder direkt bei mir.

Informationen: Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart
Tel.: 0711-486190 (p) Fax: 0711-461760
Email: info@omt2000.de Internet: www.schach-info.de

Ablauf des Rekordversuches

Folgende Regularien sind zu beachten:

Alle Spieler, die bis 16.00 Uhr mind. 1 Partie Schach gespielt haben, werden für den Rekordversuch gezeitet.

Die Bedenkzeit sollte flexibel von 5 Minuten bis zu 30 Minuten sein, ebenso sollte die Möglichkeit bestehen, ohne Schachuhr zu spielen.

Gespielt werden kann wie man will, man kann einmal oder zweimal oder öfters spielen, es ist auch egal, ob rechts oder links vom Neckar.

Deshalb heisst die Veranstaltung auch rechts und links vom Neckar.

Jeder Spieler zählt aber, egal wie oft er spielt, als 1 Spieler.

Austragungsorte und mehr oder weniger

Informationen über das Programm.

Rottweil:

Oberer Hauptstraße (Stadtmitte) geeigneter Spielort !!!
bei Regen: Stadionhalle, Stadionstraße
Schach für jedermann, Zeitraum 13 - 16 Uhr
Edgar Eckwert, Drosselstr. 19, 78628 Rottweil, Tel. 0741 / 22373
oder: 07403 / 12277 Fax: 07403 / 12278, eckwertundungen@freenet.de
Horb:

Turn- und Festhalle Horb-Nordstetten, Ab 10.00 Uhr

Jugend-Grand-Prix, Freischach

Herbert Müller, Schleithheimerstr. 4, 72160 Horb, Tel.: 07451-7638

Reutlingen: Spitalhof und Marktplatz

SV Reutlingen, SF Pfullingen, SV Pliezhausen, SF Liechtenstein

Schach für jedermann! Ob Hobby- oder Vereinsspieler ab 11 Uhr

Schüler oder Senior, weiblich oder männlich wer Schachspielen kann, spielt Schach

Schüler-Freundschafts-Vergleich, Schulmannschaften ab 12 Uhr

verschiedener Schulen aus den Veranstaltungsorten

Blitz-Mannschafts-Turnier unter den Veranstaltern und GStvereinen

Grußwort des Schirmherrn, ab 14 Uhr

Sportkreisvorsitzender Theo Gtz

Grußwort der Oberbürgermeister und Bürgermeister

die anschließend die Siegerehrungen der besten

Schulmannschaften vornehmen

Prominenten-Schach! Bürgermeister, Gemeinderäte,

Lehrerschaft und Presse spielen Schach

Spitzenspieler vom Schachkleblatt spielen ab 15 Uhr Simultan gegen jedermann

Ein musikalisches Rahmenprogramm mit Überraschungen sorgt für Unterhaltung.

Das Schachkleblatt wird seine Gäste auch beim Essen und Trinken verwöhnen.

Organisatoren: 1. Hans Pietsch E-Mail: Hans.Pietsch.RT@t-online.de

2. Dieter Einwiller E-mail: dieterinwiller@t-online.de

Metzingen: Kelterplatz Metzingen

Ausrichter: Schachverein Dettingen e.V., Rochade Metzingen e.V. und Schachverein Urach

Veranstaltungen in der Festkelter (ehemalige Stadtkelter)

Für schnelle Spieler Schnellschach - Turnier für 4er Mannschaften

Vorrunde 9-12 h, Mittag 12-13h, Hauptrunde 13-16h

Für gemächliche Spieler: Ein Spielchen im Schachkaffee nach Lust und Laune. 10-12 h und 14 -16 h

Veranstaltungen in der Marktkelter

Für Schüler bis 14 Jahre: Schach-Tandem - Turnier 9-13 h, Mittag 13-14 h

Für Kinder: Kinderschach, Rüberschach und sonstige Schachspiele, 14 -15 h

Für die Vertreter der Emstalgemeinden Beratungspartien am Rasenschach, 15-16 Uhr

Abschluss Siegerehrung und Preisverleihung. Ab 16 Uhr

Rahmenprogramm

Fürs leibliche Wohlergehen Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen

Ausstellung Schachspiele und Schachbücher

Zum Testen Computerschach + Leistungswettbewerb

Für Genieer Weinbaumuseum geöffnet

Helmut Weber, Hilderlinstr. 19, 72581 Dettingen

Tel.: 07123-97 27 58 Fax: -88 87 35; e-mail: weber.helmut@t-online.de

Tübingen:

SK Bebenhausen. Ab 12.00 Uhr Schach für jedermann, Mannschaftsschnellturnier, Schulschachwettkämpfe, Simultan und Schachkurse für Anfänger.

Plantanerallee auf der Neckarinsel, für Essen und Trinken ist gesorgt.

Rudi Brünning, Schönbuchstr. 49/1, 72074 Tübingen, Tel.: 07071-650155

Plochingen: Beteiligte Vereine: SF Plochingen, SF Deizisau, SV Altbach

parallel zum Marquardtfest, Bürgertreff Am Markt, Fußgängerzone, Am Markt 7,

Programm: im Rahmen des Marquardtfestes mit Rockpodium, Spielstraße, Musik und Unterhaltung. Hierfür sind die anderen jeweiligen Plochinger Vereine verantwortlich.

Gastronomie gibts rundherum jede Menge (auch von Plochinger Vereinen)

Wir führen von 13-16 Uhr eine endlos-Simultanvorstellung mit unserem Spitzentisch sowie evtl. einem Gastspieler durch, sowie den ganzen Tag über Blitzturniere, Tandenschach, usw., je nach Lust und Laune der Teilnehmer.

Georg Reuther, Schulstr. 23, 73207 Plochingen, 0179-5142713

Schorndorf:

Bronnbachhalle, Jahnstraße 37, 73614 Schorndorf

Schorndorf-Weiler hat einen eigenen S-Bahn-Haltepunkt und ist also auch gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (Linie S2: Flughafen - Schorndorf bzw. Bahnlinie Stuttgart-Aalen).

Freistil-Schachtreff

Alle Hobbyschachspieler, Vereinsspieler und Gelegenheitsschachspieler

aller Altersgruppen sollen dabei die Möglichkeit haben, nach eigener Vorliebe ohne Uhr, Blitzschach, Schnellschach, Schach mit normaler Bedenkzeit oder auch Fun-Schach (Abarten wie Tandem u. .) zu spielen, ganz nach eigenem Belieben.

Ferner möchten wir auch die Möglichkeit anbieten, mit einfachen Mitteln in kurzer Zeit ein Schachspiel zu basteln (gegen einen Unkostenbeitrag von weniger als 1,- DM).

Essen und Getränke werden während der Veranstaltung angeboten.

Tipp am Rande: Falls es am Veranstaltungstag heiß sein sollte, das kleine Freibad von Weiler befindet sich direkt neben der Bronnbachhalle.

Markus Paul, Jahnstr. 9/3, 73614 Schorndorf

Tel./Fax: 07181-255892, SchachmattSchorndorf@schachvereine.de

Stuttgart:

Stuttgart: Marktplatz direkt vor dem Rathaus

Förderverein Sport und Spiel, WSJ und TSV Zuffenhausen

11.00 - 16.00 Guinness-Rekordversuch (angestrebt werden 1000 Spieler in Stuttgart)

11.00 - 16.00 Jedermann(frau)Schach für Hobbyspieler

11.00 - 14.00 Simultan mit Arik Braun, SV Backnang, Jugend-Vize-Europameister der U12)

11.15 - 16.30 Schnellturnier 9 Rd. Ch-System a 15 Min.

11.30 - 16.30 Seniorenschnellturnier 7 Rd. Ch-System a 20 Min. 11.30 - 16.30 12.00 - 16.00 Jugendturnier der WSJ

12.30 - 15.30 Familienturnier der WSJ 15 Min. Rundenzahl je nach Beteiligung

15.00 - 16.30 Vip-Simultan mit Arik Braun, (SV Backnang, Jugend-Vize-Europameister der U12)

16.30 Uhr Verlosung von Preisen unter allen Teilnehmer des Guinness-Rekord

Weiterhin ist ein Blindsimultan geplant.

Infos Jürgen Lenz, Kontaktadresse siehe Korodination Gesamtveranstaltung

Korntal-Münchingen:

07.7.2001 Guinness-Party Sportplatz Münchingen, mit Musik der 60, 70, 80er bis Heute.

Beginn: 19:30 Uhr bis ca. 01:00 Uhr, Auf dem Sportplatz Münchingen Am 08. Juli 2001

Tagesprogramm am Guinnessstag: Sportanlage Münchingen, Kornwestheimer Str. 15, D-70825 Münchingen (Bei gutem und schlechtem Wetter, großes Zelt ist aufgebaut)

Beginn: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Frühstücken: Typisch bayerisches Weisswurst-Frühstück

11.30 Uhr - 14.00 Uhr

Kinder-Fußballturnier mit 8 Mannschaften a 5 Spieler (10min.)

Anmeldung bei Wolfgang Preiss (Startgeld/Mannschaft 5.-DM)

14.00 Uhr - 16.00 Uhr: Schach-Blitzturnier

15.45 Uhr - 16.30 Uhr Bekanntgabe der Teilnehmerzahlen, Ziehung des Gewinnspiels

1. Preis Wochenende für 2 Pers. im Europapark/Rust

2. Preis 10er Karte für Hallenbad Münchingen

Siegerehrungen

16.30 Uhr - OPEN END, After Guinness-Champ-Party, Alle Ausrichter und Teilnehmer sind hierzu herzlichst eingeladen.

Wolfgang Preiss, Hohlgraben 1 D-71701 Schwieberdingen, Tel:

07150-33838 (nur am Wochenende), Mobil: 0162-5617527, E-Mail: wo.preiss@web.de

SABT TSV Muenchingen, Wolfgang Preiss, Markgräninger Str. 6, 70825 Korntal-Münchingen

Telefon: 0172-9343535 E-mail: wo.preiss@talknet.de

Marbach:

Turnerheim Schillerhöhe, Simultan, Schach für Jedermann 13.45 Simultan mit Steffen Eisele und IM Joachim Siegl, weiterhin Möglichkeiten für Hobby- und vereinspieler zum Spielen und zum Blitzspielen

Dr. Richter, Sonnenhalde 38/2, 71672 Marbach 07144-97693

Markgräningen:

Ort: Marktplatz in Markgräningen. Zeit: Von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Startgeld: Keines

Im Vorfeld wird jede Woche eine der Schachaufgaben des Lösungswettbewerbs in den Markgräninger Nachrichten und auf der Homepage veröffentlicht.

Programm:

11:00 Begrüßung

11:15 Uhr Simultanturnier, 13:00 Uhr Tandemturnier

12:30 - 16:00 Uhr Schach für alle

14:00 Uhr Blitzturnier

11:15 - 16:00 Uhr Jede Stunde lösen einer neuen Schachaufgabe mit Lösungswettbewerb

16:30 Auslosung von Preisen unter den richtigen Lösungsteilnehmern.

Für Getränke und das leibliche Wohl wird gesorgt.

Infos: Hans-Joachim Petri, Auf Hart 44, 71706 Markgräningen

Tel.: 07145-5721, Handy 0172-9122546, oder Martin Setz, sm.zk@bluewin.de

Vaihingen/Enz:

Vaihingen/Enz im Parkhaus Kopfwiesen (5 Min. zum Marktplatz)

Zeitraum: Ab 10.00 - 17.00 Uhr

Aktivitäten: ab 10.00 Uhr bis ca. 12.00 Tandem - Schachturnier für Jugendliche mit Siegerehrung und Preisverteilung gegen 12 Uhr.

13.00 - 16.00 Vergleichskampf Badischer u. Württembergischer Vereine aus dem Pforzheimer - Vaihingen/Ludwigsburger Bereich.

Ganztägig: Schachlösungswettbewerb mit Gewinnchancen.

Getrennte Aufgaben für Anfänger, Hobbyspieler und Profis. parallel dazu wird eine Schachspielstraße angeboten mit freiem Schachspiel aller Art (Blitzschach, Tandenschach, Freischach, eventuell ein

Simultanschach mit einem Vereinsjugendspieler usw.)

Leibliches Wohl: Es werden Getränke und ein Essen angeboten und es gibt

selbstverständlich Kaffee und Kuchen.

Parallel findet zur gleichen Zeit ein Gau-Misiktreffen am Marktplatz statt.

Infos: Herbert Quirin, Lärchenweg 62, 71665 Vaihingen/Enz Tel.: 07042-6788

Besigheim:

Schulzentrum auf dem Kies (Parkplätze ausreichend vorhanden).

ab 11 Uhr - bis ca. 17 Uhr; Freistil Schachtreff, Schlagschachturnier (ab 12 Uhr), Problemschachchecke (es gibt Preise), Schachrätsele (es gibt Preise)

- Getränke, Essen, Kaffee, Kuchen gibt es vor Ort!

Infos: Steffen Kohl, Eugenstr. 14, 74354 Besigheim, 07143-34666

Ebersbach/Fils:

Ebersbach/Fils: direkt am Rathaus

im Rahmen des Stadtfestes mit einem entsprechenden Stand

- Wettkampf der Partnerstädte Ebersbach-Fils gegen Ebersbach-Sachsen

- Prominententurnier

- Jugendwettkampf

- Schnupperpartien für interessierte Ebersbacher Bürger

- Simultanveranstaltung mit einem Ebersbacher Spieler der 1. Mannschaft Bernhard Mehrer, Tiergartenweg 30/1, 73061 Ebersbach, Tel: 07163-5982, Fax: 07163-351574, E-mail: bernhard.mehrer@stg.siemens.de

Heilbronn:

Veranstaltungsort: Wertwiesepark (bei Regen: SKG Sportheim HNBkingen)

9.30 Anmeldeschluss für Schachturnier (10 min.; 5 Runden); Beginn: 10.00, 10.30: Anmeldeschluss für Seniorenturnier (15 min.; 5 Runden); Beginn: 11.00; 13.30 Anmeldeschluss für Blitzturnier (5 min. Rundenzahl je nach Anzahl der Teilnehmer)

14.00 Beginn des Blitzturnieres und parallel dazu: Schachkurs für Anfänger, Simultanspiele, freie Spiele, usw.

16.00 Uhr: Bekanntgabe der Teilnehmerzahlen, Ende: ca. 18.00 Uhr

Für das leibliche Wohl: Warmer Fleischkessel im Braten oder mit Kartoffelsalat, Getränke: Cola, Fanta, Mineralwasser, Limonade.

Eugen Holzinger, Am Ratsplatz 6, 74078 Heilbronn

Tel. priv.: 07066-1249 Tel. gesch.: 07066-901132 Fax: 07066-902061

E-Mail: H.K.Automobile@online.de

Bad Wimpfen: Im Spitalhof (bei schlechtem Wetter nebenan im Konventhaus (Langgasse 2) und dem Gewölbekeller des Spitals).

Ab 11.00 Uhr Das Motto: Schach für alle - Kinder, Familien, Senioren.

Vergleichskämpfe zwischen dem Wimpfener und dem Knzelsauer Schachclub sowie dem Mönchsee-Gymnasium Heilbronn und dem Höhenstufen-Gymnasium Bad Wimpfen stattfinden.

Wiesloch: Volksbank Wiesloch, untere Hauptstraße. Freie Partien für Jedermann ab 11:00 Uhr

- Blitzschachturnier für Vereinsspieler ab 10:00 Uhr

- Verschiedene Schachdemonstrationen laufend

(z. B. Turniersimultan, Konditionsblitzen, Computerschach)

- Veranstaltungsende gegen 17:00 Uhr und außerdem ...

Preisrätsele, Hühnerpfand, Kletterwand, Kinderschminken, Spielmobil

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Andreas Rein, Hasenackerstr. 32, 69168 Wiesloch, Tel. 06222/ 770195,

E-Mail: andreas.rein@arcomail.de

Mannheim:

Festhalle Baumhain Luisenpark Mannheim, Freie Partien ab 11.00 Uhr

Blitzturnier für Vereinsspieler 10 - ca. 13.45

Schnellschachturnier für Vereinsspieler 10 - ca. 16.20

Freundschaftskämpfe 11 - ca. 15 Uhr

Schnellschachturnier für Hobbyspieler 11 - ca. 16.30

Schach gegen den Computer ab 11.00 Uhr

Simultan gegen GM Roland Schmaltz und Sabine Klein 14.15 - ca. 17.30

Rahmenprogramm:

Anfängerschachkurse (ab 13 Uhr)

Abschlussveranstaltung (voraussichtlich ab 18 Uhr)

Preise: Begleitet wird dies durch Anfängerschachkurse (auch im Nachfeld), Schachwettbewerbe (auch schon im Vorfeld), Verlosung von Preisen, Darstellung im Internet, Schachbuchausstellung, Kinderprogramm, Restauration u.a.m.. Ein Clou soll die Einbindung eines Artistikprogramms sein und von Clowns, die z.B. die Parkbesucher an die Spieltische bringen

Dr. Markus Keller (Vizepräsident SIR Mannheim-Ländenhof e.V.), Collinistraße 5, App. 17/1, 68161 Mannheim, Tel. 0621/1560019, 0170/2430032, eMail: kellermarkus@online.de

Gerhard Schmidt (Pressewart SIR Mannheim-Lindenhof e.V.), Alberich-
stra e 52, 68199 Mannheim, Tel. 0621/8321416, 0179/1131179, eMail:
Schmidt.GS@t-online.de

Martina Keil (Vorsitzende Badischer Betriebssportverband), Gro-Breiten-
bach 112, 69509 M rlenbach, Tel. 06209/1311 (p), Tel. 0621/7593502 (d)

J rgen Lenz

Ausbildung zum nebenberuflichen Fach- bungsleiter und C-Trainer Schach

offen f r W rttemberg und Baden

Die Ausbildung zum nebenberuflichen Fach- bungsleiter bzw. C-
Trainer ist eine der wichtigsten Aufgaben des Schachverbands,
denn die bungsleiter sind in vielf ltigerweise Bindeglieder inner-
halb der Schachorganisation. Sie machen Vereine attraktiver,
geben Wissen weiter, f hren in das leistungsbetonte Schach und
helfen in F h rung und Organisation. Deshalb wird auf eine breite
Ausbildung wert gelegt.

Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit dem WLSB durchge-
f hrt. Sie besteht aus 4 Lehrgangsteilen, welche innerhalb eines
Jahres angeboten und auch besucht werden sollen.

Stoffplan und Pr fungsinhalte:

a) berfachliche Themen

Trainingslehre, Funktionsgymnastik, Ausdauertraining, Sportmedi-
zin, Ern hrungslehre, P dagogik, Aufsichtspflicht, etc...

b) fachliche Themen: Schachdidaktik, Schachtraining, Schachleh-
re, Schach als Breitensport, Schulschach, Schach-
organisation, etc....

In den einzelnen Lehrgangsteilen werden die Themenbereiche
unterschiedlich angesprochen. Es werden verschiedene Lehrfor-
men, Medien- und Vermittlungstechniken vorgestellt.

Pr fung:

1. Lehrprobe zum Nachweis der Lehrf higkeit
Ein Entwurf f r eine Unterrichtsstunde ist schriftlich auszuar-
beiten. Ein wesentlicher Teil der Unterrichtsstunde ist prak-
tisch abzuhalten (ca 20 min).
2. Schriftliche Pr fung
Diese wird grunds tzlich in Form eines Fragebogens durch-
gef hrt. Zwischen schachspezifischen und berfachlichen
Themen besteht ein ausgewogenes Verh ltnis.
Bearbeitungszeit: 2 Stunden ohne Hilfsmittel.
3. Nach Abschl u der Lehrproben und der schriftlichen Pr fung
kann die Pr fungskommission entscheiden, eine m ndliche
Pr fung durchzuf hren.
4. F r Teilnehmer, welche den C-Trainer Schein absolvieren
wollen (f r weiterf hrende Lizenzen erforderlich) wird ein
anderer Ma stab angelegt. Ansonsten ist die Ausbildung und
Pr fung identisch.

Voraussetzungen: 1) Mindestalter bei Ausbildungsbeginn: 16 Jahre.

2) ca 3 Jahre Wettkampf- und Turniererfahrung im Schach.

3) f r Fach- bungsleiter: mindest DWZ ca 1600. F r C-Trainer:
mindest DWZ ca 1700.

4) Grundwissen in Schachtheorie, Schachorganisation und Regel-
kunde.

5) Bis zur Pr fung ein Kurs in ERSTE HILFE (16 h), nicht lter als
zwei Jahre !

6) Pa bild 7) Abk m mlichkeit zu den einzelnen Lehrgangsteilen.

Kosten: Unterricht und Aufenthalt (Vollpension/DZ) kostenlos. Pr -
fungsgeb hr: 20DM.

Termine / Ort: Grundlehrgang: 15.10. - 19.10.2001, Mo - Fr
Aufbaulehrgang 1: Fr hlahr 2002, Fr - So, genauer Termin erst
ab Nov. 2001 bekannt

Aufbaulehrgang 2: Fr hjahr 2002, Fr - So, genauer Termin erst
ab Nov. 2001 bekannt

Pr fungslehrgang: Mitte 2002, Mo-Fr, genauer Termin erst ab Nov 01
bekannt

Beginn der Wochenlehrg nge: Montags ab 10:00 Uhr

Beginn der Wochenendlehrg nge: Freitags ab 17:00 Uhr

in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstra e,
73760 Ostfildern, Tel.:0711-34840

Anmeldung und Info: Umgehend Info- und Anmeldeformular
anfordern (Formular auch in Januar Rochade), da die maximale
Teilnehmerzahl auf 23 begrenzt ist. Anmeldeschluss: 01. Oktober
2001

Kontaktadresse:Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg,
Tel.:07152-71665 (p), 07031-9079719 (g).Referent f r Ausbildung

AUSSCHREIBUNG

Ausbildung zum Nationalen Schiedsrichter Schach

Termin: 03.-06. oder 10.-13. oder 17.-20. Mai oder 14.-17. Juni
2001.

Voraussetzung: Lizenz als Regionaler Schiedsrichter (RSR) und
zwei Jahre Praxis als RSR.

Die Ausbildung erfolgt nach den Rahmenrichtlinien des DSB und
wird mit einer m ndlichen und schriftlichen Pr fung abgeschlossen.

Anmeldung: Klaus Deventer, Brehmstr.11, 40239 D sseldorf, Tel:
0211-6413227, E-Mail: KFDeventer@aol.com

AUSSCHREIBUNG

Fortbildung Nationalen Schiedsrichter Schach

Termin: 19.-21.Oktober oder 26.-28. Oktober 2001

Anmeldung: Klaus Deventer, Brehmstr.11, 40239 D sseldorf, Tel:
0211-6413227, E-Mail: KFDeventer@aol.com

Oberliga 9. Runde 29. 04. 01

Tamm - VfL Sindelfingen		5,5 : 2,5
1. Tauffel - Darga	+:-	5. Gerhardt - Cieza 1/2
2. Bibik - Huber	1/2	6. Bree - Dr.Fahmschmidt
1:0		
3. Kruck,D - Werner	+:-	7. Husser - Kotlyar 0:1
4. Rau - Dr.Weigand	+:-	8. Spelsberg-K. - Botta 1/2
Stuttgarter SF 2 - Bebenhausen		2 : 6
1. Niklasch - H nsch	0:1	5. Schmid,W - Br uning 1/2
2. Heinatz - Sirz	1/2	6. Gabriel,J - Dr.M urreur 0:1
3. Misanovic - Dietzel	1/2	7. H schele - Wandel 0:1
4. Migl - Latzke	1/2	8. Haas - Blank 0:1
Marbach - Schw bisch Gm nd		2,5 : 5,5
1. Vokac - Jurak	1/2	5. Escher - Fochler 1/2
2. Sieglen - Chudinovskih	1/2	6. Rabl - Albrecht 0:1
3. Lach - Wei	0:1	7. Meschke - Stum 1/2
4. Eisele - Held	1/2	8. Raff - Friedrich 0:1
T bingen - HP B blingen		4 : 4
1. Schmittiel - Bauer,P	1:0	5. Frick - Frolik 1/2
2. Roth - B hm,M	1/2	6. Weber - Gl ck 0:1
3. Khadempour - Heini	1/2	7. Funke -
Messner,H		1/2
4. Schmidt - Born	1/2	8. Moser - Werner,B-M 1/2
Langenau - Ditzingen		1,5 : 6,5
1. Schlais - Gheng	0:1	5. Hahnewald - Ortman 0:1
2. Lutzenberger - Lindemann	0:1	6. Gerstberger -
Dr.Maier		0:1
3. H rsch - Beyer	0:1	7. Herz - Wittmann 0:1
4. Wutzke - Schmitt	1/2	8. Quist - Gritsch 1:0

Oberliga nach 9 Runden (Erdstand):

1. SK Bebenhausen	14:4	47,5	6. HP B blingen 1	7:11	33,5
2. TSF Ditzingen	13:5	42,5	7. SC Tamm 1	6:12	33,0
3. SG Schw.Gm nd	11:2:6	39,0	8. SV T bingen 1	6:12	31,0
4. VfL Sindelfingen 1	10:8	41,0	9. SV Marbach 1	6:12	30,0
5. Stuttgarter SF 2	10:8	34,5	10. Langenau 1	6:12	28,0

Der SK Bebenhausen ist im 9. Jahr seines Bestehens W rtembergischer
Mannschaftsmeister geworden und steigt in die 2. Bundesliga auf !

Herzlichen Gl ckwunsch zu dieser Ausnahmeleistung !

Nach dramatischem Verlauf der Schlussrunden m ssen Langenau und
Marbach in die Verbandsliga absteigen.

Reinhard Nuber

Verbandsliga Nord 9. Runde 22. 04. 01

SV Crailsheim 1 - SV Wolfbusch 1		1,5 : 6,5
1. Schmidt-Sch ffer - Ott,F	1:0	5. Leupold,J - H ttig,M 0:1
2. Hauke,C - Dietrich,F	1/2	6. K stner,L - Dr.Erben,W 0:1
3. Hofmann,M - Dr.H cker,J	0:1	7. Hofmann,J - Montigel,P 0:1
4. Bretschneider - Flachsart,A	0:1	8. Aust,R -
H cker,A		0:1
SV Heilbronn 1 - SV Aalen 1		4,5 : 3,5
1. St mer,R - Seeling,K	1/2	5. Wolbert,Chr - H fele,A 1/2
2. Menschner,J - Dr.Sand,R	1:0	6. Funk,A -
Leis,J		0:1
3. Wollrab,R - Debitsch,R	1:0	7. Sezgin,S - Koschies,J 1:0
4. Herold,M - Stark,R	1/2	8. Kozul,B - He ,A +-+
TSV Willsbach 1 - SF Stuttgart 3		5 : 3
1. Brodbeck,S - Gerstenberger,H1:0		5. Walz,J - Schmid,H 0:1
2. Wartlick,K - Schwarzbürger +-+		6. Kleinknecht,M - Seibel,U 1:0

3. Kercher, P - Pangritz, P +- 1/2	7. Klotz, H - Strobel, M 1/2
4. Wolf, Chr - Mock, O 0:1	8. Hohl, R - Griesinger, R 1/2
TSF Ditzingen 2 - VfL Sindelfingen 2 5,5 : 2,5	
1. M dinger, R - Braun, J 1/2	5. Pfeifer, W - Dr. Retzlaff, W 1:0
2. Heining, T - Botta, W 1:0	6. Stanescu, C - Dr. Kistler, S 1/2
3. Baumstark, T - Steglisch, W 1:0	7. Zimmer, A -
Spurga, J 0:1	
4. Ryba, A - Rehn, G 1/2	8. Gritsch, G - Kistler, M 1:0
DJK Ellwangen 1 - Sv Herrenberg 1 8 : 0 Kl.	
1. Schuran, W - Junesch, G +- 5. Timeus, F - Azemi, F +- 1/2	
2. Pfitzer, M - Dr. Straub, U +- 6. Berg, A - Weigelt, D +- 1/2	
3. Dr. Pfitzer, N - Ottmann, J +- 7. Kunert, P - Sterle, C +- 1/2	
4. Waldenberger, L - Schmid, E +- 8. Breitlöder, F - Rapp, K +- 1/2	

Verbandsliga Nord nach der 9. Runde (Endstand):

1. SV Wolfbusch 1 17:1 46,5	6. TSF Ditzingen 2 7:11 33,0
2. TSV Willsbach 1 14:4 42,0	7. SV Aalen 1 7:11 32,0
3. SV Crailsheim 1 12:6 42,5	8. VfL Sindelfingen 2 7:11 28,0
4. DJK Ellwangen 1 10:8 36,0	9. SV Heilbronn 1 4:14 32,0
5. SF Stuttgart 1879 3 9:9 38,0	10. SV Herrenberg 1 3:15 30,0

Auch dieses Mal sind mit dem Schlußtag noch nicht alle Entscheidungen gefallen. So steht zwar der Aufsteiger mit dem SVB Wolfbusch fest (an dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation. Die Ergebnisse - vor allem am Schlußtag - zeigen, dass die Wolfbuscher-Schachfreunde ein würdiger und überzeugender Meister sind), die Zahl der Absteiger wird erst mit dem letzten Tag der Oberliga feststehen. 8IM Augenblick sind es drei, es können aber durch überraschende Ergebnisse am letzten Spieltag auch nur zwei oder gar vier werden.

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen Mannschaften für die reibungslose Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Da ich beim kommenden Verbandstag nicht mehr für den Verbandsspielausschuss kandidiere, wird auch die Spielleitung der VL in andere Hände übergehen. Mit freundlichen Grüßen, Ihr Dr. Martin Schrenpf

Verbandsliga Süd 9. Runde 22. 04. 01

TG Biberach 1 - SF Ravensburg 1 8 : 0 Kl.	
1. Namyslo, H - Metz, G +- 5. Merk, T - Gtz, S +- 1/2	
2. Wei, O - Reimche, V +- 6. Birkenmaier, R - Lippmann, H-G. +- 1/2	
3. Weidel, A - Ringelsiep, J +- 7. Schindler, D-S - Schotten, K +- 1/2	
4. Wohlfahrt, R - Monteforte, K +- 8. Stel, A - Linder, B +- 1/2	
PSV Ulm 2 - SC Kirchheim 1 0 : 8	
1. Krasenkowa - Melcher, W +- 5. Habel, C - Flogaus, W 0:1	
2. Stiller, P - Umlauf, W 0:1	6. Schaller, M - Krüger, S +- 1/2
3. Dr. Laske, M - Ganter, T +- 7. Janz, P - Schneider, F 0:1	
4. Dr. Dettler, T - Fischer, T 0:1	8. Zur, H - Fromm, F 0:1
SC Lindenberg 1 - SF Pfullingen 1 4,5 : 3,5	
1. Atlas, V - Banaszek, M 1/2	5. Atlas, D - Einwiller, B 0:1
2. Grotzer, G - Hertzog, P 1:0	6. Tschohl, C - Nagelsdiel, M 1:0
3. Thoma, R - Prochnow, M 1:0	7. Gehrman, H - Wendler, W 1:0
4. Grabber, H - Nagele, Th 0:1	8. Feistenauer, H - Sikorsky, H 0:1

SK Bebenhausen 2 - WD Ulm 1 3 : 5	
1. Fischer, A - Iainburg, V 1/2	5. Wettengel, A - Gebhardt, U 1/2
2. Fldr, M - Mack, W 0:1	6. Dr. Hofmann, J - Wolf, R 0:1
3. Neurohr, K - Eberhard, H-P. 1:0	7. Neumann, H - Berning, B 1/2
4. Schwerteck, M - Henler, J 0:1	8. Schwerteck, F -
Rothmund, J 1/2	

DT Tuttingen 1 - DT Esslingen 1 3 : 5	
1. Hommel, R - Engelmeier, H 1/2	5. Kinkelin, C - Dewenter, U 1:0
2. Grotzer, A - Kunert, G 0:1	6. Henler, M - Ramin, M 0:1
3. Bengsch, B - Rau, J 1/2	7. Bader, W - Kiefer, A 0:1
4. Dufner, A - Scharrer, U 0:1	8. Glöck, T - Museta, S 1:0

Verbandsliga Süd nach 9 Runden (Endstand):

1. SC Lindenberg 1 15:3 45,0	6. SK Bebenhausen 2 8:10 36,0
2. SF Pfullingen 1 13:5 42,5	7. SC Kirchheim 1 7:11 36,5
3. Post SV Ulm 2 13:5 38,5	8. SC Weiße Dame Ulm 16:12 34,5
4. DT Esslingen 1 13:5 37,0	9. DT Tuttingen 1 3:15 26,0
5. TG Biberach 1 9:9 40,0	10. SF Ravensburg 1 3:15 24,0

Mit dem Schlußtag sind noch nicht alle Entscheidungen gefallen. Zwar ist in einem echten Endspiel zwischen Lindenberg und Pfullingen der Aufstieg in die Oberliga zugunsten von Lindenberg entschieden worden (nachdem Post Ulm gegen Kirchheim so gewaltig unter die Räder kam), doch stehen die Absteiger erst nach dem letzten Spieltag der Oberliga fest. Im Augenblick müssen drei Teams mit dem worst case rechnen, bei überraschenden Ergebnissen in der Oberliga-Schlussrunde könnte es allerdings auch nur zwei oder gar vier Mannschaften treffen.

Zum Schluss bedanke ich mich nochmals bei allen Mannschaften für die reibungslose Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Da ich beim kommenden Verbandstag nicht mehr für den Verbandsspielausschuss kandidiere, wird auch die Spielleitung der VL in andere Hände übergehen.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Dr. Martin Schrenpf

Vergleichskampf der Bezirke

(Arnulf-Reiz-Gedächtnisturnier)

Auch in diesem Jahr findet anlässlich des Verbandstages wieder der Vergleichskampf der Bezirke (Arnulf-Reiz-Gedächtnisturnier) statt. Das Turnier findet am Samstag, den 23.06.2001 im Foyer der Hermann-Ertinger-Sporthalle, bekannt vom NECKAR-OPEN, in Deizisau statt. Diese Halle befindet sich unmittelbar neben der Gemeindehalle, in welcher der Verbandstag stattfindet.

Es wird einen neuen Modus, wie vom erweiterten Präsidium im Juli letzten Jahres beschlossen, geben. Hier die wichtigsten Eckdaten des neuen Modus:

Jede Mannschaft besteht aus 6 Spielern, wobei die Spielstärkebegrenzung Landesliga oder tiefer zu beachten ist, maßgebend ist die Saison 2000/01

Mannschaftsmeldung ist um 9.30 Uhr, Spielbeginn ist um 9.45 Uhr, Mittagspause ca. 11.50 bis 13.00 Uhr, Ende gegen 16.30 Uhr.

Es wird ein Rundenturnier (5 Runden) mit einer Bedenkzeit von 30 Minuten je Spieler und Partie gespielt.

Es zählen zunächst die Mannschaftspunkte und dann die Brett-punkte. Bei Punktgleichheit wird die Sonneborn-Berger-Wertung angewendet.

Die Siegermannschaft erhält einen Wanderpokal. Darüber hinaus sind folgende Preise ausgelobt: 1. DM 300, 2. DM 210 und 3. DM 120.

Zuschauer sind herzlich willkommen!

Thomas Wiedmann

Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2001 des SVW

(Viererpokal)

Teilnehmer:

Bezirk	Verein	Startnr.
Stuttgart II	Schmid/Cannstatt 2	1a
Oberschwaben	SC Wangen/Allgäu	1b
Stuttgart I	HP Bblingen	2a
Neckar-Fils	Deizisau	2b
Alb-Schwarzwald	Ebingen	3
2. Bundesliga	Schmid/Cannstatt I	4
Unterland I	SC Asperg	5
2. Bundesliga	Stuttgarter SF	6
Ostalb	Giengen	7
Unterland II	SF Kornwestheim	8

Termine: Vorrunde 27.05.01 ; 1.Runde 17.06.01 ;
2.Runde 01.07.01 Finale 15.07.01.

Hans Ziegler

Freizeit- und Breitenschach



Provokation des Monats Juni 2001

Schachspieler gehören einer sozial unteren bis mittleren Schicht an, sie haben wenig Geld und sind für Sponsoren uninteressant.

Tipp des Monats Juni 2001

Die erste Deutsche Familienschachmeisterschaft steht vor der Tür. Melden Sie sich jetzt an! Info und Anmeldung bei Herrn Manfred Kalmutzki, Wittenberger Straße 14, 01309 Dresden.

Was das nicht toll, wenn Sie und ein Familienmitglied den Titel Deutscher Familienschachmeister 2001 erringen könnten? Und Dresden, ein Traum an Kultur, Architektur, Geschichte und Freizeitmöglichkeiten. Nutzen Sie die Meisterschaft zu einem Ausflug nach Dresden.

Termin: 28. 07. 2001

Zitat des Monats Juni 2001

Das Schachspiel ist das weitaus schönste und vernünftigste aller Spiele, und Glück oder Zufall haben daran keinen Einfluss.

Rabutin-Chantal SØvignØ, Marie de

Ernst Bedau, Referent für Breiten- und Freizeitschach des DSB

Württembergische Schachjugend

Ausschreibung

Jugend - Grand - Prix 2001 / 2002

Der Jugend-Grand-Prix ist eine Breitensportveranstaltung der Schachjugend Baden und der Schachjugend W rttemberg mit dem Ziel der Talentfindung.

Insgesamt werden in jedem Landesverband bis zum 30.05.2002 max. 10 Turniere ausgerichtet, die zur Grand-Prix-Wertung z hlen.

Vereine, die ihr Jugendturnier im Rahmen des Jugend-Grand-Prix 2001 / 2002 durchfhren m chten, k mnen sich bis Ende Juni bei Marc Nestl (Anschrift siehe S.2) melden.

Kriterien f r die einzelnen Turniere:

1. Der Jugend-Grand-Prix wird f r folgende Altersklassen ausgeschrieben:
U8 (01.01.1993), U10 (1.1.91), U12 (1.1.89), U14 (1.1.87).
Eine getrennte M dchenwertung gibt es nicht.
Es bleibt den Vereinen freigestellt, zus tzlich ltere Altersklassen anzubieten.
2. Die Turniere werden mit einer Bedenkzeit von 20 min bei 7 Runden Schweizer System gespielt. Die Bedenkzeit kann von einem Veranstalter h hergesetzt (z.B. 25 min) werden; ein Unterschreiten der Bedenkzeit von 20 min ist jedoch nicht erlaubt.
3. Der Veranstalter erh lt einen Zuschuss in H he von 150 DM von der jeweiligen Schachjugend.
4. Das Turnier muss den allgemeinen, blichen Bestimmungen f r Turniere entsprechen. Hierzu z hlen auch die Rahmenbedingungen (z.B. R une, Bewirtung).
5. Die Abschlusstabellen m ssen nach Beendigung des Turniers unverz glich den Referenten f r Nachwuchsf rderung der Schachjugenden zugesandt werden.
6. Das Startgeld darf maximal 5 DM (bei Voranmeldung) und 8 DM bei kurzfristiger Anmeldung betragen.
7. Der Veranstalter soll so viele Preise wie m glich zur Verf gung stellen, zumindest f r die H lfte der Teilnehmer.

Jugendl nderkampf 23. bis 27. Mai in Schw bisch Gm nd

Die W rtttembergische Schachjugend veranstaltet im Rahmen des Bundesjugendtreffens vom 23. bis 27. Mai in Schw bisch Gm nd einen Jugendl nderkampf mit Baden und Sachsen. Jeder Verband tritt mit 2 Mannschaften an, Diese bestehen jeweils aus 6 Spielern (U16, U16w, U14, U14w, U12, U12w). Folgender Spielplan ist vorgesehen:

- 24.5. 9:00 Uhr 1. Rde (Sachsen1 - Baden 1, W r 1 - Bad 2, Sac2 - W r 2;
25.5. 9:00 Uhr 2. Rde (W r 1 - Sa 1, W r 2 - Bad 1, Bad 2 - Sa 2).
27.5. 9:00 Uhr 3. Rde (Bad 1 - W r 1, Bad 2 - W r 2)
Gespielt wird im Congress-Zentrum Stadtgarten, Rektor-Klaus-Str. 9, 73525 Schw bisch Gm nd.

Jugend-Blitzmeisterschaften

F r die w rtttembergischen Jugend-Blitzmeisterschaften am 15.9. oder 22.9.01 wird noch ein Ausrichter gesucht. Interessenten melden sich bitte bei Marc Nestl (Tel.0711/7356526 oder Email marc.nestl@gmx.net)

11. W rtt. Jugendvereins-Mannschaftsmeisterschaften

U16 Tabelle nach der 7. Runde:

1. SV Wolfbusch 1	14:0	28,0	7. Post SV Ulm 2	7:7	12,5
2. SV Altbach	10:4	16,0	8. SC Magstadt	5:9	11,5
3. SV Wolfbusch 2	9:5	17,0	9. SC Tamm	5:9	11,5
4. Post SV Ulm 1	9:5	16,5	10. SV Riedlingen	5:9	11,5
5. Vaihingen/Enz	8:6	16,5	11. SV Oberstenfeld	3:11	7,5
6. SF V hringen	7:7	14,5	12. WD Ulm	2:12	7,5

U12 Tabelle nach der 7. Runde:

1. SV Oberkochen	13:1	20,5	7. SF Riedlingen 2	7:7	16,5
2. SF Riedlingen 1	11:3	21,0	8. TSV Heumaden	6:8	12,0
3. Heilbronner SV	10:4	18,0	9. TSV Denkendorf	6:8	10,5
4. SV Urach	9:5	19,5	10. SC Magstadt	5:9	12,5
5. SC Tamm 1	9:5	16,5	11. SC Tamm 3	5:9	12,0
6. SC Tamm 2	8:6	16,0	12. TSG Steinheim	5:9	10,0
			13. SV Altbach	4:10	11,0

U14w / U20w Tabelle nach der 5. Runde:

1. Heumaden U14w	9:1	13,5	4. Wolfbusch U14w	4:6	9,5
2. Tamm U14w	8:2	15,0	5. Urach U14w	2:8	7,5
3. Geislingen U20w	7:3	12,5	6. Steinheim U14w	0:10	2,0

Jugendverbandsliga Nord, 1.Runde

SV.Wolfbusch I - SV.Wolfbusch II	4,5:1,5
Bad Friedrichshall - SC.Tamm 74	0 : 6
SchV.Heilbronn - VfL.Sindelfingen	3,5:2,5
SV.Backnang - SV.Heidenheim	5,5:0,5

Jugendverbandsliga Nord, 2.Runde

SV Wolfbusch II - SV.Heidenheim	6:0 kampfllos
---------------------------------	---------------

VfL Sindelfingen - SV.Backnang	2,5:3,5
SC.Tamm 74 - SchV.Heilbronn	4:2
SV.Wolfbusch I - Bad Friedrichshall	4:2

Jugendverbandsliga Nord, 3.Runde

Bad Friedrichshall (0) - SV Wolfbusch 2 (2)	3 : 3
1 Rieck, Timo (0) - Bahm ller, Ingo (1%)	0:1
2 Schneider, Benjamin (0) - Na , Walter(1)	0:1
3 Hautzinger, Christoph(0) - Wagner, Tobias(1)	1:0
4 Kaufmann, Thomas (1) - Wagner, Michael(1)	1:0
5 Schindler, Sirko (0) - Willens, Sebastian (0)	0:1
6 Kowalski, Claudius (0) - Niethammer, Matthias(0)	1:0
Heilbronn (2) - SV Wolfbusch 1(4)	2% : 3%
1 Kozul, Boris (1) - Ehret, Rebecca (0)	+-
2 Jobst, Fabian (0) - H cker, Alexander(1)	-+
3 Schr der, Jochen (2) - Niethammer, Christoph (2)	% : %
4 Becker, Johannes(0) - Behm, Simon (1) 0	0:1
5 Anann, Philipp(%) - Miijatovic, Vladimir(2)	0:1
6 Bissbort, Julian (1) - Riegel, Frank(0)	1:0

Backnang (4) - 7. Tamm (4)	0 : 6
1 Braun, Arik (2) - Rau, Hannes(1)	0:1
2 Pogorelow, Ewgeni(2) - Gelfenboim, Jaroslaw (2)	0-1
3 Tzabazis, Georgius (1 - Kruck, Daniel (1)	0-1
4 K hn, Kai-Uwe (0)- Kruck, Matthias (1)	0:1
5 H u ermann, Maik (2) - Schmid, Michael (2)	0:1
6 Isbrecht, Viktor (1) - Lang, Eva (2)	0 : 1

Heidenheim (0) - VfL Sindelfingen (0)	2:4
1 Hornacker, Siegfried (0) - Kotlyar, Dimitri(0)	0:1
2 Miller, Edgar (0)- Alpdogan, Koray (2)	0:1
3 Benning, Georg (0) - Meyerhoff, Hauke(1%)	% : %
4 Kurka, Christ. Ulrich (%) - Giricz, Thomas(1)	% - %
5 Soares, Joscha (0) - Reichert, Daniel	(%) : %
6 Lenke, Johannes (0) - Nolting, Christoph(0)	% : %

Mannschafts-Rangliste Gruppe Nord: Stand nach der 3. Runde

1. Tamm	6:0	16.0
2. SV Wolfbusch 1	6:0	12.0
3. Backnang	4:2	9.0
4. SV Wolfbusch 2	3:3	10.5
5. VfL Sindelfingen	2:4	9.0
6. Heilbronn	2:4	8.0
7. Bad Friedrichshall	1:5	5.0
8. Heidenheim3	0:6	2.5

Gruppe S d

Paarungsliste der 3. Runde

Ebingen (2) - Deizisau (2)	5 : 1
1 Jovalekic, Oliver (1) - Gustain, Marc (1%)	% : %
2 Liehrt, Marcel (1) - Grathwohl, Philipp (1)	% : %
3 Fu , Klaus (1) - Sch tte, Anna (1)	1:0
4 Jovalekic, Aleksander(1)	- Spohn, Manuel(0)
1:0	
5 Khosravis, Daniel(1). - Sch tte, Felix (0)	1:0
6 Akin, Serkan (1)- - Rothenga , Marc(0)	1:0

Grafenberg(3) - Bebenhausen (2)	1 - 5
1 Hallmann, Norbert (2) - - Schwerteck, Michael(%)	% : %
2 Junger, Stefan(2) - Fischer, Andre(0)	0:1
3 K nig, Hannes (1)- - Freyer, Marc(%)	% :-%
4 Hallmann, Bettina (1) - - Homa, Bernhard (1)	0:1
5 K nig, Annika (2) - - Bolay, Stephan (1)	0:1
6 Schenzle, Markus (0) - Bacher, Simon (1)	0:1

Mengen (4) - Freilos (0) 6-0

Riedlingen (0) - Altbach (1)	3 : 3
1 Schwarz, Heinrich (0) - Maier, Alexander(%)	0:1
2 Fischer, Patrick (0) - Frey, Claudia (1%)	+-
3 Kalinin, Alexander (0)- - M ller, Berti (1)	0 : 1
4 Czogalik, Patrick (0) - - Benz, Alexander (0)	1:0
5 Czogalik, David (0) - - Wolf, Peter (0)	0:1
6 Cortes, Lars (1) - - Erata, Abdullah (0)	1:0

Mannschafts-Rangliste: Stand nach der 3. Runde

1. Mengen	6:0	16.0
2. Ebingen	4:0	11.0
3. Bebenhausen	4:0	10.0
4. Grafenberg	1:3	10.0
5. Altbach	2:4	8.0
6. Deizisau2	2:4	6.0
7. Riedlingen2	1:5	5.0
8. freilos	0	0.0

Leipheimer Osterturnier 2001

C-Jugend (85/86), 5 Runden, 21 TN

			Pkt	Buchh.
1. Kurka, Christopher	W R	SK Heidenheim	4,5	14,0
2. Schlor, Michael	Bay	SC Postbauer-Heng	4,0	14,5
3. Salinow,Vitalij	Bay	SK Gr felfing	4,0	12,5
4. Neumaier,Lukas	Bay	SK Marktobendorf	4,0	11,5
5. Geiger, Cyprian	W r	SF Mengen	3,0	14,5
6. Meier, Desiderius	Bay	SK Gr felfing	3,0	14,0
7. Sieberwirth, Christian	Bay	S G Schwabing	3,0	12,5
8. Brosch, Tobias	Bay	SK Krumbach	3,0	12,0
9. Mendelevitsh, Roman	Bay	SC Pasing von 1948	3,0	11,0
10.Kleiner,Andreas	W r	SF Mengen	3,0	10,5
11. Topalovic,Dalibor	W r	Post-SV Ulm	2,5	12,5

18. Baur, Annika	W r	SF Mengen	1,5	10,0
20. M dinger, David	W r	TSV Langenau	1,0	9,0

D-Jugend (87/88), 5 Runden, 25 TN

			Pkt	Buchh.
1. Colloseus, Chr	Bay	TV Gro ostheim	5,0	10,5
2. Gudzik, Georgina	Bay	TC Gro ostheim	4,5	12,5
3. Guldén, Tobias	Bay	SC Feuchtwangen	3,5	14,5
4. Dauer, Christina	Bay	SC Ichenhausen	3,5	12,5
5. Ullrich, Sandra	Bay	TV Gro ostheim	3,5	12,0
12. Geiger, Urs	W r	SF Mengen	2,5	11,5
13. Hanel, Paul	W r	SK Heidenheim	2,5	11,5
15. Fr schle, Marius	W r	TSV Heumaden	2,5	10,5
16. Fuchs, Sergej	W r	Post-SV Ulm	2,0	13,5
21. Tews, Alexander	W r	SF Riedlingen	2,0	8,5

E-Jugend (89 und j nger), 6 Runden, 48 TN

			Pkt	Buchh.
1. Czogalik, Patrick	W r	SF Riedlingen	6,0	17,5
2. Bigalke, Tobias	Bay	SC Vaterstetten	5,0	21,5
3. Sautter, Patrick	W r	SF Riedlingen	5,0	19,0
4. Czogalik, David	W r	SF Riedlingen	5,0	19,0
5. Billing, Christian	Bay	SC Schwabm nchen	5,0	17,0
6. Melzner, Lukas	Bay	SV H henkirchen	4,5	20,5
7. Fischer, Patrick	W r	SF Riedlingen	4,0	24,0
8. Phan Phi Long	Bay	SC Pasing	4,0	21,0
9. Kalinin, Alexander	W r	SF Riedlingen	4,0	20,0
12. Dzodziew, Matthias	W r	SF Riedlingen	4,0	17,0
13. Dzodziew, Daniel	W r	SF Riedlingen	4,0	16,5
14. Fr schle, Luzie	W r	TSV Heumaden	4,0	16,0
15. Bertram, Jens	W r	TSV Zuffenhausen	3,5	17,0
16. Giebler, Raphael	W r	TSV Heumaden	3,5	15,5
17. Bimek, Jonas	W r	TSV Langenau	3,5	13,5
24. Lemke, Johannes	W r	SK Heidenheim	3,0	17,5
29. Zikeli, Julia	W r	SC Leinzell	3,0	15,5
30. Gheng, Hannelore	W r	TSV Heumaden	3,0	14,5
33. Schmeller, Dennis	W r	TSV Langenau	2,0	18,5
34. Bimek, Philipp	W r	TSV Langenau	2,0	18,5
35. Freisinger, Andreas	W r	TSV Langenau	2,0	16,0
40. Napierala, Jascha	W r	TSV Langenau	2,0	12,5
41. Gheng Michael	W r	TSV Heumaden	2,0	12,0
45. Stegman, Ingo	W r	TSV Langenau	1,0	13,0
47. Bimek, Janina	W r	TSV Langenau	1,0	12,5
48. Gerling, Daniel	W r	SF Blaustein	0,5	12,0



Die erfolgreichen Teilnehmer beim Leipheimer Jugend-Open mit dem 1. Vorsitzenden der Bayerischen Schachjugnd Siegfried Schmid.

Das Bild zeigt sitzend (von links) die jeweiligen Altersklassensieger:

Christian Colloseus (TV Gro ostheim 1900), Christopher Kurka (SK Heidenheim) und Patrick Czogalik (SF Riedlingen) sowie stehend

(von links)

Siegfried Schmid (1. Vorsitzender der Bayerischen Schachjugend) mit den jeweiligen Vizemeistern: Georgina Gudzik (TV Gro ostheim 1900), Michael Schlor (SC Postbauer--Heng) und Tobias Bigalke (SC Vaterstetten).

Frauenschach



Die Frauenmannschaft von SSF 1879 bei der Aufstiegsfeier:

Berezovska Svetlana, Gheng Simona, Brender Biserka, Dengler Dijana, Misanovic Vesna (1. Reihe v.l.)

Meier Annemarie-Syvia, Tepluhina Katharina, Carda und 1. Vorsitzender SSF 1879 e.V. Herr Arendt Joachim (2.Reihe, v.l.)

Termine:

30. Juni 2001: Schnellschachmeisterschaften in Karlsruhe

28. Juli - bis 5. Aug. 2001: Deutsche Einzelmeisterschaft in Krefeld

15. bis 16. Sept. 2001: Deutsche Schnellschachmeisterschaften

06. bis 07. Oktober 2001: Deutsche Blitzschachmeisterschaften.

Erich Beck

Senioren schach

1. Deutsches Senioren-Derby 2001.

F r alle Mitglieder des Deutschen Schachbundes, die im Jahre 2001 das 60. Lebensjahr vollenden.

Zur Verdeutlichung: Nur einmal im Leben - und zwar in dem Jahr, in dem man 60 Jahre alt wird, kann man dieses Turnier mitspielen und gewinnen. Sie spielen nur mit Gleichaltrigen!

Termin: 15.-23. September 2001

Ort: Hof von Oldenburg, Rastede)10 km n rdlich von Oldenburg,

Oldenburger Str. (Tel: 04402-92790)

Veranstalter: Deutscher Schachbund e.V., Referat Senioren-schach

Turnierleitung: Klaus Gohde, Steinbecker M hlenweg 24, 21244 Buchholz/Nordheide

Spielmodus: 9 Runden Schweizer System, 40 Z ge 2 Stunden + 30 Min. f r den Rest der Partie (Gesamtspielzeit 5 Stunden) nach FIDE-Regeln. F r die Platzierung (auch Turniersieg) entscheidet bei Punktgleichheit die Wertung in folgender Reihenfolge: Buchholz-Wertung (schw chste Wertung wird gestrichen), Buchholzsummenwertung, Zahl der Siegpardien. Auslosung normal nach FIDE-Regeln (ELO vor DWZ). Bei den DWZ-Zahlen wird die letzte vom DSB verffentlichte Liste, die zugleich Hilfsprogramm des Swiss-CHESS-Programms ist, zugrundegelegt.

Computerprogramm: SWISS-CHESS (Winswiss) Version 6,50

Startgeld: DM 70,- am Ort des Geschehens vor Beginn zu entrichten.

Meldeadresse: siehe unten

Preisfonds: Goldm nzen und/oder Geld im Wert von mind.

DM 400 / 250 / 150 / 100 / 50.

Aufstockung bei entsprechender Teilnehmerzahl m glich.

Anmerkung: Vorgesehen war, dieses Turnier erstmalig 2002 auszuschreiben; aber schon haben sich die ersten beschwert, die in diesem Jahr mitspielen k nnten. Sie w ren die Leidtragenden und m ssten dieses Turnier vers unen. Also versuchen wir es noch f r 2001. Interessenten m gen sich bitte umgehend bei Klaus Gohde, Steinbecker M hlenweg 24, 21244 Buchholz melden. Wenn wir bis Ende Mai 25 Meldungen haben, findet das Turnier statt. Erreichen wir diese Zahl nicht, muss das Turnier leider ausfallen (Interessenten werden dann sofort informiert) .-

Klaus Gohde

13. Offene W rttembergische Seniorenmeisterschaft:

Hauchd nne Meisterschaftsentscheidung

Seit Jahren ist die Offene Württembergische Seniorenmeisterschaft nach der Deutschen Seniorenmeisterschaft das zweitgrößte Turnier seiner Art - und wieder waren heuer die aussergewöhnlichen Gründe lediglich zur Verfürgung stehenden 170 Plätze voll belegt. Und wieder war dieses vom SC 1875 Ellwangen liebevoll ausgerichtete Turnier ein Ort von unzähligen menschlichen Begegnungen, bei denen Freundschaften gefestigt und neue geknüpft wurden. Ideenreiches Schach wurde en masse gespielt. So war insgesamt dieses Turnier wieder ein Seniorenturnier, wie es sein soll!

Von der sportlichen Seite her gesehen war diese Meisterschaft zudem zu erst spannend, denn noch nach der 7. Runde hatte ein ganzer Pulk von Spielern berechnete Chancen auf den Titelgewinn. Auch die Tabellenführung wechselte im Turnierverlauf häufig. So führte Viktor Lainburg (Ulm) nach der 8. Runde das Feld mit 7,0 Punkten und einem halben Punkt Vorsprung an. Da er aber in der Schlussrunde mit Titelverteidiger M.Boeven (Geilenkirchen) remisierete, während Ralf Scheipl (Straubing) seine Partie gegen den letztjährigen Dritten D.Walther (Budenheim) nach hartem Kampf gewann, musste er diesen letztlich an sich vorbeiziehen lassen - um einen einzigen Buchholzpunkt! Allerdings hatte Scheipl in der 4. Runde Lainburg die einzige Niederlage zugeföhrt. Dritter wurde der mehrmalige TurniergeWINNER H.Weigel (Oberröschbach) vor Chr.Papapostolou (Bad Schussenried), beide mit 7,0 Punkten. Nestorenmeister wurde einmal mehr Dr.G.Tochtermann (Speyer) mit hervorragenden 6,5 Punkten auf dem 9. (!) Platz; er blieb ungeschlagen - auch als in der 9. Runde R.Franck (Gladbeck) ihn in seiner Seeschlangen-Partie unbedingt besiegen wollte. Ähnlich spannend war das Rennen um die Damenwertung. Vor der Schlussrunde lagen mit jeweils 4,5 Punkten Heide Salomon (Schwabisch Hall), Titelverteidigerin Irgard Kerner (Starnberg) und Miloca Schneider (Witten) gleichauf. Da H.Salomon ihre letzte Partie gewann, während I.Kerner remisierete und M.Schneider verlor, wurde Heide Salomon auf dem 45. Platz mit guten 5,5 Punkten beste Dame.

Der Endstand an der Spitze:

1) R.Scheipl	7,5 / 51,0	8) B.Bierwisch	6,5 / 45,5
2) V.Lainburg	7,5 / 50,0	9) Dr.G.Tochtermann	6,5 / 45,0
3) H.Weigel	7,0 / 51,0	10) S.Pietruske	6,5 / 43,5
4) Chr.Papapostolou	7,0 / 48,5	11) Dr.K.Xander	6,5 / 41,0
5) M.Boeven	7,0 / 48,0	12) W.Adler	6,5 / 38,5
6) H.Schmid	6,5 / 50,0	13) B.Sandmann	6,5 / 36,5
7) R.Franck	6,5 / 49,5		

Aus württembergischer Sicht waren 15 Platzierungen unter den ersten 32 ein gutes Ergebnis. Hervorragend natürlich der Vizemeistertitel von V.Lainburg sowie der 4. und 6. Platz von Chr.Papapostolou und Hartmut Schmid (Stuttgart), wobei letzterer ungeschlagen blieb! Ebenfalls mit 6,5 Punkten kamen Dr.K.Xander (Schwabisch Hall) und W.Adler (Lindau) auf den Plätzen 11 und 12 ein. Gute 6,0 Punkte erzielten H.Skarke (Stuttgart), E.Neumann (Schwab. Hall), P.-M.Gerhardt (Bietigheim-Bissingen), Fr.Fühl (Aalen), W.Frey (Ulm) W.Schmidt (Schwaikheim), E.Fuchs (Schwab.Hall) und H.Hellenschmidt (Welzheim). Heinrich Freder (Affalterbach) war mit über 87 Jahren Turnierltester knapp vor E.Kreuzberger (Esslingen) und erzielte mehr als achtbare 5,5 Punkte! Bemerkenswert noch, dass diesmal auch der Präsident des Schachverbandes Württemberg Hanno Dörner mitspielte und sich mit 5,0 Punkten sehr ordentlich in dem starken Teilnehmerfeld schlug. Hajo Gniirk

Offene Seniorenturniere (2001)

- 1.-9.6. 13.Off. Bayer.Sen.Meisterschaft, Schloss Schney, TL+Info: Ludwig Schimer, Schulstr.1, 96272 Hochstadt, Tel: 09574-9128, Fax 09574-4942.
- 5.-13.6. in Monschau/Eifel (9R,CH 40/2h Rest 1h) Info Hans Lennartz, Bundesstr. 23a, 52159 Roetgen Tel: 02471-4066.
- 10.-16.6. 7. Sen.E-Meisterschaft von Sachsen-Anhalt (MS 30.04) in Biederitz bei Magdeburg (Ev. Gemeindehaus). Meldgn an Dr.Wolfgang Rost, Am Schwanengraben 3, 79175 Biederitz, Tel: 039292-2519.
- 16.-24.6. 4. Off. Niedersächsische Sen-Meisterschaft in Bad Bevensen, Sporthotel, Anmldg+Info Klaus Gohde, Steinbecker Mhlenweg 24, 21244 Buchholz/Nordheide, Tel/Fax 041816561 / Ausschr.Roch-Europa 12/2000
- 17.-26.06. 9. Off.Sen-Meisterschaft von Brandenburg in Row/Polen, Info K-H.Langer, Wall am Kiez 2/7, 14467 Potsdam (Tel: 0331-2703900 Fax 0331-2800730).
- 27.6.-6.7. Int.Off.Sen-Turnier in Leutasch, Alpenhotel Karwendel, Anm.+Info Kaweh Kristof, Httelsdorferstr. 88/1/4, A-1140 Wien, Tel: +43/0676 / 3979566
- 5.-24.7. Sen-Turnier in Bad Breisig. Info Chess Org J.Wempe, Herbartstr. 7, 26160 Bad Zwischenahn, Tel: 04403-1636, Fax 04403-1628
- 9.7.-15.7. Freudenstadt (Open + Seniorenturnier, 7R, Info J.Lenz, Klingenstr.16, 70486 Stuttgart 0711-486190 Fax 0711-461760))
- 4.-12.8. Bad Kissingen (Open + Seniorenturnier) Info J.Lenz, Klingenstr. 16, 70486 Stuttgart 0711-486190 Fax 0711-461760))
- 24.8.-1.9. 17. Off. Seniorenturnier SG Vaihingen-Röhr (Stuttgart) (9R, Dr. W. Huck, tel. 0711-687 6654, mail wyhuck77@compuserve.de
- 25.8.-3.9. Sen-Urlaubsturnier in Sch nagen/Solling Abreise 4.9., Gasthof Zur Harburg ,TL(neu) Werner Krause, Springboomstr.92, 12487 Berlin, Tel 030-6362582
- 05.-09.09. Leinfelden (2 Open + Seniorenturnier 7 Rd.) Info J.Lenz, Klingenstr. 16, 70486 Stuttgart 0711-486190 Fax 0711-461760))
- 24.-28.9. Off.Brandenburger Sen-Turnier, Uckley/Sportzentrum (7 R)Meldg+Info K-H.Langer, Wall am Kiez 2/7, 14467 Potsdam (Tel:0331-2703900, Fax 0331-2800730)

- 29.9.-6.10. Sen-Turnier in Völklingen im Alten Rathaus . Info: Chess Org Jürgen Wempe, Herbartstr. 7, 26160 Bad Zwischenahn, Tel: 04403-1636, Fax 04403-1628.
- 1.-7.10. 10.Off. Sächsische Sen.Meisterschaft in Crimmitschau. Meldgn an D.Mehlhorn, Richard-Wagner-Ring 5, 08451 Crimmitschau Tel: 03762-41598
- 5.-13.10. Meckl. Seepokal Sen.Turnier in Plau am See. Info: M.Dohnow, Am Volksbad 3, 17192 Waren-M ritz, Tel. 03991-125763.
- 12.-14.10. Deutsche Seniorenturnierschaften im Blitz und Schnellschach in Bad Brückenau Info J.Lenz, Klingenstr. 16, 70486 Stuttgart 0711-486190 Fax 0711-461760))
- 2.Okt-h lfte Off. Hamburger Sen-Meisterschaft, Info: Peter Weidmann, Zikadenweg 17b, 22043 Hamburg (Tel: 040-6565265).
- Nov/Dez Sen.Turnier in Bad Bertrich/Mosel. Info: M.Herzog, Schubertstr. 5, 76676 Graben-Neudorf, Tel: 07255-726557, Fax 726558.

Terminvorschau

24. 5. M nchingen 6. M nchinger Strohg ucup (Jugend & Jedermannturnier)

Veranstalter: SABT TSV M nchingen
Termin: 24.05.2000, Beginn: 9.00 Uhr, Ende 14.30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus M nchingen Adler Str.1 (wird ausgeschildert)
Modus: 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2x15 Minuten
Startgeld: Kinder 5.- DM, Erwachsene 10.- DM
Preise: Sachpreise, Pokale + Preisgeld für die 3 Erstplatzierten je Turnier Anmeldung + Infos: Wolfgang Preiss unter Tel: 0162-5617527, E-Mail:wo.preiss@web.de
Sonstiges: Turnierort: M nchingen (Ausfahrt A81 S-Zuffenhausen), Adler Str.1 Im Ev. Gemeindehaus

24. 5. T a m m

Einladung zum 15. Tammer Himmelfahrtsturnier für Kinder und Jugendliche

Austragungsort: Kelter, Eingang Untere Kelter Stra e, 71732 Tamm
Termin: Donnerstag, 24. Mai 2001 (Himmelfahrt)
Anmeldung: von 9.00 - 10.00 Uhr, Beginn: 10.30 Uhr, Siegerehrung: 18.00 Uhr
Teilnahmeberechtigt: Alle Kinder und Jugendlichen, die nach dem 01.01.81 geboren sind
Austragungsmodus: Einzelturnier, 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten, es wird in drei Gruppen gespielt U16/U18/U20, U14 und U12, U10 und U8
Teilnahmebegrenzung: aus technischen Gründen 200 Teilnehmer
Startgeld: 8,- DM pro Spieler
Spielmaterial : bitte ab 4 Teilnehmer pro Verein Spielmaterial mitbringen
Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich
Anmeldung: schriftlich bis spätestens 22.05.2001 an folgende Adresse:
Christian Erfle, Ulmer Str. 9, 71732 Tamm, Tel. 07141/ 60 11 29,
Fax. 07141/607043, am liebsten per e-mail: ChErfle@gmx.de
Bitte Geburtsdatum und Verein angeben
Am Spieltag ist eine Anmeldung möglich, falls noch Plätze frei sind
Wer sich kurzfristig entscheidet, bitte kurz per e-mail bestätigen
Preise: Sachpreise, Urkunden und Pokale
Sonderpreis/Pokale: für den besten U8/U10/U12/U14/U16/U18 und U20-Jugendlichen, auch für Mädchen, außerdem erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Preis.

Die Jugendarbeit wird unterstützt von OrgaPlus
Ein Turnier der Grand-Prix-Serie Baden-Württembergs
Wegbeschreibung: Autobahnausfahrt Ludwigsburg/Nord , S-Bahnstation in der Nähe
Die Kelter liegt direkt im alten Ortskern. Christian Erfle

24.-27. 5. Stuttgart

6. Offene Intern. Stuttgarter Stadtmeisterschaft

Veranstalter: TSV Zuffenhausen und TSF Ditzingen
 Spielort: Stadthalle Ditzingen, Hohenstaufenstra e, 71254 Ditzingen

Im Spielsaal besteht Rauchverbot! Parkpl tze reichlich vorhanden!
 A-Turnier: 7 Runden Schweizer System, 2 Stunden f r 40 Z ge + 30 Min. bis Partieende mit ELO/DWZ-Auswertung

Teilnahmeberechtigt sind Spieler mit ELO oder DWZ > 1700

Preise: 1800 / 1200 / 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 200

(garantiert ab 100 Teilnehmern)

Startgeld: 70,- DM f r Erwachsene, (50,- DM f r Jugendliche)

Sonderpreise: Jugend: 150 / 100 (ab 5 Teilnehmern)

Senioren: 150 / 100 (ab 5 Teilnehmern)

Damen: 100 (ab 3 Teilnehmerinnen)

Sonderpreis f r den besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart

B-Turnier: 7 Runden Schweizer System. Bedenkzeit: 2 Std. / 40 Z ge + 30 Minuten bis Partieende mit DWZ-Auswertung. Teilnahmeberechtigt sind Spieler mit DWZ < 1900. (Spieler einer ausl ndischen Schachf deration ohne DWZ ben tigen eine schriftliche Best tigung ihres Schachverbandes ber ihre Spielst rke).

Preise: 500 / 300 / 200 / 100 (ab 60 Teilnehmer)

Startgeld: 50,- DM f r Erwachsene, 40,- DM f r Jugendliche

Sonderpreise: DWZ < 1500: 200 / 150 / 100

Jugendliche: 100 / 80 (ab 5 Teilnehmer)

Senioren: 100 / 80 (ab 5 Teilnehmer)

Damen: 100 (ab 3 Teilnehmer)

Sonderpreis f r den besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart

Anmeldung: Bis Freitag, 18. Mai 2001 durch berweisung des Startgeldes auf das Konto 408 892 005 bei Volksbank Zuffenhausen (BLZ 600 903 00); Kontoinhaber: TSV Zuffenhausen, Abt. Schach; mit Angabe von Name, Vorname, Verein und Elo-/DWZ-Zahl. Bitte berweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.

Oder durch Barzahlung (+ 10,- DM) am 24. Mai 2001.

Alle Teilnehmer, auch bei Voranmeldung, m sen am 24. Mai 2001 bis 9:30 Uhr ihren vollst ndig ausgef llten Meldebogen bei der Turnierleitung abgegeben haben.

Sonstiges: Preisgelder f r steuerlich nicht in Deutschland veranlagte Personen werden gem dem EStG behandelt.

Unterkunft: Hotel ASCOT, Stettiner Str. 25 - 27, 71254 Ditzingen, Tel.: 07156/9260, DZ ab ca. 100 DM

Hotel Blankenburg, Gerlinger Str. 27, 71254 Ditzingen, Tel.: 07156/9320, DZ ab 115 DM

Fu weg von beiden Hotels zum Spiellokal in maximal 10 Minuten.

Zeitplan: Meldeschluss: 9:30 Uhr am 24. Mai 2001

Do, 24.5.2001 1. Runde 10.00 Uhr, 2. Runde 16.30 Uhr

Fr, 25.5.2001 3. Runde 09.30 Uhr, 4. Runde 16.00 Uhr

Uhr

Sa, 26.5.2001 5. Runde 09.30 Uhr, 6. Runde 16.00 Uhr

Uhr

So, 27.5.2001 7. Runde 09.30 Uhr

Siegerehrung gegen 15.30 Uhr

Anreise mit ffentlichen Verkehrsmitteln: bis Stuttgart Hof, S-Bahn S6 Richtung Leonberg/Weil der Stadt, Haltestelle Ditzingen Bnf, Fu weg 7 Min.

Anreise mit PKW: A81 Ausfahrt Stuttgart-Feuerbach/Ditzingen, links Richtung Ditzingen, Beschilderung Stadthalle folgen.

Weitere Informationen:

Auf Wunsch erhalten Sie weiteres Informationsmaterial von Michael Meier, Cheruskerstr. 38, 70435 Stuttgart, Tel.: 0711 / 8790886

Email: michael.meier@tsv-zuffenhausen.de

und Andreas Ryba, Birkenhofstr. 21, 70599 Stuttgart, Tel.: 0711 / 4579252, Email: andreas.ryba@gmx.de

Internet: http://www.tsv-zuffenhausen.de

http://www.schachvereine.de/tsf-ditzingen/

Michael Meier

26.-27.5. Reichenbach/Fils

Schachfestival Quist 2001

26. Mai 6. Walter Quist Ged chtnisturnier

Veranstalter: SABt. VfB Reichenbach

Spiellokal: Reichenbach, Br hlhall-Festsaal (der Spielsaal ist vollklimatisiert)

Beginn: 26.5. 11.00 Uhr, alle Teilnehmer melden sich bis sp testens 10.30 Uhr bei der Turnierleitung an (Auch bei Voranmeldung) !

Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch SWISS-CHESS, 15 Minuten pro Spieler und Partie, FIDE Schnellschach-Regeln

Preise: garantierter Preisfond: 3500.- DM

Pl tze 1-7: 750 / 500 / 250 / 200 / 100 / 100 / 100 DM

Ratingpreise: DWZ: < 2100; <1900 ; <1700 ; <1500 je 150 / 100 / 50 DM

Jugendpreise: 100 / 50 DM (Stichtag: 1.1.1981)

Seniorenpreise: 100 / 50 DM (Stichtag: 1.1.1941)

Bei Punktegleichheit entscheidet bei allen Preisen die Buchholzwertung !!

Es gibt keine Doppelpreise !!

Startgeld: Voranmeldung bis zum Mittwoch, 23. Mai 2001 durch berweisung des Startgeldes auf das Konto: VfB Reichenbach, S dwestbank Reichenbach Konto: 742 670 031 BLZ: 600 907 00, Name, Verein, Geb, DWZ/ELO angeben. Beleg bitte am Turniertag mitbringen!

Bei Voranmeldung: Erwachsene 20 DM, Jugendliche 10 DM, Anmeldung am Turniertag +5 DM (25/15 DM)

GM, IM sowie Spieler mit ELO > 2500 sind startgeldfrei

Bei 5 Teilnehmer aus einem Verein zahlen nur 4 !! Das Turnier ist auf 200 Teilnehmer begrenzt !

Anfahrt: B10 Ausfahrt Reichenbach.Reichenbach befindet sich zwischen Esslingen und G ppingen

RE/SE/S-Bahn bis Plochingen , danach weiter mit den Buslinien 142, 144, 146, oder 262 nach Reichenbach. Buslinien 142 und 146 halten direkt am Spielort.

Kostenloser Fahrdienst: !!! Ab Plochingen (Bahnhof)

Pl tze bis 23. Mai 2001 telefonisch reservieren !! (begrenzte Kapazitt !!!)

Infos: Admir Miricanac, Teckstra e 8 73262 Reichenbach, Tel: 07153 / 958655, eMail: AdmirMiricanac@gmx.de

27.5. Jugend-Schnellschach-Open

Veranstalter: SABt. VfB Reichenbach

Spiellokal: Reichenbach, Br hlhall-Festsaal (der Spielsaal ist vollklimatisiert)

Beginn: 10.00 Uhr, alle Teilnehmer melden sich bis sp testens 9.45 Uhr bei der Turnierleitung an (Auch bei Voranmeldung) !!

Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss-Chess

15 Minuten pro Spieler und Partie, FIDE Schnellschach-Regeln. Ein gemeinsames Turnier f r alle Altersgruppen.

Preise: Tumiersieger: Pokal, Urkunde, Buch

f r U20, U18, U16 U14, U12 je 1., 2. + 3. Preis: Urkunde, Buch

Bei Punktegleichheit entscheidet bei allen Preisen die Buchholzwertung !

Es gibt keine Doppelpreise !

Startgeld: Voranmeldung bis zum Donnerstag, 23. Mai 2000 durch berweisung des Startgeldes auf das Konto: VfB Reichenbach, S dwestbank Reichenbach Konto: 742 670 031 BLZ: 600 907 00 Name, Verein, Geb., DWZ/ELO angeben.

Beleg bitte am Turniertag mitbringen.

Bei Voranmeldung: 5 DM, Am Turniertag: 8 DM

Bei 5 Teilnehmer aus einem Verein zahlen nur 4 !!

Das Turnier ist auf 200 Teilnehmer begrenzt !

Anfahrt: siehe oben

Infos: siehe oben

27.5. Nusplingen

Jugend-Grand-Prix-Turnier

Der Schachverein Balingen l dt Euch ein zum Jugend-schachtag.

Dieses Open z hlt f r die Spieler des Schachbezirks Alb/Schwarzwald

als 3. Turnier f r die Bezirks-Jugend-Grand-Prix-Wertung (insg. 4 Turniere).

Termin: Sonntag, 27.05.2001, Beginn 10 Uhr

Wer darf mitspielen? Alle, die Schachspielen k mnen, und ab dem 1.1.83 geboren sind. Spieler, die in keinem Schachclub spielen sind besonders willkommen!

W O ? 72362 Nusplingen, Turn- und Festhalle.

MODUS: Jahrgangsturnier. 7 Runden Schweizer System..
 Startgeld: Jahrgänge 1983 bis 1986 DM 10,-
 ab Jahrgang 1987 DM 5,-
 Preise: Die Sieger jeder Gruppe erhalten einen Pokal; alle weiteren Teilnehmer Sachpreise.
 Anmeldung: Andreas Riener, Bergstr.31, 72362 Nusplingen. Tel. und Fax: 07429/3189, E-Mail: Riener.Andreas@t-Return-Path: <fritz@conira.de>
 Anmeldeschluss: 27.05.01, 9.30 Uhr.
 Hinweis an die Vereine: bitte entsprechend viele Bretter, Spiele und Uhren mitbringen!

1.6. Pfullingen
Offene Seniorenmeisterschaft

Termin: 1.6.01, Beginn: 20.00 Uhr
 Spielort: Altes Schlossgebäude, 2. Stock, Schloss-Strasse 72793 Pfullingen (in der Nähe der Schloss-Schule und Kurt-App-Sporthalle)
 Modus: Gespielt werden 7 Runden mit 15 min Bedenkzeit pro Spieler nach dem Schweizer System.
 Startgeld: 2.50 DM
 Preise: Es gibt Preise für die besten drei Senioren/innen!

01.-04.6. Crailsheim

Der Schachverein Crailsheim lädt ein zum

7. Crailsheimer Open

Ort: Casino der Firma Schubert, Hofackerstr. 7, 74564 Crailsheim
 Modus: 7 Runden nach Schweizer System. 40 Züge in 2 Stunden +30 Min. Restspielzeit, Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz,
 (Schwächerer Wertungsbeitrag wird gestrichen.)
 DWZ und ELO-Auswertung.

Termine: 01.6. 1.Rd: 18.00 Uhr
 02.6. 2. Rd: 8.30 Uhr 3. Rd: 15.00 Uhr
 03.6. 4. Rd: 9.30 Uhr 5. Rd: 16.00 Uhr
 04.6. 6. Rd: 8.30 Uhr 7. Rd: 15:00 Uhr

Schiedsrichter: Klaus Schumacher, Schechingen
 Startgeld: Bei Vorauszahlung / Kontoeingang bis 31.05.2001: 85 DM für Erwachsene und 55 DM für Schüler / Jugendliche / Azubis / Studenten;
 95 / 65 DM bei Anmeldung erst am 01.06. 2001. Ab vier (startgeldpflichtigen) Teilnehmern/innen eines Vereins werden je 15 DM Startgeldnachlass gewährt! GM und IM sind startgeldfrei.

Anmeldung: Startgeld-Einzahlung auf Konto Nr.: 306 979 bei der Kreissparkasse SHA-Crailsheim (BLZ 622 500 30). Bitte Verein und Geburtsdatum vermerken / melden. Öffnung der Anmeldekasse vor Ort: 15:30 Uhr.
 Alle Teilnehmer/innen (auch bei Voranmeldung) müssen den Anmeldebogen am 01.06. bis 17.15 Uhr ausgefüllt beim Leitungsstand abgegeben haben!
 Info: Werner Geldner, Dicknetweg 23, 74589 Satteldorf, Tel. 07951/43163 E-Mail: wgeldner@t-online.de und Rainer Thmlitz, Hammersbachweg 165 74564 Crailsheim, Tel. 07951/45 545
 Internet: <http://www.schachvereine.de/svc>
 Turnierpreise:

2.200 / 1.300 / 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 DM. Preisverteilung nach System Hort. Bei Punktgleichheit mit Platz 10 wird das Preisgeld mit den nachfolgenden Plätzen entsprechend geteilt.

Ratingpreise: (ELO geht vor DWZ)
 - bis 1600 DWZ 200 / 150 / 100 D M
 1601 - 1800 DWZ 200 / 150 / 100 D M
 1801 - 2000: DWZ 200 / 150 / 100 D M
 2001 - 2200 ELO/DWZ 200 / 150 / 100 D M

Sonderpreise: : 4er Vereinsmannschaften: 300 / 200 / 100 D M
 - beste Dame
 - bester Senior (Jahrgang 1941 und älter)
 - 3 beste Jugendliche (Jahrgänge 1981 - 1985)
 - 3 beste Schüler/innen (ab Jahrgang 1986)
 - Troserpreis für die attraktivste Rundenpartie
 - Sonderwertung Bezirk Ostalb 200/150/100 DM

Der erste Turnierpreis ist garantiert, alle anderen Preise ab 130 zah-

lenden Teilnehmern. Keine Doppelvergabe von Einzelpreisen. Stichtag für die Vereinszugehörigkeit und für Wertungszahlen: 01.01.2001. (Die DWZ / ELO-Auswertung wird nach den aktuellen Daten vorgenommen!)

Zusatzveranstaltung Samstag, 02.06.: Late-Night -Blitz
 Je 5 Minuten Bedenkzeit / 13 Runden nach Schweizer System.
 Beginn 20.30 Uhr (Anmeldung bis 20 Uhr), Startgeld 10 DM.
 Preise: 40% - 30% - 20% - 10% der Startgeldeinnahmen.

Übernachtungsmöglichkeiten (Selbstbuchung):

Hotel Post Faber	ab 85 DM	Tel. 07951/96 50	2 Km
Hotel Drei Könige	ab 70 DM	Tel. 07951/94 050	3 Km
Hotel Schwarzer Bock	ab 45 DM	Tel. 07951/93 600	3 Km
Hotel Bayerischer Hof	ab 40 DM	Tel. 07951/22 475	3 Km
Gasthaus Zum Fuchs	ab 40 DM	Tel. 07951/83 60	1 Km
Gasthaus Zur Eisenbahn	ab 40 DM	Tel. 07951/22 519	3 Km
Gasth. Krone Cr-Altem nster	ab 50 DM	Tel. 07951/22 487	4 Km
Gasth. Rose Cr-Jagstheim	ab 45 DM	Tel. 07951/64 59	5 Km
Gasth. Neuhaus Neuhaus	ab 35 DM	Tel. 07957/98 840	6 Km
Landhaus Nadler Satteldorf	ab 35 DM	Tel. 07950/591	8 Km
Gasth. Krauss Satteldorf	ab 60 DM	Tel. 07951/58 44	8 Km
Hotel Zum Hirsch	ab 70 DM	Tel. 07951/97 200	4 Km
Westgartshausen			
Juhe-Kirchberg a. d. Jagst		Tel. 07954/230	18 Km
Juhe-Rechenberg bei Stimpfach		Tel. 07967/372	12 Km
Mit Analyseraum, Turnierbar und preisgünstiger Bewirtung!			

Rainer Thmlitz

1.6.-4.6. Reutlingen

7. Reutlinger Open

Offene Stadtmeisterschaft - 7 Runden CH-System

Spielort: Haus der Jugend, Museumstr. 7, Stadtzentrum Reutlingen

Modus: 7 Runden Ch-System, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten Restspielzeit, Rangliste bei Punktgleichheit nach Buchholzwertung.

Auslosung nach FIDE-Regeln mit dem Programm Swiss-Chess (Es wird versucht, vereinsinterne Paarungen in den ersten vier Runden zu vermeiden). Das Turnier wird DWZ ausgewertet.

Es ist möglich, die 1. oder letzte Runde nicht zu spielen. Im Gespräch mit den Veranstalter sind die Probleme 1. sber. Kinder unter 10 Jahren können wir leider zum Turnier nicht zulassen.

Termine: (Pfingsten 2001)

1.Runde: Freitag, 1.6.2001 um 17.00 Uhr
 2.+3. Runde: Samstag um 10.00 Uhr / 16.00 Uhr
 4.+5. Runde: Sonntag um 10.00 Uhr / 16.00 Uhr
 6.+7. Runde: Montag um 9.00 Uhr / 14.30 Uhr

Preise: 1.000 / 600 / 300 / 200 / 100 DM
 Ratingpreise DWZ-Kategorien: 1800-1999, 1600-1799, <1600 jeweils 100 DM keine Doppelpreise!

Seniorenpreis (ab Jahrg. 41) 100 DM
 Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung!
 Keine Doppelpreise!

Turnierleitung: Frank Hablitzel

Startgeld: bei Voranmeldung bis 25.05.2001 :
 50 DM; Jugendliche 40.-DM (Stichtag 1.1.81)
 danach 10 DM Aufschlag
 GM / IM / FM startgeldfrei

Anmeldeschluss: 1.6.2001 16.30 Uhr
 Info: Frank Hablitzel, Tel. 07121/52600
 email: frankh@reutlingen.netsurf.de
 Andreas Csillag, Tel.: 07121 / 578279

Anmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes auf Kontonr. 73336 (Schachverein Reutlingen e.V.) BLZ 640 500 00 bei der Kreissparkasse Reutlingen .

Parkplätze: Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage am Rathaus und in der Lederstraße (ca. 5 Minuten zu Fuß)

Unterkünfte: Fremdenverkehrsamt Reutlingen, Tel: 07121/3032 622; Reutlinger Hotels bieten Sonderpreise für Turnierteilnehmer, Auskunft bei der Anmeldung.

1.-4.6. UHINGEN

5. Filseck Open

Alois Hornung Gedächtnis-Turnier

Ausrichter: Schachverein UHINGEN e.V.

Spielort: Berchtoldshof in Uningen Bismarckstraße 4. Es besteht absolutes Rauchverbot.

Termine: (Pfingsten 2001):
 1. Runde Fr. 01.06.00 um 19.00 Uhr
 2. + 3. Rd: Samstag, 02.06.00 um 9.00 Uhr / 15.00 Uhr;
 4. + 5. Rd: Sonntag, 03.06.00 um 9.00 Uhr / 15.00 Uhr
 6. + 7. Rd: Montag, 04.06.00, um 9.00 Uhr / 15.00 Uhr.
 Siegerehrung ca. 20:30 Uhr

Preise: (Preisfonds von 3.600 DM)
 1.200 / 800 / 500 / 300 / 200 DM
 Der 1. Preis ist garantiert - diebrigen ab 60 Teilnehmer.
 Bei 20-59 Teilnehmern ab Platz 2 halbe Preise.

Sonderpreise: ab 3 Teilnehmer in einer Gruppe
 1800 bis 2000 DWZ 100, ; 1600 bis 1799 DWZ 100, ; bis 1599 DWZ 100,
 Seniorenpreis (1941 und lter), Jugendpreis (1981 und jnger)
 und Damenpreise je 100, (keine Doppelpreise)

Siegerliste
 1997: 1. IM P. Velicka, 2. IM V. Nedela, 3. IM G. Bogdanovic
 1998 1. IM P. Velicka, 2. IM S. Cicak, 3. IM V. Nedela
 1999 1. IM P. Velicka, 2. IM V. Nedela, 3. A. Miricicac
 2000: 1. P. Zabyszczan, 2. O. Nill 3. FM Jarkovic

Startgebühr: 50, DM bei Voranmeldung durch berweisung bis 25. Mai 2001 auf Konto-Nr. 2235110 bei KSK Uningen, BLZ 61050000 mit Namen, Verein und Geburtsdatum. Bitte den berweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.
 60 DM bei Barzahlung am 01.06.2001. GM und IM sind startgeldfrei.

Meldeschluss: 18:00 Uhr. Meldebogenausgabe ab 17:30 Uhr.
Modus: 7 Runden CH-System; Swiss Chess Computerauslösung,
 40 Z ge in 2 Stunden + 30 Minuten bis Partieende. Buchholzwertung, wobei die schw chste Wertung gestrichen wird. DWZ - Auswertung.

Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Spieler begrenzt.

Info, Turnierleitung und Schiedsrichter:

Emmerich sterreicher Schmiedefelderstr. 47, 73066 Uningen, Tel.: 07161/31493
 Thomas Korn Eschenweg 6, 73110 Hattenhofen, Tel.: 07164/4830

bernachtungen f r Selbstbucher:

Hofbr ukeller: Tel. 07161/31645 Einzelzimmer 42, Doppelzimmer 65. /70. DM

Gasthof Nassachmhle Tel.07163/8836 Einzelz.45, Doppelzimmer 80, DM
 Naturfreundehaus Frau Roth Tel. 07161/931613 Vierbettzimmer 25, DM

14.- 17. 6. Forchtenberg

8. Hohenloher Open

Ort: Alte Turnhalle Forchtenberg (beim Sportplatz). Anreise ber die A6 Ausfahrt Neuenstein ca. 40 km stl. Heilbronn

Modus: 7 Runden Schweizer System. 2 Std. / 40 Z ge + 30 Minuten. Auswertung nach DWZ und ELO

Spielzeiten: 14. Juni: 10.00 und 17.00 Uhr, 15. Juni: 9.00 und 15.30 Uhr

16. Juni: 9.00 und 15.30 Uhr; 17. Juni: 9.00 Uhr

Anmeldeschluss auch bei Voranmeldung am 14. Juni. 9.15 Uhr.

Preise: DM 1500 / 1000 / 700 / 500 / 400 / 300 / 200 / 3x100.

Ratingpreise je 100 DM f r DWZ < 1600 / < 1800 / < 2000 sowie je 100 DM f r besten Jugendlichen (ab Jahrg. 83), besten Senior (ab Jahrg. 41) und beste Dame.

Bei hoher Beteiligung Aufstockung mglich. Verteilung nach Luganer System.

Startgeld: Erwachsene DM 90.-, Jugendliche und ELO>2200 DM 60.- GM und IM frei.

Bei Voranmeldung (berweisung bis 08.06.2001):
 DM 80 bzw. : DM 50.

Volksbank Hohenlohe BLZ: 620 918 00 Konto-Nr.: 64 529 002,

Angaben: Open 01, Name, Anschrift, Geb.datum, DWZ/Elo, Verein

Unterkunft: Gnstige Zimmer mit Fr hst ck

Kostenlose Zeltm glichkeit mit Waschraum und Dusche. Bitte rechtzeitig anmelden!! Gute und preiswerte Verpflegung im Turnierlokal.

Sonstiges: Samstag ca. 21 Uhr offenes Blitzturnier mit voller Ausschttung (Startgeld 10 DM).

Siegerehrung: Sonntag 17.06. gegen 15 Uhr.

Ausrichter: T G Forchtenberg - SABT -

Turnierleitung: Manfred Spanner Egelgraben 4, 74676 Niedemhall

07940 / 4653, Fax 07940/545999 (Mobiltelefon 017 292 505

22)

Info auch bei Helmut Grau (Unterkunft) Tel: 07947 / 2552

Mo-Fr 7-16 Uhr 07947 / 828824

16.-17. 6. M ssingen-Ofterdingen

8. Steinlacher Nachtblitz

Traditionell richtet der Schachclub Steinlach auch dieses Jahr wieder sein beliebtes Turnier aus und l dt Sie dazu herzlich ein!

Termin: 16./17.6.2001, **Meldeschluss:** 17 Uhr 30, **Beginn** 18 Uhr, **Ende** am Sonntag Morgen gegen 10 Uhr. Keine Voranmeldung ntig!

Ort: M ssingen-Ofterdingen, Mehrzweckhalle in Ofterdingen (10 km von

T bingen, B27)

Modus: 5 Minuten-Blitzschach die ganze Nacht und ohne Pause!

Es wird rundenweise in einzelnen Gruppen mit 8 Personen jeder gegen jeden gespielt. Die Gruppenzusammensetzung wird jeweils aufgrund des aktuellen Punktestands von Runde zu Runde neu ermittelt. Insgesamt spielt so jeder 70 Runden.

Siegepreise: DM 400 / 300 / 200 / 100 / 50 / Sachpreise

Sonderpreise: DWZ < 1600 : 100 / 50

DWZ 1601 - 1800 : 100 / 50

DWZ 1801 - 2000 : 100 / 50

Jugendpreise: 100 / 50 (Stichtag: 1.1.81)

Mannschaftspreis: 100 + Sachpreis

Startgeld: Erwachsene : DM 25, Jugend DM 15 , schlie t das bekanntereichhaltige und leckere Fr hst cksbuffet am Morgen danach mit ein!

(1.Preis garantiert, weitere ab 60 Vollzahlern)

Informationen: Tel. 0177 341 25 50 Email : steinlach@web.de

WWW : www.steinlach.de (mit Anfahrtsskizze)

und das waren die Sieger der letzten Jahre:

94: 1. IM Schmaltz 2.. FM Lenz 3. Gheng

95: 1. GM Bischoff 2. FM Solomunovic 3. IM Klundt

96: 1. FM Solomunovic 2. FM Heidenfeld 3. IM Klundt

97: 1. Gheng 2.-3. Schenk, Springmann

98: 1. FM Solomunovic 2. FM Gasthofer 3. FM Vatter

99: 1. FM Solomunovic 2. FM Gasthofer 3. IM Klundt

00: 1. IM Gasthofer 2. FM Gheng 3. Volf

01: 1. ?? (hier k nnte Ihr Name stehen!)

17. 6.

Oberkochen

2. Kocher - Pokal

Mannschaftsblitzturnier (4er Mannschaften)

Ort: TSVO-Sporthalle Oberkochen, Katzenbachstr.

Ausrichter: SV Oberkochen, SV Unterkochen

Termin: Sonntag 17.6.00, Beginn 10:00 Uhr

Modus: 5 min Blitz nach Fide-Regeln, pro Mannschaft 4 Stamm + 2 Ersatzspieler eines Vereins; keine Spielgemeinschaften: Vorrunde + Endrunde, max. 24 Mannschaften nach Reihenfolge der Anmeldung.

Preise: 150 + Pokal / 100 / 50 DM, beste Jugendmannschaft (Jg. 83 und jnger) DM 60.-, sowie Sachpreise f r alle Teilnehmer.

Anmeldung: Voranmeldung erw nscht! Durch Einzahlung auf Aalener Volksbank BLZ 614 901 50, J.Glatting / SV Oberkochen Kto.Nr. 50 50 50 09. Beleg mitbringen!

Meldeschluss: am Turniertag 9:30 Uhr.

Startgeld: Bei Voranmeldung DM 30.- pro Mannschaft, am Turniertag DM 40.-

Info: Timo K hn, Aalener Str. 52, 73447 Oberkochen, Tel. 07364 / 919579.

22-24. 6.

Rommelshausen

Jubil ums-Weekend-Open

20 Jahre Sabt SpVgg Rommelshausen

Achtung: die Konto-Nr. bei der VB Kernen war in der Mai-Aus-

gabe falsch angegeben. Diesmal ist sie ok !!

Termin: Freitag, 22. Juni 2001 (19 Uhr) bis Sonntag, 24. Juni 2001 (ca. 18:30 Uhr)

Ort: Sporthalle der SpVgg Rommelshausen, Kelterstraße 82, 71394 Kernen-Rommelshausen, Tel 07151 / 41395

Modus: 6 Runden Schweizer System. Computerauslösung mit Swiss-Chess. 40 Z ge in 1 Std.45 Min. 15 Min. f r den Rest der Partie. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, die schlechteste Wertung wird gestrichen. Das Turnier wird DWZ ausgewertet.

Rundenplan: 1 R) 22.06.19 Uhr; 2) 23.06. 9 Uhr; 3.R) 23.06. 14 Uhr; 4 R) 23.06. 19 Uhr; 5 R.) 24.06. 9 Uhr, 6 R.)

24.06.14 Uhr
Siegerehrung ca. 18:30 Uhr.

Preise: 1.-8. Platz: 1000 / 750 / 500 / 300 / 200 / 100 / 80 / 70 DM.
Der erste Preis ist garantiert, die restlichen ab 60 Teilnehmer. Verteilung der Preise bei Punktgleichheit nach Hort-System. Ratingpreise: DWZ < 1600, < 1800, < 2000.
Jugend U18 (geb. nach dem 31.12.1982), U14 (geb. nach dem 31.12.1986). Damen sowie Senioren (geb. vor dem 1.1.1941) jeweils 1. Platz 100 DM, 2. Platz 50 DM bei mindestens 3 Teilnehmern.
Keine doppelte Preisvergabe.
Sonderpreis für den besten Kemener Nichtvereinsspieler.

Startgeld: 40 DM, Jugendliche 25 DM bei Berweisung bis zum 15.06.2001 --- 50 DM, Jugendliche 35 DM bei Barzahlung am 22.06.2001. GM und IM sind startgeldfrei.

Anmeldung: Durch Berweisung des Startgeldes auf Konto-Nr.: 57 792 003 der Volksbank Kernen BLZ 602 626 93 (Kontoinhaber SAbt Rommelshausen) mit Angabe Name, Verein bzw. Barzahlung am 22.6. 2001 bis 18:00 Uhr. Alle Teilnehmer (auch bei Voranmeldung) müssen das ausgefüllte Meldefomular bis 18:30 Uhr bei der Turnierleitung abgegeben haben.
Der Turniersaal ist ab 17:30 Uhr geöffnet.
Aus Platzgründen ist die Teilnehmerzahl auf 120 begrenzt.

Organisation: Helmut Belzner, Weinsteige 1, 71384 Weinstadt, Tel.: 07151 / 67763. Fax: 07151 / 990570, E-Mail: Hbelzner@aol.com

Turnierleiter: Markus Böhle, Dahlienweg 1, 71394 Kernen, Tel.: 07151 / 460421, Martin Bried, Gerberstr. 4, 73650 Wintertbach, Tel.: 07181 / 45331

Verpflegung: Vereinsgaststätte Spvgg Rommelshausen

Unterkunft: Hotel Traube, Kernen-Rommelshausen, Tel.: 07151 / 94320 (70 / 130 DM)

http://ourworld.compuserve.com/homepages/schach_rom/rjo2001.htm

24.6. 5. Jedesheimer Jugend-Open

So 24. 06. 01 Rapid- und Grand Prix-Wertung (BSJ und WSJ)

N hres unter Bezirk Oberschwaben

30. 06. Gppingen

Simultan-Vorstellung von IGM Vlastimil Hort

125 Jahre Schachfreunde Gppingen

Ort: Haus der Jugend, Drenstr. 21 (Zufahrt: Richtung Hohenstaufen fahren und dann an der Fina-Tankstelle nach rechts in die Drenstraße einbiegen.)

Beginn: 14.00 Uhr im großen Saal (zu Beginn ein ca. 1-stündiger Vortrag von Großmeister Hort über das Schach)

Modus: Der international bekannte Großmeister Vlastimil Hort gibt an 35 Brettern eine Simultanvorstellung. Preis: 35,- DM/Person

Anmeldung: Günter Rapp, Amselweg 1, 73084 Salach, Tel. 07162/43625, Email: guenter_rapp@web.de.

01.07. Gppingen

Jubiläums-Open für Jugendliche

125 Jahre Schachfreunde Gppingen

Termin: Sonntag, den 1. Juli 2001 (Anmeldung bis 9.40 Uhr, Beginn 10.00 Uhr)

Ort: Haus der Jugend, Drenstr. 21 (Zufahrt: Richtung Hohenstaufen fahren und dann an der Fina-Tankstelle nach rechts in die Drenstraße einbiegen.)

Modus: 7 Runden Schweizer System mit 20 Min. Bedenkzeit je Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln. Je nach Teilnehmerzahl wird in einer oder mehreren Altersgruppen gespielt. Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche bis zur Altersgruppe U18 (d.h. Jahrgang 1983 und jünger).

Startgeld: 8,- DM bei Voranmeldung (schriftlich, telefonisch, per Email oder Berweisung auf das Konto 15 098 241 bei der Kreissparkasse Gppingen, BLZ 610 500 00 - Beleg bitte am Turniertag vorlegen), 10,- DM am Turniertag.

Preise: Pokal für den Sieger jeder Altersgruppe, Urkunde und Sachpreise für alle.

Verpflegung: Essen (kalte u. warme Speisen) und Getränke sind erhältlich.

Anmeldung: Günter Rapp, Amselweg 1, 73084 Salach, Tel.

07162/43625, Email: guenter_rapp@web.de. G. Rapp

1. 7. Tuttlingen

7. Tuttlinger Stadtmeisterschaft im Schnellschach

Die Schachgemeinschaft Donautal Tuttlingen 1920 e.V. lädt zur 7. Offenen Tuttlinger Stadtmeisterschaft im Schnellschach ein.

Termin: Sonntag, 01.07.2001 um 9.30 Uhr
Spielort: Immanuel-Kant-Gymnasium Tuttlingen, Mühlenweg 15 (Schulzentrum)
Modus: 9 Runden Schweizer System, 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler, FIDE-Schnellschachregeln
Startgeld: 20 DM
Preise: 700 / 500 / 300 / 200 / 150 / 100 / 80 / 50 DM
Seniorenpreis (Stichtag 1.7.41) und Jugendpreis (Stichtag 1.7.81) jeweils 100 DM
Ratingpreise DWZ < 2000 / < 1800 / < 1600 jeweils 100 DM
Sachpreise

Die Preise sind garantiert. Keine Doppelgewinne. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Preisgeld des ersten Platzes wird bei Punktgleichheit geteilt.

Anmeldung: Andreas Dufner, Steigenweg 3, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461 / 163303, Email: HYPERLINK mailto:stadtmeisterschaft@sgtuttlingen.de stadtmeisterschaft@sgtuttlingen.de

oder am Spieltag bis spätestens 9.15 Uhr im Turniersaal.

Besuchen Sie uns doch mal im Internet unter HYPERLINK <http://www.sgtuttlingen.de> <http://www.sgtuttlingen.de>

Andreas Dufner

8. 7. Rechts und Links vom Neckar

die Riesen-Freizeit-Schach-Aktion 4000 an 1 Tag

Rekordversuch für das Guinness Buch der Rekorde

Schach vom Schachinteressierten bis zum Vereinsspieler an 18 Orten am Neckar.

N here Infos am Anfang des Verbandsteils.

9.-15. 7. Freudenstadt

Schwarzwald-Open + Seniorenturnier

Ausrichter: Förderverein Sport und Spiel in Zusammenarbeit mit der Kongresse - Touristik - Kur Freudenstadt im Schwarzwald

Termin: 09.-15. Juli 2001

Spielort: Großer Kursaal im Kongresszentrum, Am Promenadepplatz 1

Infos: Jürgen Lenz, Tel.: (049) (0)7 11-48 61 90 (abends oder am Wochenende) Fax: 07 11-46 17 60 / E-Mail: jlz@gmx.de <http://www.schach-info.de/freudenstadt>

Anmeldung: Berweisung bis 02.07.2001 Noris Bank Stuttgart, BLZ 76026000 KtoNr 4660685001, mit Name, Verein, DWZ/ELO und Geburtsdatum

Schwarzwald-Open

Modus: 9 Runden Schweizer System, DWZ und ELO-Auswertung
2h 40 Zug + 1h für den Rest der Partie

Startgeld: Erwachsene 70.- DM, Frauen / Jugendliche 50.- DM bei Anmeldung und Berweisung bis Donnerstag, den 02.07.2001 (bitte Beleg mitbringen), GM/IM/WGM/WIM startgeldfrei, sonst keine weiteren Vergünstigungen für Titelträger.

telefonisch/per Email bis 08.07. + 10.- DM / am Spieltag + 20.- DM

Preise: Der Erstplatzierte erhält 1000.- DM und qualifiziert sich damit für das IM-Turnier (Rundenturnier) vom 05.-14. Juli 2002 in Freudenstadt

weitere Preise 800 / 700 / 500 / 400 / 300 / 200 / 100 DM

Platz 9 - 20 Sachpreise

bei Punktgleichheit werden die Geldpreise nach dem Luzerner System verteilt, die Sachpreise nach Buchholz.

1. Preis ist garantiert - alle anderen ab 70 Vollzähler.

Ab 90 Teilnehmer wird das Preisgeld aufgestockt!

Sonderpreise: Beste Frau, Senior, Jugendliche, internationale ELO < 2150, DWZ ohne ELO < 2000 und < 1700 je 150.- DM. Preise sind ab jeweils 3 Teilnehmer pro Gruppe garantiert. Keine Doppelpreise.

Anmeldeschluss: 09.07. um 15.00 Uhr

Zeitplan: 9.7. Begrüßung 15.45 Uhr

9.7. 1.Rd 16-22 Uhr / 10.7. 2.Rd 9-15 Uhr / 10.7. 3.Rd 16-22 Uhr

11.7. 4.Rd 9-15 Uhr / 12.7. 5.Rd 9-15 Uhr / 12.7. 6.Rd 16-22 Uhr
13.7.

7.Rd 9-15 Uhr / 14.7. 8.Rd 9-15 Uhr / 15.7. 9.Rd 9-15 Uhr

Schwarzwald-Seniorenturnier

Modus: 7 Rd. CH-System, DWZ-Auswertung, JG 1941 und lter, Frauen 1951 und lter

2h 40 Zge + 30 Min. f r den Rest der Partie

Startgeld: 60.- DM, bei Anmeldung und berweisung bis Donnerstag, den 02.07.2001 (bitte Beleg mitbringen)

telefonisch/per Email bis 08.07. + 10.- DM / am Spieltag + 20.- DM

Preise: Sachpreise f r alle Teilnehmer, die pers nlich bei der Siegerehrung anwesend sind !!!

bei mehr als 50 Teilnehmer gibt es auch Geldpreise

Meldeschluss: 09.07. um 15.00 Uhr

09.07. Begr ung 15.45 Uhr

Zeitplan: 9.7. 1.Rd 16-21 Uhr / 10.7. 2.Rd 9-14 Uhr / 11.7. 3.Rd 9-14 Uhr / 12.7. 4.Rd 9-14 Uhr / 13.7. 5.Rd 9-14 Uhr / 14.7. 6.Rd 9-14 Uhr / 15.7. 7.Rd 9-14 Uhr / danach Siegerehrung

Schwarzwald-Blitzturnier

Termin: 13.07.2001

Modus: Vor- und Endrunde, Bedenkzeit: 5 Min. je Spieler / Partie

Startgeld: 15.- DM, 10.- Jugendliche

Preise: Das komplette Startgeld wird wieder ausgeschttet + Sachpreise

Zeitplan: Meldeschluss 16.30 Uhr, Turnierbeginn 17.00 Uhr, Ende ca. 21.30 Uhr

Reichhaltiges Rahmenprogramm durch die Stadt Freudenstadt z. B. Wanderungen, Stadtf hrungen, Modeschauen, Besichtigung Bergwerk und Schinkenr ucherei usw.

bernachtungen: Bitte unter dem Kennwort Schachfestival buchen.

Hotel Hohenried, Zeppelinstr. 5 (10 Min. sehr ruhig gelegen)
Hallenbad mit Gegenstromanlage, Solarium, Sauna.

Tel: 07441-2414 oder 2416 Fax: 07441-2559

EZ =DC/F mit DU/WC 95 bis 105.- DM

DZ =DC/F mit DU/WC 85 bis 95.- DM pro Person

Hotel Alte Kanzlei, Strassburgerstr. 6 (gegen ber vom Kursaal)

Tel: 07441-88860 Fax: 07441-88866

EZ =DC/F mit DU/WC 50 bis 75.- DM

DZ =DC/F mit DU/WC 50 bis 70.- DM pro Person

Haus am Park, Huppenbauerstr. 8, (5 Min. vom Kursaal)

Tel: 07441-2471 fax: 07441-2491

EZ =DC/F mit DU/WC 45 bis 54.- DM

DZ =DC/F mit DU/WC 47 bis 51.- DM pro Person=20

Bei allen Hotels kommen noch 3.- DM Kurtaxe pro Tag hinzu

Weitere bernachtungsm glichkeiten, Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Ferienh user, Campingplatz ber die Zimmervermittlung Kongresse - Touristik - Kur 07441-864-730

14. 7. 6. Altbacher Jugendturnier

N heres unter Bezirksjugend Neckar-Fils

21. 7. Neckartenzlingen

13. Offenes Neckar-Erms-Turnier

Die Schachfreunde 1947 Neckartenzlingen e.V. laden Schachspieler aus Nah und Fern zu ihrem 13.Neckar-Erms-Turnier ein.

Termin: Sa, 21.7. 2001, Beginn: 13.30 Uhr, Anmeldeschlu : 13.15 Uhr

Ort: Kelter Neckartenzlingen, Kelterplatz, 72654 Neckartenzlingen

Spielmodus: 9 Runden CH-System, 15-Minuten-Partien

Teilnehmer: maximal 100 Teilnehmer

Startgeld: bei Voranmeldung: 15 DM, am Turniertag 20 DM, Jugendliche bis 18 Jahre 10/15 DM

Preise: Garantierte Preise: DM 300 / 200 / 150 / 100, dazu Sonderpreise (Damen, Jugend, DWZ-gestafelt bei

mindestens 5 Teilnehmern je Gruppe, Auslosung unter allen Teilnehmern usw.)

Anmeldung und Info: schriftlich oder telefonisch bei Udo Ruprich, Mozartstr. 15, 71384 Weinstadt, Tel: 07151/65259, email: HYPER-LINK mailto:Udo.Ruprich@online.de oder Rolf Berger, K ferstr. 6, 72649 Wolfschlugen, Tel: 07022/56449. Udo Ruprich

29.7.

Rotterburg

18. offene Rottenburger Stadtmeisterschaft

Datum: Sonntag, 29. Juli 2000

Ort: Eugen-Bolz-Gymnasium, Mechthildstra e (Innenstadt Rotterburg)

Beginn: Meldeschlu 9.30 Uhr, Turnierbeginn 9.45 Uhr

Spielmodus: Schnellschachmodus, 11 Runden Schweizer System, 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.

Startgeld: 25.- DM f r Erwachsene, 15.- DM f r Jugendliche bis 18 Jahre

Preise: 1. Preis ist der Wanderpokal der Stadt Rotterburg plus 500.- DM, 4 weitere Geldpreise, 100% Startgeldausschttung.

Sonderpreise in den Kategorien Jugendliche, Senioren, Damen, (wenn mindestens 3 Spieler in der jeweiligen Sparte teilnehmen)

200.- DM Geldpreis f r den besten Spieler bis DWZ 1900 sowie 2 weitere Geldpreise in dieser Kategorie.

100.- DM Geldpreis f r den besten Spieler bis DWZ 1700 sowie 1 weiterer Geldpreis in dieser Kategorie.

Teilnehmer: Die Anzahl ist begrenzt auf 80 Teilnehmer! Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet.

Voranmeldung bitte erst ab dem 16. Juli 2001 bei:

Andreas Dornauf, Tel: 07472/26653 (Anrufbeantworter)

Fax: 07472/281427, Email: adornauf@aol.com

4.-12. 8. Bad Kissingen

Internationales Schachfestival Bad Kissingen

Ausrichter: F rderverein Sport und Spiel in Zusammenarbeit mit der Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Termin: 04.-12. August 2001

Spielort: Tattersall/Kulturzentrum. Am Reithausplatz 1

Infos: J rgen Lenz

Tel: (049) (0)7 11-48 61 90 (abends oder am Wochenende)

Fax: 07 11-46 17 60 / E-Mail: jllz@gmx.de
http://www.schach-info.de/kissingen

Modus: Open 9 Runden 6 Std. Spielzeit 1. Preis 1000.- DM + Einladung f r das nchstj hrige IM-Turnier (eventuell auch GM-Turnier) in Freudenstadt, viele Sonderpreise und Seniorenturnier 8 Runden 5 Std. Spielzeit (04.-11.08.)

Sachpreise f r alle Teilnehmer, ab 50 Teilnehmer auch Geldpreise,

Weiterhin Blitzturnier am 05.08. und Schnellturnier am 11.08.

27.07.-07.09

Herrenberg

Sch nbucher Sommerpokal 2001

N heres unter Kreis Reutlingen/T bingen

24. 8. - 1. 9.

Stuttgart-Rohr

17. Senioren Schachturnier

Teilnahmeberechtigt: Herren Jahrgang 1941 und lter. Damen Jahrgang 1946 und lter.

Anmeldung

durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes bis zum 16. August 2001 auf das unten angegebene Konto (max. 55 Teilnehmer). Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet. Dazu sind unbedingt folgende Angaben auf der berweisung zu vermerken: Name, Vereinszugehorigkeit, DWZ.

Termine: Begr ung am Freitag, 24. August 2001, 16.30 Uhr

1. Runde: 24. August 2001, 17 Uhr, 2.-9. Rde t glich ab 9 Uhr.

Preisverteilung am Samstag, 1. Sept. 2001 ab 16 Uhr.

Spielort: Im eigenen Spiellokal (mit Bewirtung nach Hausfrauenart),

D rrlwangstr.65, 70565 Stuttgart (Tel: 0711 / 749585 nur w hrend des Turniers). Parkpl tze sind ausreichend vorhanden.

Modus: 9 Runden Schweizer System, 2 Std. 40 Zge und je 30 Minuten bis Bl ttchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet, eine vorl ufige DWZ-Auswertung wird erstellt.

Startgeld: DM 60,- Einzahlung auf das Konto 100 490 407 Willy Huck, Sparda-Bank Stuttgart (BLZ 600 908 00). >>Name, Verein und DWZ nicht vergessen! << Das Startgeld wird f r Geld- und Sachpreise f r alle Turnierteilnehmer verwendet.

Preise: 300 / 200 / 100 DM, 6x50 DM f r die ersten 21 TN, 80 DM f r den besten TN unter 1600 DWZ, (keine Doppelpreise). Bei mehr als 30 TN weitere Geldpreise.

Sachpreise f r die restlichen TN.

Informationen und Anmeldung zum Turnier bei: Dr. Willy Huck, Heerstr. 109 B, 70563 Stuttgart, Tel: 0711 / 687 66 54.

5.-9. 9. Leinfeldern

2. Internationalen Leinfeldener Schachtage

Ausrichter: SC Leinfeldern
Termin: 05.- 09. September 2001
Spielort: Fildertalle Leinfeldern, Bahnhofstr.
Leinfeldern-Echterdingen (N he S-Bahn-Haltestelle Leinfeldern)
Infos: Jürgen Lenz, Tel: (049) (0)7 11-48 61 90 (abends oder am Wochenende)
Fax: 07 11-46 17 60 / E-Mail: jlz@gmx.de
http://www.schach-info.de/kissingen

(Corbit)Elo-Open
9 Rd. CH-System 6 h Spielzeit mit Normm gleichheit, ab ELO/DWZ 2100

(Know-One)
Amateur-Open, 9 Rd. CH-System, 5 h Spielzeit, bis ELO/DWZ 2200

Seniorenturnier
7 Rd. CH-System 5 h Spielzeit
Sachpreise f r alle Teilnehmer, ab 50 Teilnehmer auch Geldpreise.

15. 9. Plochingen

2. Plochinger Marquardt-Schnellschachturnier

Termin: Samstag, 15.09.2001, Beginn: 10 Uhr, Anmelung bis 9:30 Uhr
Spielort: Stadthalle Plochingen
Modus: 9 Rdn CH-System, 15 Min. Bedenkzeit pro Spieler/in und Partie
Startgeld: Erwachsene DM 15, Jugendliche (Stichtag 01.01.81) DM 10,
bei Anmeldung am Turniertag 20 bzw. 15 DM.
bei 5 Teilnehmern aus einem Verein zahlen nur 4
GM / WGM / IM / WIM startgeldfrei

Anmeldung: durch berweisung des Startgeldes bis zum 10.09.2001 auf das Konto Nr. 603 390 005, Volksbank Plochingen, BLZ 611 913 10.

Im Betreff unbedingt angeben: Name, Geburtsdatum, Verein, DWZ /ELO.

Preisgelder: DM 300 / 200 / 150 / 100 / 60 / 60 / 60.
(1. Preis garantiert, Rest ab 55 zahlenden TN,
Bei Punktgleichheit werden Preise geteilt)

Sonderpreise: Bester Senior (Stichtag 01.01.1941), beste Dame, bester

Jugendlicher DM 60 / DM 30.

Ratingpreise: <1900/<1700/<1500/<1300 DM 60, /DM 30,
(Preise je. ab 5 zahlenden TN pro Kategorie, es entscheidet die Buchholzwertung,
Preisgelder werden nicht geteilt!)

Jeder TN erh lt au erdem einen Sachpreis!

Verschiedenes: Saal ffnung 9 Uhr, Siegerehrung gegen 18 Uhr. Speisen und Getrnke zu gnstigen Preisen .Im Saal herrscht absolutes Rauchverbot!

Weitere Informationen bei Dr. Gert Keller,
Fon: 07153-82 60 95 (abends), Mail: Dr.Gert.Keller@T-online.de,
Georg Reuther, Fon: 0179 - 51 42 713, Mail: g.m.r@online.de

Anreise: Mit ffentlichen Verkehrsmitteln: S-Bahn - Linie S1 bis Plochingen, Bahnhof durch die Halle verlassen und immer geradeaus gehen (Unterf hrung nach 100m), insg. ca.250m bis zur Stadthalle

Mit dem PKW: B10 Ausfahrt Plochingen, danach der Anfahrtsskizze folgen

15. 9. Ierberg

13. Leonberger Schnellschachturnier

Veranstalter: Schachverein Leonberg 1978 e.V.
Termin: Samstag, 15. September 2001 um 10.00 Uhr
(Meldeschluss: 09:45 Uhr)
Ort: Altes Eltinger Rathaus, Carl-Schmincke-Str. 37, 71229 Leonberg-Eltingen. Parkpl tze sind ausreichend vorhanden

Spielmodus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung Swiss-Chess, 15 min pro Spieler/Pratie nach FIDE-Schnellschachregeln.

Startgeld: Erwachsene 15 DM, Jugendliche U18 10 DM.

Preise: DM 250 / 150 / 100 / 50

Sonderpreise: Ratingpreise DWZ < 1900, <1700, <1500, <1400 je 40/25/15.

Bester Jugendlicher U18 (Stichtag 15.09.01) 40 / 25/15

DM.

Alle Sonderpreise ab je 3 Teilnehmern pro Kategorie; keine Doppelpreise. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.

Die Preise sind ab 40 Teilnehmern garantiert.

Infos: Edgar Stahl, Tel: 07152 / 25302, Andreas Thiele, Tel: 07152 / 27184.

Das Turnier ist auf 70 Teilnehmer begrenzt.

15. 9. Tamm

16. Tammer Open um den Volksbank-Cup

Termin: Samstag, 15. September 2001. Beginn: Alle Teilnehmer melden sich bis sp testens 9.30 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!!!

Ort: Kelter, Untere-Kelter-Str., 71732 Tamm
Zwischen Ludwigsburg und Bietigheim-Bissingen
Autobahnausfahrt Ludwigsburg-Nord: S-Bahnstation

Modus: 7 Runden CH-System, Computerauslosung
Bedenkzeit: 2 x 30 Minuten, Fide-Regeln

Preise: 400/ 300/ 200/ 100/ 50 DM. 1.Preis garantiert, Rest ab 60 Teilnehmer, keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt

Sonderpreise: Ratingpreis bis DWZ 1800: 150/ 100/ 50 DM

Jugendpreise (01.01.1981): 60/ 40/ 20 DM

Seniorenpreis (01.01.1941): 50 DM

keine Preisteilung, bei Punktgleichheit entscheidet Buchholz

Startgeld: Erwachsene 20 DM, Jugendliche (01.01.1981) 10 DM bei Anmeldung und berweisung bis zum Mittwoch, 12. Sept. 2001.

Am Turniertag + 5 DM (25/ 15), bis 9.30 Uhr. GM, IM frei.

Das Startgeld bitte auf das Konto des Schachclub Tamm 74

Nr. 383 235 006 bei der Volksbank Asperg-M glingen-Tamm eG, BLZ 604 628 08 berweisen.

Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geb.Tag und Verein angeben!

Verpflegung: gnstige Speisen und Getrnke erh ltlich

Turnierleitung: Roland Dolensky, Kemerstr. 2, 71732 Tamm, Tel.: 07141 / 602153, E-Mail: dolensky@netic.de, Homepage: www.schachclub-tamm.de

Allen Teilnehmern w nscht der Schachclub Tamm 74 e. V. eine gute Anreise.

Der Schachclub Tamm 74 e. V. wird unterst tzt von derVOLKSBANK Asperg - M glingen - Tamm

3. 10. Pfullingen

11. Schach-Open Pfullinger Herbst

Termin: Mittwoch, 3. 10. 2001, 13.00 Uhr (Meldeschlu 12:45 Uhr)

Ort: Vortragsaal der Schlo schule Pfullingen, Schlo stra e, 72793 Pfullingen (Stadtmitte N he Kurt-App-Sporthalle)

Bedenkzeit: 15 min je Spieler u. Partie nach FIDE-Schnellschachregeln.

Modus: 9 Runden Schweizer System mit Computerauslosung

Startgeld: DM 15, Erwachsene / DM 10,- Jugendliche (Jgg 83 u. jnger)

Preise: 200/ 150 / 100;

Sonderpreise: Bester DWZ< 1700, Bester DWZ < 1500: bester Jugendlicher (1983 u. jnger)*, bester Senior (1941 und lter)* beste Dame * jeweils 50 DM.. * Preise ab 5 Teilnehmer..

Unter allen zur Siegerehrung anwesenden Personen wird ein Schachinformatoren verlost!

Bei weniger als 50 TN wird das Startgeld ausgesch ttet. Der 1. Preis ist garantiert !

Es werden preis gnstige Getrnke und Speisen angeboten!. Im Turniersaal besteht Rauchverbot.

Infos bei: Dieter Einwiller, Grasbergstr. 26, 72800 Eningen u.A., Tel.: 07121/87211

Terminkalender

Ausbildungskurse

zum nebenberuflichen Fach- bungsleiter und C-Trainer Schach

Termine :(in Nellingen-Ruit)

Grundlehrgang: 15.10. - 19.10.2001, Mo - Fr

Aufbaulehrgang 1: Fr hjahr 2002

Aufbaulehrgang 2: Fr hjahr 2002

Pr fungslehrgang: Mitte 2002

Fortbildung Nationaler Schiedsrichter Schach

Termin: 19.-21. oder 26.-28. Oktober 2001

Offene Turniere u.a.

2. Quartal 2001

24.-27.5. Off. Internat. Stuttg. Stadtmeisterschaft (7 R, 40Z/2h+30min)

26.5. Schnellschach in Reichenbach/Fils (9 Rdn, 15 min)

27.05. Jugend-Schnellschach-Open in Reichenbach/Fils(9 Rd, 15 min)

27.05. Pokal-MM des Verbandes

27.05. Jugend-Grand-Prix in Nusplingen

1.-4.6. 7. Crailsheimer Open (7 Rd., 2h + 30 min)

1.-4.6. 5. Filseck Open in Uthingen (7 Rd., 2h + 30 min)

14.-17.6. 8. Hohenloher Open in Forchtenberg (7 Rd, 2h + 30 min)

16./17.6. 8. Steinlacher Nachtblitz

17.06. Pokal MM des Verbandes

17.06. Mannschaftsblitzturnier (4er Mannschaften) in Oberkochen

22.-24.6. Open in Rommelshausen (6 Runden, 40Z/105 min + 15 min)

30.06. Blitz-EM des Verbandes

Termin auf 30.6. verschoben, wegen Verbandstag am

23.06.

30.06. Gppingen, Simultan-Vorstellung von IGM Vlastimil Hort

3. Quartal 2001

01.07. Pokal MM des Verbandes

01.07. Gppingen, Jubil ums-Open f r Jugendliche

01.07. Schnellturnier in Tuttingen (9 Rdn, 15 min)

07.07. Offene Stadtmeisterschaft Kirchheim/Teck

08.07. Rechts und Links vom Neckar

09.-15.7. Schachfestival Freudenstadt (Open und Seniorenturnier)

15.07. Pokal MM des Verbandes

04.-12.08. Open und Seniorenturnier in Bad Kissingen

11.08. 12.Promenadeturnier in Friedrichshafen (7 Rd, 20 min)

24.8.-1.9. Seniorenturnier in Vaihingen/Rohr (9 Rdn, 2h + 30 Min.)

25.8.-2.9. Meisterturnier des Verbandes

5.-9.9. 2. Leinfeldener Schachtage 2.Open + Seniorenturnier 7 Rd

15.9. Schnellturnier in Leonberg (9 Runden, 15 min)

15.9. Schnellturnier in Plochingen (9 Rdn, 15 Min.)

22.-23.09. Schwaben-Cup - Marathonblitzturnier in Stuttgart

4. Quartal 2001

03.10. Schnellturnier in Pfullingen (9 Runden, 15 min)

Offene Monatsturniere 2000

Blitzschach in Tbingen (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h

Blitzschach in Ammerbuch (Gaststtte Adler), 1. Do im Monat, 20.00 h. Einladung in 01/01.

Blitzschach in Ulm, 1. Fr im Monat, versch.Spiellokale, Einladg in 2/98 unter Oberschwaben.

Blitzschach in Bietigheim/Bissingen, 1. Fr im Monat, 20 Uhr;Einladg in 9/00 unter Unterland

Blitzturnier in Reichenbach/Fils 19:30 Uhr, Schlattstuben (Beim Freibad)

Schnellturnier bei SSF 79, in Stuttgart, Fa. TZK., Libanonstr. 35A, 2. Di im Monat 19 Uhr; (7 Rd., 15 Min., 5 DM Startgeld, Preise: 100% des Startgelds).

Blitzturnier in Donzdorf, Stadthalle, Hauptstr. 44, 20.00 h, 2. Do im Monat

14.6./ 12.7./ 9.8./ 13.9./ 11.10. / 8.11. 2001 (Einladung in 01/01);

Blitzturnier in Schmiden, Vereinspavillon, Fellbacher Str.40/1, 20.00 h, .Fr (Einladung in 12/00);

Blitzturnier bei der SG Vaihingen/Rohr, Drrlewangstr. 65, Stgt.-Rohr, jeden 3. Do im Monat um 20.15 Uhr.

Blitzturnier in Sindelfingen, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr, Stadiongaststtte, Sindelfingen, Rosenstr.12

Blitzturnier in Heidenheim, Aqua-Terra-Vereinsheim, Schnaitheimerstr. 38, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat, 25.05./29.06./27.07./31.08./28.09./26.10./30.11./28.12. 2001 Einladung in 2/2001.

Blitzturnier in Heilbronn, letzter Do im Monat 19:45 Uhr, Info: www.hnonline.de/ heilbronn/verein/schachverein

Schnellturnier in Geislingen/Steige .Jeden 4. Donnerstag im Monat, 31.05. / 28.06. / 26.07. / 23.08. / 27.09. / 25.10. / 22.11. 2001 Masters am 20.12. 2001 .Einladung in 01/01.

Blitzturnier in Tamm, Kelter, Eingang Untere-Kelter-Strae 38, letzter Fr im Monat, 20.00 Uhr, 24.11 2000. Einladung in 01/00.

Blitzturnier in Mengen (Hotel Baier,Mengen), letzter Fr im Monat, 20:30

Blitzturnier in Pfullingen (Pfullinger Schloss), letzter Fr im Monat 27.4. / 25.5. / 29.6. / 27.7 (Master) Einladg in 3/01

Stuttgart

22-24. 6. Rommelshausen

Jubil ums-Weekend-Open

Naheres unter Terminvorschau

Vergleichskampf der Bezirke

Arnulf-Reiz-Ged chtnisturnier

Gesucht werden 6 Spieler, die den Schachbezirk Stuttgart bei diesem Turnier vertreten m dten. Die Spielstzke sollte Landesliga oder tiefer sein.

Der Vergleichskampf findet am 23. 6. 2001 w hrend des Verbandstages in Deizisau statt.

Spielbeginn ist um 9:45 Uhr, Ende gegen 16:30 Uhr.

Es wird ein Rundenturnier (5 Runden) mit einer Bedenkzeit von 30 Minuten je Spieler und Partie gespielt.

Der Schachverband Wrtemberg trgt die Kosten f r das Mittagessen der Teilnehmer.

Der Schachbezirk Stuttgart trgt die Fahrkosten der Teilnehmer. Die ersten drei Mannschaften erhalten Geldpreise.

Wer interessiert ist, den Schachbezirk Stuttgart bei dem Vergleichskampf zu vertreten, sollte sich an Klaus Bomschein, Friedenastr.21, 70188 Stuttgart, Tel/Fax: 0711 / 283861 wenden.

Ausschreibung

08.07. Familienturnier in Stuttgart

Modus: 7 Runden Schweizer System, teilnahmeberechtigt sind Mannschaften, bestehend aus zwei Spielern, die miteinander wie folgt verwandt sein m ssen: Ehepaare, Geschwister, Cousin/Cousine, Vater/Mutter mit Sohn/Tochter, Opa/Oma mit Enkel/Enkelin, Onkel/Tante mit Nefte/Nichte oder Schwiegervater/-mutter mit Schwiegersohn/-tochter. Die Brettbesetzung ist vor der 1. Runde verbindlich festzulegen.

Bedenkzeit: 15 min pro Partie

Ort: Stuttgart

Terminplan: Sonnabend, 08.7.01,13:00 Uhr, Anmeldung 12:30 Uhr.

Startgeld: Pro Team 10,- DM.

Preise: Siegerschale und Geldpreise

08.07. Jugendturnier in Stuttgart

Modus: 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 15 Minuten pro Partie

Teilnahmeberechtigt: Jugendliche in den Altersklassen U10/U12/U14/U16/U18

Ort: Stuttgart, Marktplatz,

Terminplan: Sonntag, 8.7. 01, 12:00 Uhr (Anmeldung), 12:30 Uhr Er ffnung und 1. Runde

Teilnahmegeb hr: Pro Person 5,- DM

Preise: Pokale f r die Sieger je Altersgruppe und andere Sachpreise

Michael Meier

Bezirksliga Staffel 1 9. Runde 25. 03. 2001

HP B blingen 3 - KS Stgt SV Rot 4,5 : 3,5

1. Lux,A - Stwe,F --> 5. Hohl,W - Windecker,R 1/2

2. Sukatsch,M - Piazza,R +-> 6. Abel,W - Palinkas,J 1/2

3. Zschorsch,P - Winkler,H --> 7. Liebscher,S - Deus,H 1/2

4. Alberts,A - Polyzos,Th +-> 8. Doyle,D - Pollo,S 1:0

Schwaikheim - Zuffenhausen 4,5 : 3,5

1. Burgey,W - Zicker,Th 0:1 5. W rschum,J - Wirth,S 1/2

2. Adolf,M - Maier,M 1/2 6. Fischer,J - R der,S 1:0

3. N gele, H-J - Gubala,J 1/2 7. Lang,H - Leschhorn,H 0:1

4. Schmidt,W - Doll,M 1:0 8. Oficirovic,D - Bantel,F 1:0

SSF 1879 6 - Backnang 2 4,5 : 3,5

1. Iutz,H - H u ermann,E0:1 5. Kanter,L - K hn,W 1:0

2. Siegle,F - Gengler,K 1/2	6. Schulze,S - Wenninger,H 1:0
3. Schwan,R - H u ermann,H1:0	7. Hecht,H - Gr ner,P 1:0
4. Mauch,H - Mironow,A 0:1	8. Kuntze,K - K hn,K-U 0:1
Rommelshausen - SSF 1879 5	2 6

1. Giacopelli,V - H schele,H-U 1/2	5. Muth,R - Sauermann,W 1/2
2. Hoefler,D - P thig,H 1/2	6. Sch fer,M - Gro mann,P 1/2
3. Janata,A - Herter,E 0:1	7. Schmidt,M - Adameit,H 0:1
4. Belzner,H - Barei ,W 0:1	8. Schott,M - Sax,H 0:1
Waiblingen - DJK Stgt-S d	6,5 : 1,5

1. Ludwig,D - Blessing,K +-+	5. Sielaff,R - Greis,J +-+
2. Dr.Keil,R - Tsolakidis,P +-+	6. Riedler,M - Stuhmann,R 1:0
3. Beisswenger,M - J ssen,S 1/2	7. Weida,A - Seifried,M 1:0
4. D rrr,U - Wittenberger,E 0:1	8. Stipovic,R - Ditten,G 1:0

Bezirksliga Staffel 1 nach 9 Runden (Endstand):

1. SC Waiblingen 15:3 45,5	6. SpVgg Rommelshausen 9:9 37,0
2. Stuttgarter SF 5 14:4 43,5	7. SV Schwaikheim 9:9 32,5
3. HP B blingen 3 11:7 36,0	8. SV Backnang 2 7:11 33,5
4. Stuttgarter SF 6 10:8 36,0	9. K nigsspringer Stgt 4:14 31,5
5. TSV Zuffenhausen 9:9 38,0	10 DJK Stuttgart-S d 2:16 28,5

Bezirksliga Staffel 2 9. Runde 25. 03. 01

Feuerbach - Winnenden 3,5 : 4,5	
1. L dke,H - Sielaff,M +-+	5. Dr.Feith,B - Struck,Chr 1/2
2. Keilhack,H - Schiestl,U 1/2	6. Giraud,M - Kocher,K-H 1:0
3. Schweizer,F - Jansen,J 0:1*	7. Berger,A - Ellmer,Chr 1/2
4. Wenninger,I - Dr.Vielsack,G 0:1	8. Schumann,K - Krautter,B 1:0
* Punkt wurde wegen grob unsportlichen Verhaltens J.Jansen zugesprochen	

Sch naich - Fasanenhof 3,5 : 4,5	
1. Springmann,M - Heinze,W 1:0	5. Straub,R - Grotheer,O 0:1
2. K bler,M - Naumann,K 1:0	6. Radicevic,M - Hinkelmann,HJ 1/2

3. Schnadt,F - Rehm,M 1/2	7. Lajko,J - Diederichs,F 1/2
4. List,A - Lenkl,R 0:1	8. Jauernig,T - Kim,V 0:1
Sillenbuch - VfL Sindelfingen 3 4 : 4	

1. Dr.M hring,W - Ballach,Th +-+	5. WilhelmiD - Winkler,M 1:0
2. Dr.Motzer,H - Wittmann,U 0:1	6. Pape,W - Papanikolau,E 1:0
3. Lau,P - K hne,W 1/2	7. Els er,G - Schr der,V 1/2
4. J ger,H-U - Zeibig,B 0:1	8. Brauner,H - Petrusch,R 0:1

Gerlingen - Vaihingen/Rohr 2 6,5 : 1,5	
1. Schurr,W - Spinner,K +-+	5. Zastrow,U - Lube,M 1:0
2. Schuh,K - Gr be,U +-+	6. Bulgrin,U - St ver,R 1/2
3. Arounopoulos- Sch nberger,M+-	7. Dreschmann,S - Thom ,E 1:0
4. Bartusch,W - Bomschein,K 1:0	8. Reeder,E - Renz,J-U 0:1

Leonberg - M nchfelder SV 4,5 : 3,5	
1. Schuh,B - Hartmann,S 1/2	5. Schedler,J - Wolter,Th 1/2
2. Stahl,E - H dler,Th 1/2	6. Gerlinger,U-M- V gerl,J 1/2
3. Schlosser,F - Altmann,T 1/2	7. Scheibe,U - Sieker,R 0:1
4. K nig,P - Herdtfelder,D 1:0	8. Hartlieb,A - Himmelsbach,B 1:0

Bezirksliga Staffel 2 nach 9 Runden (Endstand):

1. SK e4 Gerlingen 17:1 45,0	6. SC Sillenbuch 8:10 34,5
2. SC Winnenden 16:2 47,5	7. TSV Sch naich 5:13 31,0
3. SC Leonberg 1978 14:4 44,0	8. SG Fasanenhof 5:11 27,5
4. SV Feuerbach 11:7 42,5	9. VfL Sindelfingen 3 3:15 26,5
5. M nchfelder SV 8:10 35,5	10. SG Vaihingen/Rohr 2 3:15 25,0

Klaus Bomschein

Aufsteiger dieser Saison in die Landesliga Stuttgart sind die 1. Mannschaften des SC Waiblingen 1921 e.V. und des SK e4 Gerlingen e.V., die sich im letzten Durchgang nicht mehr beirren lie en.

Absteigen m ssen dagegen die Mannschaften K nigsspringer Stgt., SABB SV Rot und DJK Stuttgart-S d sowie VfL Sindelfingen e.V. Sabt. 3 und SGem. Vaihingen/Rohr e.V. 2. Dank Ditzingen 2 (Verbandsliga Nord) gibt es keinen 3.Absteiger auszuspielen, da sie sich mit der letzten Runde (22.04.01) auf den sicheren 6. Platz retten konnten.

Leider wurde mein Versuch, die Ergebnisse der letzten Runde trotz meines Urlaubs zumindest im Internet z gig zu ver ffentlichen, von den Verantwortlichen in Sch naich, Waiblingen und Sillenbuch vereitelt. Sie schickten ihren Spielbericht wie gewohnt an mich statt an Gerhard Lauppe, unseren Mann f r die Internetbetreuung.

Desweiteren gab es einen Protest gegen die Wertung an Brett 3 in der Begegnung SV Feuerbach gegen SC Winnenden:

In der Endphase der Partie Jansen (WN) - Schweizer (FB) beantragt SF Schweizer nach mehrmalig abgelehntem Remisangebot die Remisentscheidung durch den Schiedsrichter, weil die Partie von Wei nicht mit normalen Mitteln zu gewinnen sei. Da er jedoch Mannschaftsf hrer der Heimmannschaft ist und somit selbst diesen Posten inne hat, betraut er wegen Befangenheit SF Keilhack mit dem Amt. Dieser entscheidet auf Weiterspielen, da durchaus noch praktische Gewinnchancen f r Wei best nden.

Einige Z ge sp ter wiederholt Sf Schweizer seine Remisreklamation dann in folgender Stellung nach dem 67. Zug von Wei (beide Spieler

haben noch jeweils 1 min auf ihrer Uhr) : Wei : Ke4, Td4, Bf4, g5; Schwarz (am Zug): Kg7, Ta5, Bg6.

Schiedsrichter Keilhack wiederholt seine Entscheidung und will weiterspielen lassen. Daraufhin stellt Sf Schweizer die Uhren ab und erkl rt selbst die Partie als Remis. Gegen diesen Entscheid legt Winnenden Protest ein mit der Begr ndung, es k mne nicht angehen, dass dem besser stehenden Spieler der Gewinnversuch genommen werden k mnte.

Ich gebe dem Protest der Winnender statt und erkl re die Partie als gewonnen f r Winnenden aufgrund grober Unsportlichkeit seitens Sf Schweizer.

Begr ndung: Der Schiedsrichter (SR) Keilhack hat auf Weiterspielen entschieden, die Entscheidung somit zur ckgestellt (FIDE §10.2a). - Von einer Zeitgutschrift (FIDE §10.2b, m glich wegen nicht stattgegebener Reklamation (Zeitschinden ?) f r Wei wurde abgesehen.

Somit muss der Schiedsrichter die Partie weiterhin verfolgen und kann ggf. auch nach dem Fallen der, in diesem Falle, schwarzen Klappe auf Remis entscheiden. Vorausgesetzt nat rlich, Schwarz steht dann nicht auf Verlust (FIDE §10.2c). F llt das Blatt des Wei en, der ja den Gewinnversuch unternimmt, so hat dieser verloren, wenn Schwarz noch Material zum theoretischen Mattsetzen hat. Bei diesem Fall w rde dann schlechtestes Spiel von Wei und bestes Spiel von Schwarz angenommen werden. Das gr ere Risiko tr gt hier somit eigentlich Wei , da Schwarz davon berzeugt ist, nichts Spielerisches k mne das Remis verhindern.

Sf Schweizer, mit dieser SR-Entscheidung jetzt nicht einverstanden, erkl rt sich selbst zum SR (nicht mehr befangen ?) und die Partie f r remis. Auch die Randbemerkung, als Mannschaftsf hrer k mne er eine Partie f r remis erkl ren, stimmt so nicht, muss hier ber doch Einigkeit zwischen beiden Mannschaftsf hrem bestehen.

Das Verhalten von Sf Schweizer ist in meinen Augen eine grobe Unsportlichkeit, die sich nur durch die Hektik der Endspielphase erkl ren l st.

Meiner Ansicht nach war Sf Schweizer zum Zeitpunkt dieser seiner Entscheidung nicht Schiedsrichter und hat den g ltigen Schiedsspruch ignoriert.

Bis jetzt liegt mir auch noch keine Stellungnahme eines Schiedsrichters dieser Begegnung vor, obwohl diese bei einem Protest innerhalb von 10 Tagen nachzureichen ist.

Von einer Geldstrafe oder Sperre wegen grober Unsportlichkeit, wie normal daf r vorgesehen (Schiedsordnung SWW, S.18.3d), m chte ich jedoch absehen.

Mit schachlichem Gru : Klaus Bomschein

Bezirksjugend

Jugendleiter: Jens Uwe Renz, Wengertsteige 87, 71088 Holzgerlingen, juwer@gmx.de, Tel. 07031/601693

Termine f r die Bezirksjugend Stuttgart:

29. + 30. September 2001: Talentsichtung

Stuttgart - Ost

Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 2001

3. Runde (28.3. 2001) Gastgeber: SF Oeffingen
SF Oeffingen 1 - Schmiden/Cannstatt 3,5:2,5; Affalterbach - Hohenacker2 6:0 Kl; Rommelshausen 2 - Oeffingen 2 4:2; SK Korb spielfrei.

2. Runde (24.3. 2001) Gastgeber: SF Oeffingen 2.
Oeffingen 2 - Affalterbach 2:4; Hohenacker - Oeffingen 1 0:6 Kl; Schmiden/Cannstatt - Korb 2:4; Rommelshausen 2 spielfrei.

Tabelle nach der 3. Runde:

1. SF Oeffingen 1 6:0 15,5	4. SpVgg Rommelshausen 2 2:2 5,5
2. SC Affalterbach 6:0 14,5	5. SK Schmiden/Cannstatt 0:4 4,5
3. SK Korn 1948 4:0 8,5	6. SF Oeffingen 2 0:6 4,0
	7. 1.FC Hohenacker 0:6 1,5

Die 4. Runde fand am 12.5.2001 in Hohenacker statt. Die Ergebnisse stehen im Internet unter <http://www.schachverband-wuerttemberg.de/stuttgart/so/jugend>

Kreisjugendleiter Daniel Hoefler

Stuttgart - Mitte

A-Klasse 9. Runde

Kornal 2 - Ditzingen 4 1,5:6,5; Wolfbusch 5 - Heumaden 1 5:3; Hemmingen - Gerlingen 3 2:6; Botnang 3 - SSF 1879 8 4:4; Zuffenhausen 2 - Gerlingen 4 3,5:4,5.

Die letzte Runde ist nun auch gespielt, und es war noch sehr spannend. Nachdem bereits letzte Runde die Stuttgarter Schachfreunde und Botn-

ang als Aufsteiger feststanden, so war der Kampf um den Abstieg noch lange nicht entschieden. Wolfbusch, Gerlingen 3 und 4 sowie Zuffenhausen k mpften in der letzten Runde noch um den Klassenerhalt. Während Wolfbusch und Gerlingen 3 den Klassenerhalt geschafft haben, m ssen Gerlingen 4 und Zuffenhausen n chste Saison in der B-Klasse spielen..

A-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SSF 1879 8	17:1 49,0	6. Wolfbusch 5	8:10 37,0
2. Botnang 3	16:2 47,5	7. Gerlingen 3	8:10 34,0
3. Komtal 2	11:7 39,5	8. Gerlingen 4	7:11 33,5
4. Ditzingen 4	10:8 38,0	9. Zuffenhausen 2	4:14 28,0
5. Heumaden 1	9:9 37,0	10. Hemmingen 1	0:18 17,5

Edgar Herzog-Tabar

Einladung zum ordentlichen Kreisjugendtag

am 21. 7. 2001, 14:00 Uhr.

Pfaffenwaldtring 50C, Partyraum, 70569 Stuttgart (Vaihingen)

Tagesordnung:

TOP 1: Begr ung und Feststellung der Stimmberechtigungen

TOP 2: Berichte und Aussprache

TOP 3: Entlastung,

TOP 4: Neuwahlen

TOP 5: Antr ge,

TOP 6: Sonstiges

Anmerkung:

Da sich die Zukunftspl ne des designierten Kreisjugendspielleiters Ingo Bahm ller gravierend ge rdert haben, steht er leider nicht als KJSpL zur Verf gung. Dies hat mich dazu bewogen, mich noch einmal f r das Amt des Kreisjugendleiters zur Verf gung zu stellen.

Somit sind die Posten des KJSpL und des Kreisjugendsprechers neu zu besetzen.

Antr ge sind bis zum 30. 6. 2001 an mich zu senden.

mit freundlichen Gr en

Kreisjugendleiter Hlger Schr ck, Pfaffenwaldtring 50A/5.1, 70569 Stuttgart

Stuttgart - West

Einladung

Kreistag 2001 in Stuttgart-Vaihingen

Liebe Schachfreunde,

hiermit erfolgt wie alle Jahre wieder die Einladung zum ordentlichen Kreistag unseres Schachkreises. Dieser findet am 30. Juni 2001 im Vereinsheim der Schachgemeinschaft Vaihingen/Rohr, D rrlawangstr. 65 in 70565 Stuttgart-Rohr, statt. Beginn des Kreistags ist 14.00 Uhr.

Tagungsordnung:

TOP 1 Begr ung, Feststellung der Anwesenden und der Stimmberechtigten

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 3 Berichte der Kreisleitung, Berichte der Klassenleiter, Aussprache zu den Berichten

TOP 4 Neuwahlen: Kreisleiter, stellv. Kreisleiter, Kassenwart, Kreisturnierleiter, DWZ-Bearbeiter, Pressewart, Leiter Kreisklasse, Leiter A-Klasse, Leiter B-Klasse, Leiter C-Klasse und Kassenpr fer

TOP 5 Haushaltspl ne Kreis-Jugend, Schachkreis Stuttgart-West

TOP 6 Kreis-Turniere

TOP 7 Antr ge

TOP 8 Sonstiges Antr ge

Antr ge zum Kreistag bed rfen der Schriftform und sind bis zum 25. Juni 2001 an meine Adresse zu senden.

Allgemeines: Nach der Gesch fts- und Spielordnung des Schachkreises Stuttgart-West (§12.2) ist das Erscheinen eines Vereinsvertreters Pflicht. Jeder Vereine und jedes Mitglied der Kreisleitung hat 1 Stimme. Vereine mit mehr als 50 Mitgliedern haben 2 Stimmen. Bitte nehmen Sie am Kreistag teil.

Mit freundlichen Gr en

Manfred Lube

Kreisklasse 9. Runde 22. 04. 01

Vaihingen/Rohr 3 - HP B blingen 4 5,5:2,5; Sindelfingen 4 - Herrenberg 2 3,5:4,5; Stetten - SV B blingen 2 3,5:4,5; SV B blingen 3 - Weil der Stadt 3:4; Leinfeld 2 - Remmingen 5,5:2,5.

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SC Stetten	14:4 45,5	6. SV Remmingen	9:9 35,5
2. Vaihingen/Rohr 3	14:4 43,0	7. SV B blingen 2	8:10 33,0
3. SV Weil der Stadt	12:6 39,0	8. VfL Sindelfingen 4	7:11 35,5
4. SC Leinfeld 2	11:7 38,0	9. SV B blingen 3	5:13 24,0
5. SV Herrenberg 2	10:8 38,0	10. HP B blingen 4	0:18 27,5

Die Saison ist fast zu Ende. Der letzte Spieltag brachte zwar die Entscheidung um den Abstieg, aber noch nicht den um den Meister und Auf-

stieg.

Absteigen werden SC HP B blingen 4, SV B blingen 3 und VfL Sindelfingen 4.

Um den Aufstieg wird es ein Entscheidungsspiel zwischen Stetten und SG Vaihingen/Rohr 3 geben. Stetten hat ein kampfloses Spiel. Dieses findet in Vaihingen statt. Der Termin ist noch nicht festgelegt. Dieser wird von den beiden Mannschaftsf hren vereinbart. Sofern sie sich nicht einigen k nnen, wird von mir ein Termin festgelegt. Das Ergebnis wird dann im Internet ver ffentlicht. Gerhard Lauppe

B - Klasse 9. Runde

Vaihingen/Rohr 6 - Stetten 2 4,5:2,5; Remmingen 2 - Leonberg 3 0:8; Weil der Stadt 2 - Magstadt 4,5:3,5; Wildberg/Neubulach 2 - Sindelfingen 6 3:4; Herrenberg 3 - Nagold 2 4:4.

B-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Magstadt	16:2 57,0	6. Vaihingen/Rohr 6	8:10 31,5
2. Weil der Stadt 2	16:2 47,5	Stetten 2	8:10 31,5
3. VfL Sindelfingen 6	11:7 37,5	8. Leonberg 3	6:12 34,0
4. Herrenberg 3	10:8 32,5	9. Wildberg/Neubulach 2	24:14 21,5
5. Nagold 2	9:9 40,5	10. Remmingen 2	2:16 24,5

Die Saison ist zu Ende, und die Entscheidungen sind gefallen. Meister und Aufsteiger ist der SC Magstadt. SV Weil der Stadt wird ebenfalls aufsteigen. Herzlichen Gl ckwunsch!

Absteigen werden: SV Remmingen 2, SC Wildberg/Neubulach 2 und SV Leonberg 3.

Der SV Remmingen 2 verliert das letzte Spiel 8:0, da der Spieler Ehrenfeld auch in der Kreisklasse eingesetzt wurde.

Gerhard Lauppe

Neckar - F i l s

1.6. Seniorenturnier in Pfullingen

Veranstalter: Schachfreunde Pfullingen eV

Termin : Freitag, 1. Juni 2001, 20.00 Uhr

Modus : 7 Runden CH-System, 15 Minuten pro Spieler und Partie

Startgeld : keins, Preise: Sachpreise

Anmeldung : bis 20.00 Uhr am Spieltag m glich

Infos : Dieter Einwiller, Grasbergstr.26, 72800 Eningen, Tel.: 07121/87211

Sonstiges : E-Mail DieterEinwiller@online.de

1.-4. 6. Uhingen 5. Filseck Open

N heres unter Terminvorschau

Bezirksjugend

14. 7. Einladung zum

6. Altbacher Jugendturnier

Termin: Samstag, 14. Juli 2001 (Anmeldung bis 9:40 Uhr)

Beginn 10:00 Uhr, Ende gegen 19:00 Uhr

Modus: 7 Runden Schweizer System mit 30 Min. Bedenkzeit je Spieler

Alle Teilnehmer/innen spielen in einer Gruppe

Preise: In der Altersklasse U20 (Jahrg nge 81-86) gibt es dieses Jahr erneut Geldpreise f r den Sieger, den zweiten und dritten (70/50/30 DM).

Die besten der U10, U12, U14, der M dchen, sowie die beste Mannschaft erhalten einen Pokal. Die Zweiten und Dritten erhalten Urkunden! Weitere Sachpreise (z.B. U8) stehen zur Verf gung.

Startgeld: 8.- DM (Jg. 87 und j nger), 12.- DM (Jg. 86 und lter)

Verpflegung: F r ein g nstiges Mittagessen und Getrnke ist gesorgt!

Spielort: Vereinszimmer des SV Altbach in der Turnhalle Esslingerstr. 92

Anfahrt: Mit der S1 Station Altbach, danach 200m Fu weg;

ber die B10: Ausfahrt Altbach/Deizisau, ber die Br cke nach Altbach und dann 3x rechts abbiegen; Das Spiellokal ist im Eckzimmer der Turnhalle am Ende des Parkplatzes.

Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie bitte an!

Das Turnier ist auf 100 Teilnehmer begrenzt.

Voranmeldung, Alexander Maier, Bachstraße 1, 73776 Altbach

Informationen: Tel.: 07153/75859 (abends), E-Mail: AM2702@aol.com

Bezirksjugendblitz Einzelmeisterschaft 2001

Vorbemerkung:

Die U10 und U12 wurden in einem Turnier zusammengelegt. Ebenso wurde es mit der U16, U18 und U18w gehandhabt.

Nachfolgend sind die Ergebnisse nach Altersklassen aufgef hrt.

Die jeweils ersten Drei sind f r die W rtttembergische Blitz Einzel-

meisterschaft qualifiziert.

U10:

Grühler Irina	6 Pkt., Platz 1;	Baumann Tobias	
3 Pkt	Platz 2;		
St re Marco	2	Bieder Frank	1,5
4	3		

U12:

Baumann Timo	6 Pkt Platz 1;	Beyer Thomas	6 Pkt Platz 2;
Mehmet Erata	5	Otto Amin	4,5
Barth Frank	2	5	4

U14:

Schöck Kai	8 Pkt Platz 1;	Müller Berti	6 Pkt Platz 2;
Decker, Christian	5	Ceglarc, Michael	5
Mainx; Ferdinand	5	Hoffmann, Philipp	3
6	5;		
Erata, Abdullah	3	Wanke, Michael	0,5
8	7;		
Eilenberger Sascha	0,5	8	

U16:

R Müller, Michael	8 Pkt Platz 1	Str hle Holger	4 Pkt Platz 2;
Rudles Sven	2	3	

U18:

Krebs, Jan	1,5 Pkt Platz 1;
------------	------------------

U18w:

Str hle, Birgit	4,5 Pkt Platz 1
-----------------	-----------------

Reutlingen / T bingen

27.07.-07.09 Herrenberg

Sch nbucher Sommerpokal 2001

Spielort: Klosterhof (Altstadt), Brangasse 13, Herrenberg
 Veranstalter: S G Sch nbuch 1982 e.V.
 Modus: 7 Runden CH-System mit Swiss-Chess-Computerauslösung
 Bedenkzeit: 2 Stunden f r 40 Z ge / Rest 30 Minuten
 Termine: Freitag 27.7. / 3.8. / 10.8. / 17.8. / 24.8. / 31.8. / 7.9. jeweils 20:00 Uhr
 Preisgeld: 1) 3/6; mind. 75 DM; 2) 2/6 mind. 50 DM; 3) 1/6 mind. 25 DM

Preisgeldfond = Startgeld (garantiert 150 DM)

Startgeld: Erwachsene 10 DM, Jugendliche 5 DM.
 Anmeldung: sp testens am 27.07.2000 bis 19:45 Uhr im Turniersaal
 Sonstiges: Das Turnier wird DWZ ausgewertet. Das Turnier wird in einer Gruppe ausgespielt. Der Sieger erh lt einen Wandpokal.
 Turnierleitung: Michael Sommer, Talstr.24, 71159 M tzingen
 Tel: 07034 / 122-681 gesch., 07032-22423 priv.

A-Klasse 9. Runde 22. 04. 01

Amerbuch 2 - Reutlingen 4 2,5:5,5; T bingen 4 - Lichtenstein 1 3:5; Urach 2 - Steinlach 4 6:2; Dettingen 2 - Sch nbuch 2 3,5:4,5; Bebenhausen 4 - Reutlingen 3 5:3.

A-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Bebenhausen 4	17:1 50,5	6. Dettingen 2	7:11 33,5
2. Reutlingen 3	13:5 45,5	7. Sch nbuch 2	6:12 27,0
3. Lichtenstein 1	13:5 44,0	8. T bingen 4	4:14 30,5
4. Reutlingen 4	12:6 34,5	9. Steinlach 4	4:14 28,0
5. Urach 2	10:8 40,5	10. Sch nbuch 2	4:14 26,0

Aufsteiger: Bebenhausen 4, Reutlingen 3
 Absteiger: T bingen 4, Steinlach 4, Amerbuch 2. Ra Rottenanger

B-Klasse 9. Runde 29. 04. 01

Urach 4 - Dettingen 3 6:1; Roch.Metzgingen 3 - Lichtenstein 2 5,5:2,5; Bebenhausen 5 - Sch nbuch 3 6:2; Pfullingen 5 - Reutlingen 5 5:3; Urach 3 spielfrei.

B-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Pfullingen 5	16:0 45,0	6. Sch nbuch 3	6:10 23,5
2. Lichtenstein 2	12:4 43,0	7. Urach 4	5:11 22,5
3. Roch. Metzgingen 3	11:5 41,0	8. Bebenhausen 5	4:12 28,5
4. Reutlingen 5	10:6 36,5	9. Dettingen 3	0:16 13,5
5. Urach 3	8:8 31,5		

Aufsteiger: Pfullingen 5 und Lichtenstein 2

Ostalb

01. -04.6. 7. Crailsheimer Open

17. 6. 2. Kocher - Pokal in Oberkochen

Mannschaftsblitzturnier (4er Mannschaften)

N heres unter Terminvorschau

Landesliga 9. Runde 06. 05. 01

SV Aalen 2	-	SV Grunbach 1	1,5 : 6,5
1. Abele,A	-	Unrath,H	+:-
2. Enns,P	-	Mayer,J	-+:-
3. Henninger,R	-	Mikoleizig,E	0:1
4. Mack,H	-	Koenig,D	0:1
5. Fischer,Th	-	Schnabel,A	0:1
6. Lohmann,H	-	Hahn,D	0:1
7. Schlipf,L	-	Fischer,Th	0:1
8. Lunz,Pia	-	Klebig,M	1/2
SK Heidenheim 1	-	SG Gm nd 2	2 : 6
1. Weiler,U	-	Roth,L	0:1
2. Woisczyk,Th	-	Pohl,W	-+:-
3. Jentscher,Th	-	Toprak,Y	0:1
4. Pelz,A	-	Dzelilovic,B	1/2
5. Scheu,S	-	Tann user,P	1/2
6. Braun,P	-		
7. Bogucki,P	-		
8. Dr.Baier,R	-	Schmidt,M	1/2
SG Gm nd 3	-	SC Inzell t	5 : 3
1. Dr. Frank,W	-	Denk,J	1:0
2. Schlappa,R	-	Zikeli,H-G	1/2
3. Schmieder,S	-	B rger,R	1:0
4. Miller,M	-	Barth,K	1:0
5. Moschidis,E	-	Fischer,Ph	1/2
6. Sch fer,E	-	Fritz,A	0:1
7. Dr.Zecha	-		
8. Durakovic,F	-	Vollmer,B	1:0
SF Heubach 1	-	SK Sontheim 1	4 : 4
1. Rabus,B	-	Kaufmann,Th	1/2
2. Dr.Schils,H	-	Ullmann,J	1/2
3. Kambach,Ha	-	Hartmann,Th	0:1
4. Schulz,U	-	Ott,G	1:0
5. F lnle,G	-	Mayer,R	-+:-
6. Keskin,Y	-	Trepca,S	0:1
7. Kambach,Hu	-		
8. Schulig,Th	-	Pfeifer,J	1:0
SF Spraitbach 1	-	SV Giengen 1 (trat nicht an)	8 : 0 kl

Landesliga nach 9 Runden (Endstand):

1. SG Gm nd 2	16:2 47,5	7. SG Gm nd 3	8:10 35,5
2. SC Grunbach 1	12:6 43,0	8. SV Giengen 1	7:11 29,0
3. SK Heidenheim 1	12:6 37,5	9. SF Heubach 1	5:13 30,5
4. SF Spraitbach 1	11:7 41,5	10 SV Aalen 2	1:17 24,5
5. SC Inzell 1	9:9 35,5		

Damit steht die SG Gm nd 2 als Meister und Aufsteiger in die Verbandsliga fest. Herzlichen Gl ckwunsch !Der SV Aalen 2 steigt in die Bezirksliga ab.

Klaus Schumacher, Bezirksspielleiter

Bezirksliga 9. Runde 29. 04. 01

SC Grunbach 2	-	SV Giengen 2	4,5 : 3,5
1. Behrendt,C	-	Koeberle,S	1:0
2. Klebig,M	-	Kircher,Marina	-+:-
3. Baiker,H	-	Mueller,H	1/2
4. Lenz,R	-	Helmer,M	1/2
5. Doebert,G	-	Streicher,M	1/2
6. Gewjese,U	-	Eckhardt,R	1:0
7. Angott,J	-	Peraus,F	+:-
8. Reichert,H	-	Koettel,S	1:0
DJK Ellwangen 2	-	SV Unterkochen 1	5,5 : 2,5
1. W rlein,R	-	Egle,S	0:1
2. Merz,H	-	Karatsioras,N	1:0
3. Feiertag,B	-	Joas,Th	1/2
4. Merz,K	-	Langohr,J	1:0
5. Dambacher,A	-		
6. Lenz,M	-	Volk,S	1:0
7. Rohsgoderer,O	-	Pietrzyk,R	0:1
8. Kitzberger,J	-	Thalheimer,J	1:0
SK Sontheim 2	-	SV Oberkochen 1	1,5 : 6,5
1. Nie ,G	-	Knezevic,D	1/2
2. Baur,Th	-	K lm,T	0:1
3. Stoklossa,J	-	Foehl,F	0:1
4. H u ler,S	-	Strauch,J	0:1
5. Buck,H	-	Knebel,L	0:1
6. Weiss,S	-	Graser,H	0:1
7. Pfeifer,J	-	Koenig,G	1:0
8. Hatzka,M	-	Ru ,M	0:1
SC Bopfingen 1	-	SV Schorndorf 1	2,5 : 5,5
1. Schoessler,A	-	Engbrecht,H	1/2
2. H ussler,S	-	Maier,E	1/2
3. Lutz,H	-	Dr.Gutmann,R	0:1
4. Fromm,Karin	-	Weber,F	0:1
5. Kellemann,K	-		
6. H fele,A	-	Nemeth,M	1:0
7. Aumayer,H	-	Carda,Irene	0:1
8. Bossert,A	-		
SG Gm nd 4	-	SK Heidenheim 2	3 : 5
1. Durakovic,F	-	R scheisen,M	1:0
2. H öner,H	-	Zilling,F	1:0
3. Kn dler,K	-	Jemwein,W	0:1
4. Krieg,K	-	Bogucki,P	0:1
5. Vogt,A	-	Braun,P	0:1
6. Tienes,R	-	Stock,P	1:0
7. Tschervan,W	-	Hornecker,S	0:1
8. Kientzl,J	-	Kurka,Chr	0:1

Bezirksliga nach 9 Runden (Endstand):

1. SV Schorndorf 1	14:4 46,0	7. SK Heidenheim 2	7:11 32,5
2. DJK Ellwangen 2	13:5 45,0	8. SK Sontheim 2	7:11 31,0
3. SV Unterkochen 1	13:5 37,5	9. SG Gm nd 4	6:12 34,5
4. SV Oberkochen 1	12:6 44,5	10 SV Giengen 2	1:17 20,0
5. SC Grunbach 2	9:9 34,5		

Der SV Schorndorf und die DJK Ellwangen 2 konnten den direkten Wiederaufstieg in die Landesliga erreichen. Herzlichen Gl ckwunsch!

Als Absteiger in die Kreisklassen stehen die SG Gm nd 4 sowie

der SV Giengen 2 fest.

Klaus Schumacher

A a l e n

Kreisklasse 7. Runde 01.04. 2001

Crailsheim 3 - Aalen 3 5,5:2,5; Crailsheim 2 - Oberkochen 2 6:2;
Abtsgm nd 1 - Tammhausen 1 1,5:6,5; SC Ellwangen 1 - DJK Ellwangen 3 6:2.

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand):

1. SV Crailsheim 13:1 38,5	5. SV Crailsheim 3 6:8 29,0
2. SC Ellwangen 1 12:2 36,0	6. SV Oberkochen 2 5:9 22,0
3. SC Tammhausen 1 8:6 31,0	7. SV Aalen 3 3:11 22,0
4. SF Abtsgm nd 1 7:7 23,5	8 DJK Ellwangen 3 2:12 22,0

Aufsteiger: SV Crailsheim 2 Absteiger: DJK Ellwangen 3

A-Klasse 7. Runde 18.03. 2001

Crailsheim 4 - Rainau 2 4:4; St dtlen 1 - SV Unterkochen 3 7:1;
SV Unterkochen 2 - Tammhausen 2 5:3; Fichtenau 1 - Rainau 1 5,5:2,5.

A-Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. DJK St dtlen 1 14:0 42,0	5. SV Unterkochen 3 6:8 24,0
2. SV Unterkochen 2 10:4 39,0	6. SC Tammhausen 2 5:9 27,5
3. SF Fichtenau 1 10:4 29,5	7. SV Crailsheim 4 2:12 17,5
4. SC Rainau 1 8:6 31,5	8 SC Rainau 2 1:13 13,0

Aufsteiger: DJK St dtlen 1 Absteiger: SC Rainau 2.

B-Klasse 6. Runde 25.03. 2001

Tammhausen 3 - Crailsheim 5 6:0; Unterkochen 4 - Bopfingen 2 3,5:2,5;

Oberkochen 3 - Bopfingen 3 3,5:2,5.

B-Klasse 7. Runde 08.04. 2001

Bopfingen 2 - Oberkochen 3 6:0 kl.; Crailsheim 5 - SV Unterkochen 4 0:6 kl; Fichtenau 2 - Tammhausen 3 5:1.

B-Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. SC Bopfingen 2 10:2 26,0	5. SV Oberkochen 3 4:8 11,0
2. SF Fichtenau 2 10:2 25,0	6. SC Bopfingen 3 1:11 12,5
3. SV Unterkochen 4 10:2 24,5	7. SV Crailsheim 5 1:11 12,5
4. SC Tammhausen 3 6:6 21,0	

Aufsteiger: SC Bopfingen 2

Sehr geehrte Schachfreunde vom Schachkreis Aalen, hiermit m dhte sich der Kreisspielleiter f r die abgelaufene und faire Saison bei den Schachspielerinnen und Schachspielern bedanken. Den aufgestiegenen Mannschaften w nsche ich viel Erfolg in der kommenden Saison.

Die Mannschaftsmeldungen bitte in 10-facher Aus f hrung bis 31.08. an mich schicken.

Der n chste Kreistag findet Anfang September statt, wobei Einladungen von Kreisvorsitzenden Gerald Marek an die Vereine geschickt werden. Ich w nsche sch nen Urlaub und gute Erholung.

Euer Kreisspielleiter Walter Lechler

Heidenheim

Kreisklasse 7. Runde

Sontheim 3 - Heuchlingen 4:4; Giengen 3 - Schmitheim 1 2,5:5,5;
Schmitheim 2 - Heidenheim 3 3:5; Heidenheim 4 - K nigsbronn 1,5:6,5

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand):

1. SF K nigsbronn 1 13:1 39,5	5. SC Sontheim 3 6:8 27,0
2. SK Heidenheim 3 12:2 33,0	6. SV Giengen 3 3:11 21,5
3. SC Schmitheim 1 9:5 33,0	7. SC Schmitheim 2 3:11 18,0
4. RSV Heuchlingen 9:5 32,0	8 SK Heidenheim 4 1:13 19,5

Aufsteiger: Die 1. Mannschaft der SF K nigsbronn nach 1-j hriger Abwesenheit wieder in die Bezirksliga

A-Klasse nach 5 Runden (Endstand):

1. SK Heidenheim 5 9:1 21,5	4. SF K nigsbronn 2 3:7 12,0
2. SV Giengen 4 8:2 21,0	5. SV Giengen 5 3:7 9,5
3. RSV Heuchlingen 2 6:4 16,5	6. SC Schmitheim 3 1:9 8,5

Heidenheim 5 steigt in die Kreisklasse auf Herzlichen Gl ckwunsch !

Absteiger: Schmitheim 3, h ngt aber noch von der Anzahl der f r 01/02 gemeldeten Mannschaften ab!

B-Klasse nach 5 Runden (Endstand):

1. SV Giengen 6 6:2 14,5	4. SC Schmitheim 5 2:6 8,5
2. RSV Heuchlingen 3 5:3 13,0	5. SC Schmitheim 4 2:6 8,0
3. SK Heidenheim 6 5:3 13,0	

SV Giengen 6 steigt in die A-Klasse auf. Herzlichen Gl ckwunsch !

Friedrich Dreher

Schw bisch Gm nd

Kreisklasse 9. Runde 22. 04. 01

Bettingen 1 - TSF Welzheim 1 4:4; Grunbach 3 - Hussenhofen 1 5:3; SG Gm nd 5 - Leinzell 2 6:2; Waldstetten 1 - Alfdorf 1 5,5:2,5;- Heubach 2 - TSF Welzheim 2 5,5:2,5.

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SF Waldstetten 1 17:1 48,0	6. SC Grunbach 3 10:8 35,5
2. FC Alfdorf 1 12:6 41,0	7. SV Hussenhofen 1 7:11 34,5
3. SC Leinzell 2 12:6 39,5	8. SG Bettingen 1 5:13 29,5
4. SG Gm nd 5 12:6 38,0	9 SF Heubach 2 3:15 30,5
5. TSF Welzheim 1 10:8 38,5	10. TSF Welzheim 2 2:16 25,0

Die SF Waldstetten 1 konnten sich berlegen die Meisterschaft sichern und steigen in die Bezirksliga auf.

Der TSF Welzheim 2 und die SF Heubach steigen in die A-Klasse ab.

Die Spielleitung bedankt sich bei allen Vereinen vom Schachkreis Schw bisch Gm nd f r die gute und reibungslose Zusammenarbeit in der abgelaufenen Spielzeit. Klaus Schumacher, Kreisspielleiter

U n t e r l a n d

24. 5. 6. M nchinger Strohg ucup und 15. Tammer Himmelfahrtsturnier

f r Kinder und Jugendliche

N heres unter Terminvorschau

Bezirksjugend

Erfolgreiches Schach Jugend Open.

Schachjugend traf sich in Erdmannhausen.

Zum 7.Male traf sich die Schachjugend des Schachbezirks Unterland in der Halle auf dem Schray in Erdmannhausen um sich in neun Runden nach Schweizer System um den Turniersieg zu streiten.

Spieler aus den Kreisvereinen: Ingersheim, Marbach, Tamm, Besigheim, Kornwestheim und Erdmannhausen waren angetreten um sich mit den Spielern aus dem Kreis Heilbronn zu messen. Die weiteste Reise der insgesamt 26 Teilnehmer hatte ein Schachfreund aus Worms .

In der Endabrechnung hatten Holger Scherer aus Lauffen und Marco Seybold aus Besigheim je 9:0 Punkte auf dem Konto, doch Scherer hatte das bessere Partiepunktekonto und damit den ersten Preis. Hinter den Lauffenem Axel Widner 7 und Benjamin Lorincz mit 6 Punkten kam Andre Zieher aus Ingersheim auf Rang 5 mit 5,5 Punkten vor dem punktgleichen Felix Andraschko (Marbach). Die n chsten Pl tze belegten Jan David Lange aus Tamm mit 5 Punkten, vor Anja Jehle, dem besten M dchen aus Ingersheim mit 5 Punkten.. Die weitere Plazierung 9.Tobias M ller Tamm 5, Luca di Lukrezia Ingersheim 5, Thomas Reu Besigheim 4,5 12.Christoph H hne Ingersheim 4,5. Alexander Prokob Besigheim 4,5. 14. Jana Reichert Lauffen 4,5

.In der Mannschaftswertung siegte Lauffen mit 26,5 Punkten vor Besigheim, Ingersheim und Erdmannhausen. bw

Heilbronn - Hohenlohe

Offene Begegnung mit Tschechen aus Eger (Cheb).

Termine: Samstag 29.06. ab 14:30 Uhr bzw: 20:00 Uhr

Sonntag 10.06. ab 8:30 Uhr

Ort: Sa DEA (fr her ESSO)-Fastst tte an der B293 in Nord-Schwaigern

So Vereinsgeb ude an der Heilbronner Stra e (gegen ber Handelshof)

Mode: Sa Simultanvorstellung (Simultanka) von Jaroslav Tiller (Lokomotive Cheb bzw. 2. Bundesliga TSV Bindlach-Bayreuth) an 35 Brettern. Parallel dazu Schnellschach (Rapid) mit den 5 anderen Tschechen, 5 Runden CH ; Blitzturnier (Bleskova) ab 20:00 Uhr, 9 Runden CH

So Stadtauswahl Schwaigern - Eger (Cheb) an 5-6 Brettern, 2h +

30 min. Parallel dazu Schnellschach, 5 Runden CH
Anmeldung/Info: Dietfried Koelle, Tel:/Fax 07138-7117.; E-Mail: TSVSchwaigern@HST.NET
Voranmeldung bis 09.06. 12 Uhr, dann im Spiellokal.
Preise: Schwaigerner Weine, tschechisches Bier, Becherowka, Karlsbader Oblaten, diverse weitere Sachpreise, darunter auch kind- und jugendgerechte.
Startgeld: Simultan 5.- / 9.- / 14.- (Kinder, Jugend, Erwachsene)
Blitz: 5.-; Schnellschach: 4.- / 6.- / 8.-
Verpflegung: umfassend und preiswert ! D.Koelle

Bezirksliga Nord Endrunde

Roch. Neuenstadt - SK K n zelsau 3,5:4,5; Bad Rappenau - K n zelsau 3,5:4,5; HN-Biberach - TSG hringen 2 4,5:3,5; Bad Friedrichshall - SV B ckingen 1:7; Fichtenberg/Gaildorf - Willsbach 2 3,5:4,5;

8. Runde: Willsbach 2 - Bad Friedrichshall 4,5:3,5.

Bezirksliga Nord nach 9 Runden (Endstand):

1. HN-Biberach	14:4	46,0	SK Schw.Hall 2	9:9	35,0
2. SV 23 B ckingen	13:5	44,0	7. SC K n zelsau	9:9	34,0
3. TSV Willsbach 2	10:8	34,0	8. TSG hringen 2	8:10	36,0
4. Rochade Neuenstadt	9:9	35,0	9. SV Bad Rappenau	8:10	35,0
SV Bad Friedrichshall	9:9	35,0	10 SV Fichtenbg/Gaildorf	1:17	26,0

Biberach steigt in die Landesliga auf. Absteiger in die Kreisklasse sind Fichtenberg/Gaildorf und der SV Bad Rappenau.

Kreisklasse 9. Runde

SV B ckingen - Lauffen 2 3,5:4,5; Neckarsulm 2 - Widdern 6:2; Meimsheim/G glingen - Willsbach 3 7:1; HN Biberach 2 - Forchtenberg 3:5; SV Heilbronn 2 - Sontheim 3,5:4,5.

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Schw Heilbronn 2	15:3	42,5	6. Sfr HN-Biberach 2	9:9	34,0
2. TSV Sontheim	15:3	42,0	7. SG Meimsheim/G gln	8:10	36,0
3. SV 23 B ckingen	212:6	44,0	8. SC Neckarsulm 2	5:13	34,5
4. SK Lauffe 2	10:8	38,5	9. SC Widdern	3:15	25,5
5. TG Forchtenberg	10:8	38,0	10 TSV Willsbach 3	3:15	25,0

SV Heilbronn 2 und TSV Sontheim steigen in die Bezirksliga Nord auf. Der SC Widdern und der TSV Willsbach 3 steigen in die A-Klasse ab.

C-Klasse 9. Runde

VfR Heilbronn 2 - TSV Willsbach 4 1,5:6,5; Forchtenberg 2 - Neckarsulm 3 4,5:3,5; HN Biberach 3 - Leingarten 2,5:5,5; Slavia Heilbronn - Schwaigern 2 8:0 kl.

C-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SV Leingarten	13:3	40,0	6. Neckarsulm 3	7:9	35,0
2. TG Forchtenberg 2	13:3	38,5	7. Bad Rappenau 3	6:10	26,0
3. TSV Willsbach 4	12:4	37,0	8. TSV Schwaigern 2	3:13	24,5
4. Slavia Heilbronn	10:6	42,0	9. VfR Heilbronn 2	0:16	11,0
5. Sfr HN-Biberach 3	8:8	32,0			

Der SV Leingarten und die TSG Forchtenberg 2 steigen in die B-Klasse auf. Der VfR Heilbronn 2 steigt in die D-Klasse ab.

D-Klasse 10. Runde

SV Heilbronn 4 - Lachender Tumm Schw. Hall 4,5:3,5; Bad Friedrichshall 4 - VfR Heilbronn 3 8:0 kl; K n zelsau 3 - Leingarten 2 5,5:2,5; Schwaigern 3 - Roch.Neuenstadt 2 0:8 kl; Sontheim 3 - K n zelsau 4 4:4; Waldenburg - Lauffen 4 3:5.

D-Klasse nach 10 Runden:

1. SK Lauffen 4	19:1	53,5	7. Rochade Neuenstadt 2	9:11	43,0
2. Bad Friedrichshall 4	15:5	57,0	8. SV Leingarten 2	8:12	41,0
3. LT Schw bisch Hall	14:6	53,0	9. SC K n zelsau 4	8:12	38,5
4. SV Heilbronn 4	14:6	48,5	10. TSV Sontheim 3	6:14	32,0
5. SC K n zelsau 3	13:7	45,5	11. TSV Schwaigern 3	2:18	10,0
6. TSG Waldenburg	12:8	46,0	12. VfR Heilbronn 3	0:20	8,0

wb.

50 Jahre Heilbronner Schachverein

Der Heilbronner Schachverein wurde am 5. Mai 1951 von 30 Schachspielern gegründet, von denen heute noch Wolf B hringer und Paul Gerner dem Verein angehören. In den ersten Jahren wurde der Verein von Willy B hringer, Carl Ziegler und Wilhelm Fischer geleitet, bis dann im Jahre 1958 Wolf B hringer zum ersten Vorsitzenden gew hlt wurde, der den Verein mit einjähriger Unterbrechung (1973 leitete Joachim Kapp den Verein) 34 Jahre bis Ende 1992 f hrte. Er wurde 1993 zum Ehrenvorsitzenden gew hlt. Sein Nachfolger Andreas Grund antierte von 1993 bis 1998 und seit 1999 ist Christian Wolbert der erste Vorsitzende.

Der Verein kann auf eine Reihe bedeutender Veranstaltungen zur ckblicken. Hauptpunkte im Schachleben waren die Simultanveranstaltungen von Gro -meister Bogoljubow 1952, Deutschlandmeister Georg Kieninger 1956 und von Gro -meister Wolfgang Unzicker 1961. An bedeutenden Turnieren f hr-

te der Verein 1954, 1964 und 1976 die w rtttembergischen Meisterschaften durch und bernahm 1966 die Ausrichtung des Deutschen Kandidatenturniers, 1991 wurde im Hotel Burkhardt ein Internationales Seniorenturnier ausgetragen und in neuerer Zeit 1999 und 2000 die Nikolaus-Jugendopen, wobei im letzten Jahr mit 176 Teilnehmern ein Rekord erzielt wurde.

In den bisher 54 Turnieren um die Heilbronner Stadtmeisterschaft siegten mit drei Ausnahmen stets Spieler des Heilbronner Schachvereins.

Zu den Mannschaftsmeisterschaften ist erw hnenswert, dass die erste Mannschaft von der Vereinsgr ndung bis zum Jahre 1966/67 ununterbrochen der h chsten Spielklasse angeh rte. In der Saison 1954/55 holte sich die Mannschaft die w rtttembergischen Vizemeisterschaft und kam in den Spieljahren 1955/56 und 1959/60 auf den dritten Platz der Oberliga.

Nach dem Abstieg dauerte es ber ein Jahrzehnt, bis dem Club der Wiederaufstieg zur Oberliga gl ckte. Das Gastspiel dauerte jedoch nur drei Jahre. In den Folgejahren spielte Heilbronn I mit wechselnden Erfolgen in der Verbands- und Landesliga.

Heute sieht der Verein seine Zukunft in einer guten Jugendarbeit. Jugendliche und Sch ler stellen unter der Regie von Jugendleiter Saygun Sezgin heute ein gutes Drittel der Mitglieder.

Eine Jugendmannschaft, unterst tzt von den Senioren Wolf B hringer und Heinz Kr mer schaffte dreimal hintereinander den Aufstieg und spielt in der kommenden Spielzeit bereits in der Kreisklasse.

1998 wurde die Schachjugend des Heilbronner Schachvereins w rtttembergischer Meister und nahm an der Endrunde der Deutschen Meisterschaft in Erfurt teil. Mit Robin St mer (1996) Jaroslav Gelfenboim (1997) und Boris Kozil (2000) stellte der Verein in den letzten Jahren drei w rtttembergische Jugendmeister. Dar ber hinaus holten sich Marc Herold (1997) und Johannes Becker (1999) in ihren Altersklassen den Titel eines w rtttembergischen Blitzmeisters.

Im Rahmen der Jugendarbeit laufen bereits die Vorbereitungen f r das 3. Heilbronner Nikolaus-Jugendopen, zu dem sich der Heilbronner Schachverein wieder eine gro e Beteiligung erhofft. wb.

Ludwigsburg

Bezirksliga S d 10. Runde 22. 04. 01:

Bietigheim 2 - M glingen 1		4,5 : 3,5			
1. Lutz,W	- Klaus,D	1:0	5. D ring,A	- Franitz,M	1:0
2. Schanzer,H	- Koss,D	0:1	6. Breier,G	- Rothfu ,H	0:1
3. Voiatzis,D	- Puchas,R	0:1	7. R hm,H	- L hr,Th	1:0
4. Coels,R	- Ziegler,F	1:0	8. Uhle,W	- Leiner,R	1/2

Besigheim 1 - Marbach 2		2,5 : 5,5			
1. Halber ,R	- Taxis,H-D	1/2	5. Dr.Schrenpf,M	- Lorenz,K	0:1
2. Schobel,W	- Klemm,J	0:1	6. Kizler,J	- Dr.G tze,P	0:1
3. Bl mel,G	- Trefzer,E	1/2	7. Seybold,M	- M ller,B	0:1
4. Hau mann,H	- Dr.Richter,G	1:0	8. Georg,S	-	
Taxis,Chr					1/2

Oberstenfeld 1 - Tamm 2		4,5 : 3,5			
1. Schneider,G	- Husser,R	1/2	5. Sch mbs,O	- Erfle,Chr	1/2
2. Stoll,M	- Schmid,M	0:1	6. Schneider,L	- Ehnke,F	1/2
3. Kurtzhals,P	- Eimen,M	1/2	7. Grob,W	- Erfle,S	1:0
4. Streicher,T	- Machaczek,W	1/2	8. van der Meer,A	- Modrzejewski	1:0

Vaihingen/Enz - Ludwigsburg 2		3,5 : 4,5			
1. Eidler,S	- Braun,H	+-	5. Osswald,M	- Michel,S	1:0
2. Klein,E	- Metz,A	1/2	6. Brinkmann,U	- L sche,M	0:1
3. Quirin,H	- Vrabac,B	1:0	7. Paschke,J	- Karatas,H	0:1
4. Philippin,O	- Wilje,S	0:1	8. Popovic,D	- Khosrawi,S	0:1

Marbach 3 - Freiberg 1		3,5 : 4,5			
1. Bofinger,J	- Steinhart,M	1/2	5. Schwaab,V	- Walter,Chr	1/2
2. K ,P	- Widmaier,A	1/2	6. Sochor,G	- Wedeleit,J	0:1
3. Beckle,G	- B cher,Ph	+-	7. Kolacyak,D	- Preis,D	1/2
4. Trautwein,H	- Ludwig,S	1/2	8. Andraschko,F	- Hornung,S	0:1

Markgr ningen 1 - spielfrei

Bezirksliga S d 11. Runde 06. 05. 01:

Markgr ningen 1 - Besigheim 1		4 : 4			
1. Supp,W	- Halber ,R	1/2	5. Haus,J	- Bl mel,G	1/2
2. Florio,A	- Singer,J	1/2	6. Klenk,M	- Seybold,M	0:1
3. Baumann,M	- Engelbrecht,D	+-	7. Haug,B	- Dimitrijevic	0:1
4. Petri,H-J	- Schobel,W	1/2	8. Haygood,J	- Kohl,S	1:0

Tamm 2 - Bietigheim 2		7 : 1			
1. Husser,R	- Lutz,W	1:0	5. Waibel,Th	- Coels,R	1:0
2. Schmid,M	- Hinner,EN	1:0	6. Machaczek,W	- D ring,A	1/2
3. Eimen,M	- Schenzer,H	+-	7. Erfle,Chr	- Breier,G	1/2
4. Dolensky,R	- Voiatzis,D	1:0	8. Ehnke,F	- Schmidt,H	1:0

Marbach 2 - Vaihingen/Enz		5 : 3			
1. Jazeschen,U	- Eidler,S	0:1	5. Lorenz,K	- Philippin,O	0:1
2. Klemm,J	- Klein,E	+-	6. Dr.G tze,P	- Osswald,M	1:0
3. Trefzer,E	- Quirin,H	1:0	7. M ller,B	- Brinkmann,U	1:0
4. Dr.Richter,G	- Meinecke,K	0:1	8. K ,P	- Popovic,D	1:0

Freiberg 1 - Oberstenfeld 1		5 : 3			
1. Steinhart,M	- Schneider,G	0:1	5. Wedeleit,J	- Sch mbs,O	1:0

2. Widmaier,A - Stoll,M	1:0	6. Preis,D - Schneider,L	1:0
3. Ludwig,S - Kurtzials,P	0:1	7. Beckenkamp - Grob,W	1/2
4. Walter,Chr - Streicher,T	1/2	8. Scholl,H - Fusenig,E	1:0

Ludwigsburg 2 - Marbach 3 6,5 : 1,5

1. Metz,A - Bofinger,J	1:0	5. Lsche,M - Sochor,G	1:0
2. Vrabac,B - Beckle,G	1:0	6. Karatas,H - Friedl rder,J	+-
3. Vülje,S - Trautwein,H	1/2	7. Gossing,W-R - Sch lzel,Th	1:0
4. Michel,S - Schwaab,V	1:0	8. Werner,K - Andraschko,F	0:1

SF M glingen 1 - spielfrei

Bezirksliga S d nach 11 Runden (Endstand):

1. Marbach 2	20:0	56,5	6. Oberstenfeld	10:10	42,0
2. Tamm 2	13:7	48,5	7. Bietigheim 2	10:10	35,0
3. Vaihingen/Enz	12:8	44,0	8. Markgr ningen	8:12	39,5
4. Besigheim	11:9	42,0	9. M glingen	8:12	34,5
5. Ludwigsburg 2	11:9	40,0	10. Freiberg 1	6:14	34,0
			11. Marbach 3	1:19	24,0

Kreisklasse 11. Runde 22. 04. 01

SABT.M nchingen - SF.Kornwestheim 59 2 4:4; Kornwestheim 3 - SG.Ludwigsburg 3 4:4; Freiberg 2 - Sachsenheim 0:8; M glingen 2 - SV.Gemrigheim 3,5:4,5; Ingersheim - SC.Erdmannhausen 2 6,5:1,5

Kreisklasse nach 11 Runden (Endstand):

1. Kornwestheim 2	19:1	58,5	6. Erdmannhausen 2	9:11	38,0
2. M nchingen	16:4	49,5	7. Ludwigsburg 3	9:11	37,0
3. Sachsenheim	14:6	44,0	8. Kornwestheim 3	8:12	32,0
4. Ingersheim	14:6	48,5	9. Steinheim	8:12	31,5
5. Gemrigheim	9:11	38,5	10. M glingen 2	2:18	30,0
			11. Freiberg 2	2:18	23,5

A-Klasse 11. Runde 29. 04. 01

SC.Asparg 2- SV.Besigheim 3 4:4; SV.Besigheim 2- SK.Bietigheim-3 5:3; SV.Marbach 4- SC.Sachsenheim 2 2:6; SK.Gr nb hl- SC.Erdmannhausen 3 4:4; spielfrei : Ingersheim 2.

A-Klasse nach 11 Runden (Endstand):

1. Asparg 2	17:1	49,0	6. Ingersheim 2	7:11	30,0
2. Besigheim 2	14:4	50,0	7. Erdmannhausen 3	6:12	33,0
3. Besigheim 3	13:5	38,0	8. SK Gr nb hl	5:13	31,5
4. Vaihingen/Enz 2	10:8	39,5	9. SV Marbach 4	5:13	25,5
5. SC Sachsenheim 29:9	35,5		10. Bietigheim 3	4:14	28,0
			11. SV Kirchheim	0:0	0,0

Kreisjugendliga

1. Runde

SF.M glingen 1- SC.Ingersheim 2 4:2; SV.Markgr ningen I-TSV.Schwabbach 3:3;

2. Runde

1. SC.Ingersheim 2- SV.Markgr ningen 6:0 kampfflos; SVG.Vaihingen/Enz 2- SF.M glingen 1 1,5:4,5.

Tabelle

1. SF.M glingen	4:0	8,5:3,5	3. TSV.Schwabbach	1:1	3:3
2. SC.Ingersheim 1	2:2	8:4	4. SV.Markgr ningen I	3	3:9
			5. SVG.Vaihingen	0:2	

1,5:4,5.

Vereine im Kreis Ludwigsburg

SC.Asparg Reiner Wahl, Dresdner Str. e 4 71639 Asparg, 07141 661255
 SV.Besigheim Steffen Kohl, Eugen Str. e 14 74354 Besigheim 07143 34666
 SK.Bietigheim-Bissingen Dietrich Noffke, Waldeck Str. e 7 74372 Sersheim
 Tel: 07042 233931; Fax: 07042 33931
 SC.Erdmannhausen Postfach 14 71729 Erdmannhausen
 SF.Freiberg: AlexanderWidmaier, Schlo Str. e 2, 71691 Freiberg, Tel: 07141 79245
 SV.Gemrigheim Andreas Luthle, Neckarwestheimer Str. e 46, 74376 Gemrigheim
 Tel. 07143 640090; Fax: 071243 844250
 SK.Gr nb hl Harald Klett, T binger Str. e 31 71686 Remseck ,
 Tel 07145 90212 Fax 040 3603 160928
 SC.Ingersheim Michael Wagner, Zeppelin Str. e 27 74321 Bietigheim-Bissingen
 Tel. 07142 980229
 SF Kornwestheim 1959 Armin Winkler, Johannes Brahms Str. e 12, 70806 Kornwestheim
 Tel 07054 24206 Fax 07054 24206
 SV.Kirchheim Ralf Nolte R mer Weg 32, 74388 Talheim
 SV.Marbach Stefan Dunder Steig cker Str. e 13, 71672 Marbach
 Tel: 07144 5907, Fax 07144 982923
 SV.Markgr ningen Hans- Joachim Petri Auf Hart 44 71706 Markgr ningen
 Tel: 07145 5721 Fax 07145 931604
 SF.M glingen DanielKlaus, Kleinheinz Str. e 3, 71706 M glingen 07141 482780
 SV.Mundelsheim Hans Zentgraf, Urban Str. e 2 A 74395 Mundelsheim
 Tel: 07143 59344, Fax 07143 50344
 SABT.M nchingen Wolfgang Preiss Hohlgraben 1 71701 Schwieberdingen
 Tel: 07150 33838, E-Mail wopreissweb.de
 SV.Oberstenfeld PeterKurtzials Heilbronner Str. e 35 71720 Oberstenfeld, Tel 07062 23770
 SK.Sachsenheim Bruno Grimm usserer Schlo hof 9 73343 Sachsenheim
 Tel: 07147 921230, Fax 07147 9212319

SABT.Steinheim Werner Mann, Von Plieningen Stra e 7, 71711 Steinheim
 Tel: 07148 96330 Fax 07148 963321
 SC.Tamm 74 Harald Kaiser Esslinger Str. e 62 71732 Tamm, Tel: 07141 603109
 Tel: 07042 13810 Fax: 07042 13854
 SVG.Vaihingen Sven Eidler, Zeppelin Str. e 67 71665 Vaihingen/Enz ,
 Tel: 07042 13810 Fax: 07042 13854
 SG.Ludwigsburg Gesch ftsstelle Mathilden Str. e 31/1 71638 Ludwigsburg
 Schachkreis Ludwigsburg Bruno Wagner Richard Wagner Str. e 9 71538
 Ludwigsburg 07142 928167 Mobil 07163 4458585 07141 922627E.-Mail wagner-bruno@gmx.de

Schachbetirk Unterland

Vorsitzender: Gottfried D ren, Br cken Str. e 15 71321 Bietigheim-Bissingen,
 Tel: 07142 3921 Fax 07142 3931
 Spielleiter Dr.StefanHamm, Alleen Str. e 12 71679 Asparg Tel: 071416601

Terminkalender 2001 f r den Schachkreis Ludwigsburg

23.06. Blitz Einzelmeisterschaft des Verbandes

Terminkalender 2001 f r die Kreisjugend:

26.05. Jugendturnier in Steinhaldenfeld
 27.05. Jugend Grand Prix (Nusplingen), 10.06. DJEM bis 16.06.01
 16.06. F-Kader, 14.07. F-Kader
 28.07. Schulschachpokal
 10.11. KJEM; 17.11. KJEM; 24.11. KJEM

Diese Liste ist unvollst ndig. F r eventuelle R ckfragen wenden Sie sich bitte nicht an mich, sondern an den Ausrichter bzw. Turnierleiter. Wolfram Riedel

Alb - Schwarzwald

01.7. 7. Tuttlinger Stadtmeisterschaft im Schnellschach

N heres unter Terminvorschau

27. 5. 2001 Jugend-Grand-Prix-Turnier in Nusplingen

am 27. Mai 2001 in 72362 Nusplingen

Der Schachclub Nusplingen l dt Euch zum Jugendschachtag ein. Dieses Open z hlt f r alle Spieler des Schachbezirks Alb/Schwarzwald als 3 Turnier f r die Jugend-Grand-Prix-Wertg.

WER Alle, die Schachspielen k nnen, und ab dem 01.01.1983 geboren sind. Spieler, die in keinem Verein spielen, sind besonders willkommen.

WO 72362 Nusplingen, Festhalle Nusplingen Schulstr. 27

Modus Jahrgangsturnier, 7 Rdn CH-System, Bedenkzeit 15 min pro Partie, keine Blitzregeln.

Startgeld Jahrg nge 83-86 DM 10.- ab Jahrgang 1987 DM 5.-

Preise Die Sieger jeder Gruppe erhalten einen Pokal, alle weiteren Teilnehmer Sachpreise.

Anmeldung Andreas Riener, Bergstr. 31, 72362 Nusplingen, Tel. 07429/3189, Fax.07429/3189, Email Riener.Andreas@t-online.de

Anmeldeschluss : 27.05.2001 9.30 Uhr

Bezirkseinzelschachmeisterschaft in Burladingen

Winfried Haist von Schramberg/Lauterbach neuer Bezirksmeister

Bei der k rzlich in Burladingen ausgetragenen Bezirksmeisterschaft setzte sich Winfried Haist mit 1,5 Punkten Vorsprung vor dem Mitfavoriten Christoph Gritsch und Karl-Heinz M ller (beide vom SV Balingen) durch.

Der Endstand:

6,5 Pkt: Haist,W (SG Schramberg/Lauterbach)
 5,0 Pkt: Gritsch,C,M ller,K-H (beide SV Balingen), Senftleben,O (Burladingen)
 4,0 Pkt: Frei,P (SF Pfalzgrfenweiler)
 3,5 Pkt: H lsch,R (SC Obembord), Kufleitner,M (SF Geislingen)

vor weiteren 7 TN.

Bezirksblitzmeisterschaft 2001

Valeri Hermann neuer Bezirksblitzmeister

Bei der k rzlich in Tuttlingen stattgefundenen Bezirksblitzmeisterschaft setzte sich etwas überraschend Valeri Hermann vor Peter Goldinger und Hans-Martin Mannheimer durch.

Der Endstand: (15 TN)

12,5 Pkt: Hermann,V
 12,0 Pkt: Goldinger,P, Mannheimer,H-M.
 11,5 Pkt: Stierle,M
 11,0 Pkt: Dufner,A, G nter,A
 10,0 Pkt: Gritsch,C
 9,0 Pkt: Rutz,J, Kaufmann,G

vor weiteren 6 TN

Bezirksseniorenmeisterschaft 2001

Wolfgang Raag neuer Bezirksseniorenmeister

Bei der diesjährigen Seniorenmeisterschaft konnte sich Wolfgang Raag vor Rudolf Meeh und Titelverteidiger Dieter Birk durchsetzen..

Der Endstand: (18 TN)

7,5 Pkt:	Raag,W
7,0 Pkt:	Meeh,R, Birk,D
6,5 Pkt:	Schuler,G
5,5 Pkt:	Müller,H (Horb)
5,0 Pkt:	Ryzkov,V
4,5 Pkt:	Eppel,W; Nafz,H; Str er Gerda
4,0 Pkt:	Hartmann,J; Hoffmann,W

vor weiteren 7 TN

Thomas Schenk

OberschwabenOberschwabische Schach-Einzelmeisterschaft

Jedesheim 24.05. - 27.05. 2001

Zeitplan: Donnerstag 24.05. 9.30 Uhr Anmeldung +

Begründung

10.00 Uhr: Beginn der 1. Runde 16.00 Uhr: Beg 2.

Runde

Freitag	25.05.	9.00 Uhr	3. Rd	15.30 Uhr	4. Rd
Samstag	26.05.	9.00 Uhr	5. Rd	15.30 Uhr	6. Rd
Sonntag	27.05.	9.00 Uhr	7. Rd		
		14.30 Uhr	Siegerehrung		

Modus: 7 Rdn Schweizer System; 2 Stdn f r 40 Z ge, 30 Minuten f r den Rest der Partie

Startgeld: DM 20,00 bei rechtzeitiger berweisung, DM 30,00 bei Turnierbeginn

F r Jugendliche unter 18 Jahren: DM 10,00 bei rechtzeitiger berweisung, DM 20,00 bei Turnierbeginn

berweisung: Illertisser Bank, Kto-Nr. 716 480 018, BLZ 630 901 00

Preise: Pokale f r die ersten drei im A- und B-Turnier.

Pokal f r die Ersten des Damen- bzw. Seniorenturniers.

Info: Bernhard Jehle, Von-Th rheim-Str. 72, 89264 Weissenhorn, Tel. 07309-7999, FAX 07309-41100, Handy: 0171-3108440 eMail: chessware@t-online.de

Gespielt werden ein A- und ein B-Turnier. Freiplatzantr ge f r das A-Turnier sind an Bezirksspielleiter Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm zu richten.

Das B-Turnier ist offen f r alle Schachspieler mit einem Spielerpass f r den Schachbezirk Oberschwaben.

Die Damen- und Senioren-Meisterschaft sind im B-Turnier integriert.

Schach-Simultan mit GM Arthur Jussupow

Jedesheim 26.05.2001

Anl ich der Oberschwabischen Schach-Einzelmeisterschaft spielt Gro meister Arthur Jussupow gegen 30 Gegner simultan.

Ort: Gemeindehalle Jedesheim (bei Illertissen)

Beginn: Samstag, den 26. Mai 2001 , 19.00 Uhr

Startgeld: DM 30,00

Info: Bernhard Jehle, Von-Th rheim-Str. 72, 89264 Weissenhorn

Tel. 07309-7999, FAX 07309-41100, Handy: 0171-

3108440

eMail: chessware@t-

online.de

Gro meister Artur Jussupow ist die Nr. 1 der deutschen Rangliste.

Einige seiner bedeutendsten Erfolge:

* Jugendweltmeister 1977, f nffacher Olympiasieger mit sowjetischer Mannschaft, dreimal im Halbfinale der Weltmeisterschaftskandidaten, Silbermedaille bei Schacholympiade 2000 mit deutscher Mannschaft

Alle Freunde und Interessierte des K niglichen Spiels sind hierzu herzlich eingeladen.

5. Jedesheimer Jugend-Open

So 24. 06. 01 Rapid- und Grand Prix-Wertung (BSJ und WSJ)

Ort: Gemeindehalle Jedesheim (bei Illertissen) Anfahrt mit dem Auto: BAB A7 (Ulm und Kempten), Ausfahrt Illertissen. Anfahrt mit dem Zug: Bahnhof Illertissen (Abholdienst)

Modus: 7 Runden Schweizer System - 20 Minuten Bedenkzeit

Beginn: 10.00 Uhr, Meldeschlu 9:30 Uhr - Turnierende ca. 18.00 Uhr

Altersklassen: U20 (Jahrgang 1981 und 1982) U14 (Jgg 87 und 88)

U18 (Jahrgang 1983 und 1984) U12 (Jgg 89

und 90)

U16 (Jahrgang 1985 und 1986) U10 (Jgg 91

und 92)

U 8 (Jgg 93 und j n-

ger)

Modus: 7 Runden Schweizer System - 20 Minuten Bedenkzeit

Rapid-Wertung der Bayerischen Schachjugend: U14, U12, U10

Grand-Prix Wertung der W rtttemberg. Schachj.: U14, U12, U10, U8

Startgeld: DM 10,00 (bei Voranmeldung DM 7,00);

berweisung: Illertisser Bank, Kto-Nr. 716 480 000, BLZ 630 901 00

Preise: Pokale f r die jeweiligen Sieger , Buch- und Sachpreise, sowie Urkunden

Mannschaftspokal (Wertung vier verschiedene Jahrgangsgruppen)

Voranmeldung: Bernhard Jehle, Von-Th rheim-Str. 72, 89264

Weissenhorn, Tel. 07309-7999, FAX 07309-41100, Handy:

0171-3108440

eMail: chessware@t-online.de

Verpflegung: F r preiswertes Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

NordB-Klasse 9. Runde 01. 04. 01

Ehingen 2 - Bergh len 2 3,5:4,5; Sulmetingen 2 - Laupheim 3 1,5:6,5;- Blaustein 3 - Seissen 3,5:4,5; Post SV Ulm 5 - WD Ulm 4 5:3.

B-Klasse Nord nach 9 Runden (Endstand):

1. Laupheim 3	15:1 44,0	6. Seissen	6:10 28,0
2. Ehingen 2	12:4 39,5	7. Wei e Dame Ulm 4	6:10 27,5
3. Post Ulm 5	10:6 32,5	8. Obersulmetingen 2	5:11 26,0
4. Bergh len 2	9:7 33,5	9. Blaustein 3	2:14 25,5
5. Laichingen 2	7:9 31,5		

Meister und damit Aufsteiger in die A-Klasse ist der SC Laupheim 3. Dazu meinen Herzlichen Gl ckwunsch. Absteiger in die C-Klasse sind der SC Obersulmetingen 2 und die SF Blaustein 3. Sollten am 22. April aus der Verbandsliga zwei oberschw bische Mannschaften absteigen, m sste auch Wei e Dame Ulm 4 den Weg in die C-Klasse antreten.

Ich m chte mich bei allen Mannschaften f r die bis auf einzelne Ergebnis,meldungen beraus gute Zusammenarbeit bedanken und verbleibe mit freundlichen Gr en Karl-Heinz Bayer

Bericht

TG-Biberach - Offene Stadtmeisterschaft 2000/01(Start Okt. 2000)

Nach 9 unkm pften Runden konnte Holger Namyslo mit 8 Punkten gewinnen. Die berrschung des Turniers war aber eindeutig Manfred Dorer aus Ehingen, der mit 7 Punkten auf Platz 2 folgte und die Verbandsligaspieler aus Biberach Tobias Merk , Rainer Wohlfahrt und Robert Vetter auf die n chsten Pl tze verwies. Die Ratingklasse gewann Walter Scherer mit 5 Punkten. Der Damenpreis ging erwartungsgem an Luzia Sander und der Jugendpreis an Andre Fischer, derzeit Bebenhausen.

Die grosszuegigen Geldpreise hatten insgesamt 24 Teilnehmer angelockt. Die Spielbedingungen im neuen Stadtteilhaus Gaisental waren sehr gut. Die TG Biberach Schachabteilung plant den Start der n chsten Stadtmeisterschaft im September/Oktober. Interessenten k mnen sich vorab bei Namyslo@t-online.de informieren.

An der offenen Blitzmeisterschaft spielten unter der Turnierleitung von Peter Becker 26 Teilnehmer. Es belegten punktgleich Holger Namyslo, Biberach (20), Harald Schlais, Inagenau (20) und Tobias Merk, Biberach (20) die ersten Pl tze. 4. Andre Fischer, Bebenhausen (19), 5. Frank Obernd rfer, Tettngang (17,5), 6. Dirk Schindler, Biberach (17,5). 7. Vadim Reinche, Ravensburg (17). Dirk Schindler

Berichte5. Int. Neckar-Open 2001

Christoph Sonntag er ffnet die tollen Ostertage der Schachfreunde Deizisau mit Reich und Sch n - an einem Abend !

Jedes Jahr von Gr ndonnerstag bis Ostermontag richtet der Deizisauer Schachverein eines der gro en europ ischen, f r jedermann offenen, Schachturniere aus. In diesem Jahr stellten die Veranstalter noch einen lustigen Abend mit dem schw bischen Topkabarettisten Christoph Sonntag davor.

Sonntag war den Schachspielern bereits gut bekannt. Im letzten Sommer veranstaltete der kleine Verein die Deizisauer Festtage. Eines der gr - ten Feste der Region. Schon damals beigeisterte Christoph Sonntag ca. 1900 Zeltbesucher zusammen mit der Bayerischen Kultband Spider Murphy Gang.

Vor vollen Reihen in der Deizisauer Gemeindehalle stellte der Späma-cher am Mittwochabend sein neues Programm Reich und Sch n - an einen Abend vor. Der Angriff auf das Zwerchfell und die Lachmuskeln war erfolgreich.

Sensational: 417 Teilnehmer aus 17 Nationen starteten beim Osterturnier der Schachfreunde Deizisau e.V.!

Das Event, dass seit dem letzten Jahr den Status des größten und stärksten Osteropens Europas hat, begann gleich mit einem Paukenschlag. 128 Spieler mehr als bei der Vorjahresveranstaltung meldeten sich zum Duell um insgesamt 17.000 DM Preisgeld an. Nur wenige Turniere in der Welt bringen mehr als 400 Spieler in die Waagschale.

Unter den Teilnehmern präsentierte die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen und das Techno-Land Deizisau unter der Schirmherrschaft des VfB Stuttgart Trainer Felix Magath insgesamt 13, zum Teil sehr prominente Großmeister. Ein paar Beispiele:

GM Pavel Tregubov aus Russland ist der amtierende Europameister.

Ian Rogers, Großmeister aus Australien, ist der stärkste Spieler des fünften Kontinents.

Die neue deutsche Nummer 1, Alexander Graf, durfte natürlich auch nicht fehlen.

Eine ganz besondere Ehre war die Teilnahme des Superorganisations-Hans-Walter Schmitt. Mit seinem Team veranstaltete er in den letzten Jahren die stärksten Turniere der Schachgeschichte.

Durch die überraschend große Teilnehmerzahl wurden die Schachfreunde Deizisau vor große organisatorische Herausforderungen gestellt. So wurden zum Beispiel mehr als 800 Hotelbuchungen gebucht. Weiter wurde das gesamte Mobiliar aus der Gemeindehalle des Nachbarortes Altbach benützt.

Zur Eröffnung spielte die Plochinger Band Jazztasy

Zu dem Turnier kann man sich immer noch 2 Stunden vor Turnierbeginn anmelden. Die Zeit dazwischen wurde in diesem Jahr erstmals durch ein Rahmenprogramm kurzweiliger gestaltet. Jazztasy spielte auf. Die Plochinger Musiker der Jugendmusikschule mischten die Teilnehmer auf.

1. Runde: Gleich zu Beginn muss der Vorjahres-Co-Sieger federn lassen

Großmeister Jozsef Horvath (Ungarn) teilte sich im letzten Jahr mit drei weiteren Spielern den ersten Platz. In diesem Jahr war er der einzige unter den Großmeistern der bereits in der ersten Runde seinen ersten halben Punkt gegen einen Amateur abgeben musste. Gunnar Jerosch aus Freiburg rang dem Profi ein Remis ab. Weitere Überraschungen an den Spitzenbrettern blieben aus.

2. Runde: Zwölfjähriger schlägt Großmeister

Arik Braun, Vize-Europameister der U14 aus Backnang, schlägt in der zweiten Runde den Ungarischen Großmeister György Forintos. Forintos ist Jahrgang 1935 und feierte seine größten Erfolge in den sechziger Jahren. Dennoch ist der Sieg ein großer Erfolg für die junge deutsche Nachwuchshoffnung.

Der zweite Jungstar Murugan Thiruchelvam aus London, erst 12 Jahre alt, erkämpfte sich gegen den Internationalen Meister Carsten Hoi aus Dänemark ein Remis.

Ebenfalls ein Remis abgeben musste der Großmeister Michail Kekelidse. Der Georgier ist wie Jozsef Horvath Co-Sieger der Vorjahres. Er erspielte sich im letzten Jahr in Deizisau die dritte Großmeisternorm und wurde damit praktisch am Neckar zum höchsten Würdenträger des Denksportes.

3. Runde: Supergroßmeister Vadim Milov verliert mit Weiß gegen den Biberacher Holger Namyslo. Der erste von 5 Topfavoriten auf den Turniersieg musste seinem Gegenüber die Hand zur Gratulation reichen. Vadim Milov geht mit seiner ELO-Zahl (Welttrangliste) von über 2600 zu der inoffiziellen Garde der Supergroßmeister.

Der Held der 2. Runde schlägt wieder zu. Arik Braun besiegt nach Großmeister Forintos auch den Internationalen Meister Josef Jurek (Tschechien). Bundesnachwuchstrainer Michael Bezold zeigte sich sehr zufrieden mit den Leistungen seines Kadernspielers.

Dass sich das Feld bereits in der dritten Runde langsam sortiert, merkt man auch an den zahlreichen Remisen, die von Großmeistern abgegeben wurden. Von den 209 Teilnehmern in der A-Gruppe hatten nur noch 10 Spieler eine weiße Weste.

Von den Lokalmatadoren überzeugte bis dahin der Esslinger Andreas Reuss. Er trotzte dem österreichischen Großmeister Ilija Balinov ebenfalls ein Remis ab. Mit 2,5 Punkten hielt er sich in der Spitzengruppe auf.

Der Deizisauer Spitzenspieler Sascha Marek besiegte die deutsche Jugendmeisterin Sabine Schlander und verbuchte nach dieser Runde 2 Punkte auf der Habenseite.

4. Runde: Nur noch vier Spieler ohne Punktverlust

Der an Nummer 1 gesetzte Alexander Graf musste sich mit den schwarzen Steinen mit einem Remis gegen Oliver Niklasch von den Stuttgarter Schachfreunden begnügen. Die weiteren Siegerwarteten konnten ihre Siegesserie aufrecht erhalten. Tregubov, Lubomir Ftacnik, Konstantin Landa und Ian Rogers zielen die Tabellenspitze. Letztgenannter stoppte den Erfolgslauf von Arik Braun. Die Partie des Youngsters gegen den Australier dauerte nur 21 Züge.

5. Runde: Europameister schlägt stärksten Australier, der Württembergische Meister bezwingt die deutsche Nummer 1

Der amtierende Europameister Tregubov schlug den Topspieler Australiens Ian Rogers. Er stand damit alleine an der Tabellenspitze mit der Maximalpunktzahl. Die Partie am zweiten Brett zwischen den Supergroßmeistern Lubomir Ftacnik (Slowakei) und Konstantin Landa (Russland) endete Remis.

Höhepunkt der Runde war der Erfolg des Turniers Frank Zeller gegen

Großmeister Alexander Graf. Zeller befindet sich damit auf gutem Wege sein Ziel, einer Norm für den Erwerb des Titels Internationaler Meister, zu erreichen.

6. Runde: Pavel Tregubov gibt ersten halben Punkt ab

Das Duell von GM Tregubov mit Lubomir Ftacnik endete Remis. In der Begegnung mit dem österreichischen Ilija Balinov siegte der Russe Konstantin Landa ebenso wie GM Horvath aus Ungarn über den Internationalen Meister Karsten Volke von den Stuttgarter Schachfreunden. Damit befindet sich ein Trio an der Spitze.

Der Backnanger Arik Braun sorgt weiter für Furore. Mit den schwarzen Farben bezwingt er mit IM Ralf Schöne einen weiteren Titelträger. Damit scheint für den Zwölfjährigen selbst eine IM-Norm im Bereich des Möglichen.

7. Runde: Spitzenbretter enden Remis, danach zählte nur noch zwei

Die drei Spiele an den vordersten Brettern endeten zum Teil mit schnellen Remisen. Die weiteren Duelle der Spitze von Brett 3-10 gewannen jeweils der Spieler mit den weißen Steinen. Erst an Brett 11 durchbrach die Serie mit einem Erfolg von Frank Zeller über den Tschechen IM Josef Jurek. Das Projekt IM-Norm liegt für Zeller damit weiter fest im Visier.

An Brett fünf kam es zum Duell des führenden Deutschen mit einem seiner potentiellen Nachfolger. Diesmal konnte GM Alexander Graf den Kleinen, blonden Arik Braun noch bezwingen.

8. Runde: Frank Zeller sichert sich IM-Norm und wird Internationaler Meister

Konstantin Landa besiegt in der vorletzten Runde den Australier Ian Rogers und rückt mit einem halben Punkt Vorsprung an die Tabellenspitze. Das bedeutet, dass Landa in der letzten Runde nur ein Remis benötigen, um vorne zu bleiben. Dabei muss er sich den Siegerscheck vielleicht mit weiteren punktgleichen Spielern teilen. Sollte er gewinnen ist er alleiniger Turniersieger.

Ein Württemberger hat ebenfalls Grund zum Feiern: Frank Zeller sicherte sich durch ein Remis gegen Großmeister Philipp Schlosser (Baden-Baden) eine IM-Norm. Die Schachfreunde Deizisau gratulieren!

9. Runde: Konstantin Landa und Lubomir Ftacnik teilen sich den Sieg

Man musste kein Prophet sein, um das Remis zwischen Konstantin Landa und Jozsef Horvath hervorzusagen. Beide sicherten sich dadurch gute Preisgeldräge, Erstgenannter sogar den geteilten Sieg. Nach fast sechs Stunden harter Arbeit bezwingt die slowakische Nummer 1 GM Lubomir Ftacnik den ungarischen GM Ivan Farago und schießt zu Konstantin Landa auf.

Pavel Tregubov riskierte mit Schwarz gegen den schweizerischen Großmeister Vadim Milov alles um ebenfalls an die Spitze zu kommen. Es war fast zu viel. Am Schluss musste er um das Remis kämpfen.

Nach Feinwertung ist Konstantin Landa Sieger des 5. Int. Neckar-Open 2001. Er bekam wie der punktgleiche Lubomir Ftacnik ebenfalls 2.500 DM.

Beste Mannschaft wurde der frischgebackene Aufsteiger in die Bundesliga, die Stuttgarter SF (Besetzung: Volke, Zeller, Niklasch und Gabriel) vor dem Ausrichter SF Deizisau.

Zum Schluss gab es noch eine gute Nachricht für Oliver Niklasch. Er erzielte ebenfalls wie sein Teamkollege eine IM-Norm. Für Niklasch war es jedoch erst die erste Norm.

Tabelle A-Open (209 TN)

		TWZ		Pkt	Buchh
Feinw					
1.Landa,Konstantin	GM	2610	Sgmn Heiligenha	RUS	7.5 54.5 444.0
2.Ftacnik, Lubomir	GM	2618		SVK	7.5 53.5 455.0
3. Tregubov, Pavel V	GM	2628		RUS	7.0 57.5 440.0
4. Horvath,Jozsef	GM	2551	SF Deizisau	HUN	7.0 52.5 437.0
5. Milov,Vadim	GM	2604	SF Wei e Dame B	SUI	7.0 50.0 432.0
6. Graf, Alexander	GM	2649		GER	7.0 49.5 424.0
7. Lindenmann,Stefan		2348	TSF Ditzingen	GER	7.0 45.0 409.0
8. Balinov, Ilija	GM	2482		AUT	6.5 53.0 421.5
9. Bezold,Michael	GM	2510	TSV Bindlach	GER	6.5 52.5 417.5
10.Schlosser,Philipp	GM	2511	isdwiler	GER	6.5 52.0 419.5
11.Rogers,Ian	GM	2529	SV Castrop-Rauxel	AUS	6.5 51.5 429.0
12.Kekelidse,Michail	GM	2512	Karlsruher SF 1	GEO	6.5 51.5 413.5
13.Volke,Karsten	IM	2476	Stuttgarter SF	GER	6.5 51.5 411.5
14.Farago,Ivan	GM	2453	SF Deizisau	HUN	6.5 50.0 421.5
15. Gheng,Josef	FM	2341	TSF Ditzingen	GER	6.5 48.0 407.0
16. Brendel,Oliver	FM	2389	SV Castrop-Rauxel	GER	6.5 48.0 399.5
17. Hoi,Carsten	IM	2408	VfL Blau-Wei N	DEN	6.5 45.0 390.5

B-Open (161 TN)

Die große Teilnehmerzahl im B-Open zeigt, dass das Mehropensystem angenommen wird. Mit 1500 DM war der erste Platz großmeisterlich dotiert. Am Ende teilten sich diesen mit Gerd Wagner und Wolfgang Kramer zwei 1900er.

Tabelle

1. Wagner,Gerd	1934	SF Birkenfeld	7.0	40.5	291.0
2.Kramer,Wolfgang	1895	SG Sch nbuch	7.0	38.0	289.5
3.Pogorelow,Ewgeni	1887	SV Backnang	6.5	39.5	296.5
4.Eichinger,G nther	1860	SV Ilmm nster	6.5	39.0	298.5
5. Oparaugo,Thomas	1878	SV Oberursel	6.5	36.5	291.5
6. Fischer,Stefan		vereinslos	6.0	41.0	295.0
7. Holzapfel,Johannes	1927	SC-SF 1957 Stoc	6.0	41.0	291.0
8. Kulovic,Edmir	1859	SVG Konstanz	6.0	40.5	284.0
9. Bogner,Norbert	1906	SK Neuhausen	6.0	39.0	292.5
10. Basovic,Mirsad	1859	SG KS Schw bisch	6.0	34.0	281.0
11. D ber,Olaf	1843	TUS DJK Herdorf	6.0	33.5	270.0
12. Stute,Wolfgang	1845	SK Neuhausen	6.0	30.5	278.5

Tabelle C-Open (45 Teilnehmer)

Das C-Open ist für Spieler mit einer DWZ bis 1400 Punkten die Gelegenheit um 500 DM für den ersten Platz zu spielen. Das Turnier gewann Vadym Kaplunov, der während dem Neckar-Open seine erste DWZ erhielt. Da diese deutlich höher als 1400 Punkte ist verzichtete er zugunsten von Matthias Schwab auf die Siegprämie. Eine große Geste. Einen großen Pokal bekam hier auch noch Michael Geng als jüngster Teilnehmer (5 Jahre)!

1. Kaplunov, Vadym		SV Untertürkheim	7,5	50,5	420,5
2. Schwab, Matthias	1197	SC Weisse Dame	7,0	52,5	420,0
3. Plath, Patrick	1172	SC Baden-Oos	6,5	49,5	410,5
4. Wagner, Florian	1102	SK Nürnberg 191	6,5	46,0	412,5
5. Schreiber, Winfried	1374	vereinslos	6,5	43,0	402,5

Die Schachfreunde Deizisau e.V. sagen Danke, den vielen Teilnehmern, dem Schirmherren Felix Magath, den Präsentatoren Kreissparkasse Esslingen, Nürtingen und Techno-Land Deizisau, vielen weiteren Sponsoren, Starkabarettist Christoph Sonntag, der Band Jazztasy, den zahlreichen Medienvertretern, dem Schiedsrichter Axel Eisengraber-Pabst (Super Leistung!), den Gemeinden Deizisau und Altbach und dem großartigen Helferteam.

Bericht des Ulmer Kinder & Jugendschachtages

Der Jugendschachtag war geprägt von Murphys Gesetz. So konnte die geeignete Software wegen eines Kopierschutzes nicht installiert werden und statt dessen auf eine weniger geeignete zurückgegriffen werden. Ein Großteil vorangemeldeter Teilnehmer traf aufgrund eines Staus auf der Autobahn zu spät ein und zuguterletzt wollte der Drucker nicht mehr das tun, was er beim Testen noch wollte, nämlich Urkunden bedrucken. Wie dem auch sei, die Veranstalter hatten an diesem Tag viel dazu gelernt. Nachdem nun wohl keine Schattenseite verschwiegen wurde ist es Zeit über das Wesentliche zu berichten, nämlich das Schachspiel. In der U8 wurde aufgrund der geringen Teilnehmerzahl Rundensystem gespielt und weil die Jüngsten auch immer die Schnellsten sind, war diese Gruppe schon lange vor den anderen fertig.

U8:

1) Matthias Dzodiev	6	SF Riedlingen
2) Matthias Lerch	5	SC Laupheim
3) Julian Russ	4	WD Ulm
4) Maximilian Dauer	3	SC Ichenhausen
5,6 Julian Tauer	1,5	SK Heidenheim
5,6 Tobias Holmeker	1,5	vereinslos
7) Jannina Bimek	0	TSV Langenau

Hätte es einen Platz für die Altersgruppe gegeben, welche die meisten Plätze teilt, wäre er entweder an die U10 oder die U12 gefallen. Wer es nun genau wissen will, der kann sich ja die Mhe machen und zählen, wo es mehr doppelte Plätze gab und wo das Verhältnis von doppelten Plätzen auf Anzahl der Spieler größer ist.

U10:

1) Mark Dzodiev	7	SF Riedlingen
2) Daniel Dzodiev	5	SF Riedlingen
2) Christian Rubin	5	SV Oberkochen
2) Andrea Mijatovic	5	SV Wolfbusch
5) Martin Soares	4	SK Heidenheim
Katrin Haecker	4	SV Wolfbusch
Alina Finkbeiner	4	SV Wolfbusch
Tobias Zieger	4	vereinslos
Solvejg Dinger	4	SV Oberkochen
10) Jonas Bimek	3,5	TSV Langenau

vor weiteren 8 TN

U12

1) Florian Dinger	5,5	SV Oberkochen
David Czogalik	5,5	SF Riedlingen
3) Johannes Lemke	5	SK Heidenheim
Patrick Czogalik	5	SF Riedlingen
Nadine Vhringer	5	TSV Laichingen
6) Thomas Kurzweil	4,5	SC Ichenhausen
7) Patrick Fischer	4	SF Riedlingen
Alexander Kalinin	4	SF Riedlingen
Markus Prim	4	SV Oberkochen
10) Jochen Schiller	3,5	SC Ichenhausen
Carolin Dauer	3,5	SC Ichenhausen
Philipp Bimek	3,5	TSV Langenau

vor weiteren 9 TN

Aber auch bei der U14 gab es nicht wenige doppelte Plätze:

1) Simon Behm	6	SV Wolfbusch
2) Vladimir Mijatovic	5,5	SV Wolfbusch
3) Florian Kocheise	5	Post SV Ulm
4) Matthias Niethammer	4	SV Wolfbusch
Paul Hanel	4	SK Heidenheim
Anton Zugarev	4	Post SV Ulm
7) Patrick Siewert	3,5	TSV Laichingen
Jonas Bothe	3,5	
Sergej Fuchs	3,5	Post SV Ulm

Dieter Ellinger	3,5	SC Ichenhausen
Alexander Tewes	3,5	

vor weiteren 5 TN

Die Konkurrenz um den ersten Platz bei der U20 war nicht sehr groß, es spielte nämlich nur einer mit. Auch bei der U18 spielten lediglich 3 Spieler so, U20, U18 und U16 in einer Altersgruppe spielen mussten:

Altersgruppe

1) Markus Neidlinger	6	U20
2) Sonja Hcker	5,5	U16
Alexander Hcker	5,5	U18
4) Serafin Grundl	4,5	U16
5) Heinrich Schwarz	4	U18
6) Christoph Niethammer	3,5	U18
Matthias Schwab	3,5	U16
Michael Herrschaft	3,5	U16
9 Waldemar Schmidt	3	U18
Tessa Rehholz	3	U16
Jonathan Nowak	3	U16
Philipp Bruder	3	U16

vor weiteren 3 TN

Beim anschließenden Mannschaftsblitzturnier spielten leider lediglich 3 Mannschaften mit. Aber versprochen ist versprochen und so wurde eine Doppelrunde gespielt. Den ersten Platz gewann Post Ulm mit dem kreativen Namen SV WMFJ vor Oberkochen und Laupheim.

Elmar Braig

U12	7 Runden, 25 TN)		
1) Rutz, Marco	m Winterlingen	7,0	30,5
2) Hammelehle, Julian	m Balingen	5,5	28,5
3) Riedmiller, Daniel	m Balingen	5,0	31,0
4) Klaißer, Ingo	m Nusplingen	5,0	30,5
5) Rutz, Tamara	w Winterlingen	5,0	27,0
6) Alber, Jens	m Nusplingen	4,0	28,5
7) Kühn, Sebastian	m Bisingen	4,0	28,0
8) Giunta, Daniel	m Burladingen	4,0	27,5
9) Gomeriger Christi	m Heinstetten	4,0	26,5
10) Hollstein Markus	m Bisingen	4,0	23,5
11) Brielmann Aenne	w Winterlingen	4,0	23,5
12) Keck Benedikt	m Winterlingen	4,0	21,5
13) Seeg Ramon	m Bisingen	4,0	21,0

U14	7 Runden, 20 TN)		
1) Khoshnevis, Daniel	m Ebingen	6,5	30,5
2) Karg, Oliver	m Spaichingen	5,5	30,0
3) Skorzynski, Frederi	m Nusplingen	5,0	29,0
4) Hollstein, Fabian	m Bisingen	4,5	33,0
5) Kemler, Kristian	m Balingen	4,5	23,5
6) Schwald, Manuel	m Balingen	4,5	23,0
7) Fee Rieger	w Balingen	4,0	26,5
8) Kfer, Niklas	m Balingen	4,0	25,5
9) Voigt Rainer	m Balingen	4,0	23,5

U16	7 Runden, 10 TN)		
1) Akin, Sarkan	m Ebingen	6,5	25,5
2) Schfer, Alexander	m Balingen	5,0	24,0
3) Dieringer, Monja	w Balingen	4,5	26,0
4) Eidele, Erik	m Balingen	4,0	25,0
5) Rieger, Demian	m Balingen	3,0	26,5

U20	7 TN)		
1) Liebhardt, Marcel	m Ebingen	6,0	
2) Fuss, Klaus	m Ebingen	5,0	
3) Stopper, Lorenz	m Heinstetten	4,0	
4) Ilse, Doris	w Nusplingen	2,0	
Rosch, Jan	m Balingen	23,0	

Jugendosterturnier 2001 in Ebingen

Die SG 02/64 Ebingen bester Verein im Schachkreis Alb.

Schachsportlicher Mittelpunkt des Zollenalbkreises war am Ostersonntag die Turnhalle in Albstadt-Laufen.

Die Schachgemeinschaft 02/64 Ebingen hatte zu ihrem traditionellen Osterturnier die Schachjugend der Region eingeladen.

Insgesamt 60 Teilnehmer belegten das Turnier, wobei die weibliche Jugend mit einem Anteil von 20% weit über dem Landesdurchschnitt von 6-7% lag.

Mit drei ersten Plätzen war die SG 02/64 Ebingen am erfolgreichsten, während der SV Balingen mit 17(!) Teilnehmern aufhorchen ließ. Mit 25 Spieler/innen war die Gruppe U12 am stärksten vertreten. Hier gewannen die Winterlinger Marco Rutz bei den Knaben (7 aus 7) und Tamara Rutz (!) bei den Mädchen.

Daniel Khoshnevis von der SG 02/64 Ebingen beherrschte klar die Gruppe der 12- bis 14jährigen. Bestes Mädchen war wie im Vorjahr Fee Rieger vom SV Balingen.

Die Gruppe U16 war die Gruppe des SV Balingen mit vier Plätzen unter den ersten fünf, darunter Monja Dieringer als bestes Mädchen. Sieger wurde jedoch mit deutlichem Vorsprung der Ebingert Serkan Akin.

Einen Sieg der Ebingener Gastgeber gab es bei der Jugend unter 20 Jahren. Erster wurde Marcel Liebhart vor seinem Vereinskameraden Klaus Fuss und Lorenz Stopper, Heinstetten.

Doris Ilse aus Nusplingen konnte ihren Vorjahrserefolg wiederholen und sich als weiblicher Sieger feiern.

Bei der anschließenden Siegerehrung konnte der Vorsitzende Dieter Wendorf Pokale und Urkunden für die Sieger, und allen Teilnehmern einen der zahlreich gestifteten Sachpreise (Stadt, Gewerbe, Privat) als Erinnerung an das gelungene Turnier bereichern.

Bodensee-Open

berliner Bodensee-Cup 12.-28.04.2001

Schnee-Open mit Meeresblick

So konnte man den ersten Tag umschreiben, auf den Höhen von berliner lag noch Schnee und vom Spielsaal sah man direkt aufs Meer (Schwabisches Meer), später dann sogar bis zu den Schweizer Bergen in über 100 km Entfernung.

So fanden sich insgesamt 71 Teilnehmer, 56 im Open und 15 im Seniorenturnier ein. Leider kamen angesichts der schlechten Wetterprognosen, die dann aber in der Form nicht eintrafen, 14 angemeldete Teilnehmer nicht und auch die sonst zahlreiche Zahl Kurzentschlossener war sehr klein.

Gespielt wurde im Kursaal, der allen Teilnehmern neben großen Einzeltischen den erhofften Ausblick gönnte. Und so manchen lud der Ausblick zu wahren Hehrentaten ein. So spielten von Beginn an 2 Württemberger immer an den Spitzentischen. Zum einen Thomas Hickl vom SC Leinfelden, der nach 20 Jahren wieder ein Open bestritt, aber zum Schluss leicht nachließ und als Wertungsbester mit 6 aus 9 den 6. Platz belegte. Und zum anderen Rudolf Bruning vom frischgebackenen Bundesligaaufsteiger SK Bebenhausen, der mit 4 aus 4 begann u.a. einen etwas glücklichen Sieg gegen GM Rotstein, dann kurz vor Thomas Hickl gestoppt wurde und dann wieder seinen Siegeszug fortsetzte.

Nur ein halber Buchholzpunkt fehlte ihm zum Wertungssieg. Einen Tag später stieg er dann mit Bebenhausen in die 2. Bundesliga auf. Eigentlich wollte er sich nur für das Oberligaspiel am Sonntag einspielen. Eine mehr als gelungene Woche.

Im großen und ganzen landeten die Favoriten vorne. Aus der Top Ten der Start-rangliste landeten 8 Spieler auf den ersten 10 Plätzen, dann noch Platz 11 und 19. Die Schlussrunde lief an den Spitzentischen ohne irgendwelche Kurzrennen ab. Der Ex-Württemberger Peter Dittmar schlug mit Schwarz GM Rotstein, Rudolf Bruning schlug im Verfolgerduell Dr. Heedt von der SG Porz. Am 3. Brett schlug IM Karel van der Weide Georg Richter vom SC Leinfelden und Klaus Gawehns schlug die Turnierberratschung Christian Oppitz vom SK Radolfzell (Sieger DWZ <2000). Ungeschlagen blieb nur der beste Senior Hermann Krieger vom SK Ludwigshafen, der mit 6 Pkt. Platz 8 belegte.

Das Seniorenturnier, das für Spieler ab 50 Jahren galt, waren 15 Spieler am Start, 10 Senioren über 60 zogen die Teilnahme am Open vor. Sieger wurde sicher die Nummer 1 Andreas Mutzner, der erst in der Schlussrunde verlor. Sehr gut schnitten der älteste Teilnehmer Dr. Tochtermann (81 Jahre) und Manfred Dufner (SG Donautal Tuttlingen) ab, letzterer nur an 11 gesetzt wurde sechster mit 5 Siegen und 3 Niederlagen und einem deutlichen Plus bei der DWZ-Zahl.

Ein rundum gelungenes Turnier, das im nächsten Jahr seine Fortsetzung finden wird, wenn auch noch nicht klar ist ob Ende April oder Ende September, aber der 2. Bodensee-Cup findet statt, wieder ausgerichtet vom Förderverein Sport und Spiel.

	Titel TWZ	Verein/Ort	Land	Pkte	Buchh
1. Rotstein, Arkadij	GM 2503	SG Porz	GER	7.0	53.5
2. Bruning, Rudi	FM 2277	SK Bebenhausen	GER	7.0	53.0
3. Gawehns, Klaus	FM 2374	Godesberger SK	GER	6.5	53.0
4. van der Weide, Karel	IM 2467	SK Münster 32	NED	6.5	50.5
5. Dittmar, Peter	FM 2374	SC Waldkirch 1910	GER	6.5	50.0
6. Hickl, Thomas	2285	SC Leinfelden	GER	6.0	51.5
7. Dr. Heedt, Thorsten	2266	SG Porz	GER	6.0	49.0
8. Krieger, Hermann	2206	SK Ludwigshafen	GER	6.0	46.0
9. Klaus, Ingo	2133	SK Engen	GER	6.0	45.5
10. Längel, Jürgen	2199	SC Tettmang	GER	5.5	46.0



Einzeltische für jeden Teilnehmer.



Anderas Mutzner, Sieger Seniorenturnier mit direktem Blick auf den Bodensee



Co-Sieger Rudolf Bruning bei seinem Remis gegen IM Karel van der Weide

11. Nün, Gottfried	2118	SC Wangen	GER	5.5	45.0
12. Dr. Fahnenschmidt, G.		FM 2270	VfL Sindelfingen		
	5.5	44.5			
12. Richter, Georg	2169	SC Leinfelden	GER	5.5	44.5
12. Kais, Edgar	2168	Freiburger SF 1887	AUS	5.5	44.5
12. Pitz, Christian	1918	SK Radolfzell		5.5	44.5
16. Bauer, Herbert	1904	SG Lasker Steglitz		5.5	43.5
17. Braun, Siegmund	2110	Coburger SV	GER	5.5	41.0
18. Senk, Christian	2155	SC Schifferstadt	GER	5.5	41.0
19. Kneutgen, Alexander		2126	SG Niederkassel		

Bendel,R 61	SG 1945 Dietzenbach	2076 - 60	4%/9	1988	2056	-	53	Schlender,S	SC Unterpfaffenhofen	1973 - 57	3%/9	1844	1934	-
Gabriel,J 110	Stuttgarter SF 1879	2076 -109	5/9	2062	2073	-	58	Jurkic,B	SC B.T Bad Wimpfen	1955 - 39	4/9	1865	1934	-
Peschel,A 101	SG Aljechin. Solingen	2162 -100	5/9	2123	2153	-	40	Schlachetzki,H	SC Stetten a.d.F.	1866 - 50	3/9	1793	1849	-
Messner,H 107	SC-HP B blingen 1975	2172 -106	4%/9	2254	2191	-	51	Hankel,D	Sfr.Neuberg	2042 - 52	4%/9	2102	2056	-
Meschke,A 48	SV Marbach	2081 - 47	4%/9	2136	2092	-	53	D urso,F	-	-	1%/8	1611	1611	- 1
Gebhardt,U 82	SC Weisse Dame Ulm	2051 - 81	5%/9	2143	2071	-	44	Tepluhina,K	Stuttgarter SF 1879	1992 - 43	4/9	1969	1985	-
Keil,A 50	SV D T Esslingen	1994 - 49	4/9	1924	1976	-	46	Muth,R	SpVgg Rommelshausen	1892 - 45	4/8	1994	1914	-
Schaaf,R 57	SG 1945 Dietzenbach	1990 - 56	4%/9	1991	1990	-	41	Kill,M	SAbt TSG Salach	1972 - 40	4/9	1876	1947	-
Brenner,M 38	SF Deizisau	2067 - 37	4/9	1955	2042	-	39	Kaes,M	SC Tettngang	2000 - 38	4/9	1889	1977	-
Gelfenboim,J 62	SC Tamm 74	2155 - 61	5%/9	2199	2165	-	20	Tsolakidis,P	SAbt DJK Stuttgart-S d	2033 - 19	5/9	2062	2040	-
Thiruchelvan,M Braun,A	England SV Backnang	2087 - 2 2098 - 36	5/9 5%/9	2207 2439	2134 - 3 2179	-	90	Bauer,D	SAbt TSF Ditzingen	1712 - 89	2%/9	1766	1724	-
Tietzen,S 34	Brelcher SC	1953 - 33	4%/9	1988	1961	-	98	Klaus,D	SF M glingen 1976	1893 - 97	4%/9	1985	1913	-
Senk,C 70	SC Schifferstadt	2058 - 69	4/9	2016	2049	-	69	Neubauer,R	Kings Club 98 Jena	1948 - 68	3%/9	1918	1941	-
Schenk,U 94	Brelcher SC	2116 - 93	4%/9	2098	2112	-	43	Marian,H	SC Unterpfaffenhofen	1898 - 42	3/9	1814	1879	-
Hatarik,R 66	Sfr.Braunfels	2023 - 65	5/9	2181	2061	-	11	Nusch,P	Schweiz	1875 - 10	1/8	1601	1830	-
Miricanac,A 18	SAbt VFB Reichenbach	2115 - 17	5/9	2204	2134	-	70	Stanescu,C	SAbt TSF Ditzingen	2040 - 69	4/9	2070	2048	-
Campanile,A Schmied,A	Italien SV Vimbuch	2148 - 6 1960 - 84	4%/8 3%/9	2003 1867	2117 - 7 1937	-	24	Fiedler,J	SVG Konstanz	2054 - 23	3%/9	2019	2046	-
Kreuzahler,M 67	SC Tettngang	2000 - 66	4/9	1948	1988	-	85	Germann,H	SV Marzahna 57	2009 - 84	3/8	2062	2020	-
Wismayer,C Probst,A	England SC B.T Bad Wimpfen	2145 - 6 1983 - 55	5/9 3/9	2012 1815	2117 - 7 1945	-	112	Lausen,B	SG 1868 Aljech. Solingen	1920 - 39	3%/9	1932 - 38	3%/9	-
Birkenmaier,R 39	SAbt TG Biberach	2047 - 38	4%/9	2047	2047	-	39	Ewin,H	Sfr.Braunfels	1798 -111	3%/9	2011	1844	-
Gutenthaler,F 66	SC Unterpfaffenhofen	2080 - 65	5/9	2116	2088	-	38	L ffler,H	Bad Vilbeler Sfr.1985	1824 - 38	2/6	1956	1843	-
Jediss,H 31	Sfr.Hochheim	1873 - 30	4/9	1879	1875	-	34	Junginger,A	SV Reutlingen	1857 - 54	4/9	2025	1897	-
Pappenheim,R 13	SC Pasing von 1948	1905 - 12	4%/9	2098	1947	-	34	Park,H	Brelcher SC	1845 - 37	3/9	1915	1861	-
Springer,O 46	Wartburgstadt Eisenach	1905 - 45	3%/9	1901	1904	-	34	B r,S	SV Lok Leipzig-Mitte	1925 - 33	2%/9	1725	1884	-
Stevenson,J Frey,T	Schottland Turm Unterm hlhausen	2123 - 7 2080 - 49	4%/9 5/9	1953 2030	2085 - 8 2070	-	54	Heinrich,K	SC Weisse Dame Ulm e.V.	1846 - 65	3/9	1861 - 64	3/9	-
Stanzl,M 49	SK Mering	2062 - 48	4%/9	2021	2053	-	36	Lorenz,M	1.FC Marktleuthen	2170 - 53	5/9	2234	2185	-
Wartlick,K 51	SAbt TSV Willsbach	2135 - 50	4%/9	1960	2101	-	36	Krklec,D	SC M nchen 1977 Nord	2100 - 35	6/9	2301	2148	-
Ivic,R 100	SV Turm 25 Bergheim	2066 - 99	5/9	2037	2060	-	27	Buchele,S	Ssg Fils-Lauter	2070 - 13	4%/9	2070	2070	-
Wohlfahrt,R 35	SAbt TG Biberach	2056 - 34	5/9	2018	2047	-	14	Eisenmann,B	SF Deizisau	2061 - 46	3%/9	1925	2029	-
Neiss,J 39	SK Mering	1958 - 38	5%/9	2090	1987	-	47	Herbold,M	SK 1912 Ludwigshafen	2051 - 19	5/9	2244	2097	-
Orwatsch,G 100	SC Springer Bad K nig	2022 - 99	3%/9	1904	1996	-	20	Schlapp,T	SC 1961 K nig Nied	2025 - 26	4%/9	2132	2050	-
Ladinson,I 32	Stuttgarter SF 1879	1909 - 31	3/8	1832	1883	-	27	Zikeli,H	SC Leinzell	2028 - 18	3/8	1956	2012	-
Rolle,E 62	SK Klosterlechfeld	2024 - 61	3/9	1876	1989	-	19	Schwartz,G	Sfr.Hailer-Meerholz	2021 - 84	3/9	1881	1988	-
Osmanovic,F 41	SK 1926 Ettlingen	2098 - 40	4/9	1907	2057	-	85	Joao,C	SC 1948 Ersingen e.V.	2012 - 28	3%/8	2075	2025	-
Sand,R 108	SV Aalen	2042 -107	4/9	1971	2027	-	29	Singer,T	SV Hilden 1922	2006 - 34	4/9	2031	2012	-
Niedemair,H Ramin,M	sterreich SV Dicker Turm Esslingen	1875 - 5 1932 - 48	3%/9 4/9	1887 1878	1878 - 6 4/9	-	35	Schmitt,H	SC Frankfurt-West	1997 - 38	4%/9	2008	2000	-
1960	1938 - 49						39	N mberger,S	1.FC Marktleuthen	1995 - 45	4%/9	2068	2015	-
Jerosch,G 57	Freiburger SF 1887	2043 - 56	4%/9	2087	2052	-	46	Josch,S	SV Gambit Kamenz	1995 - 29	5/9	2183	2041	-
Pelt,A 67	SC Schifferstadt	2097 - 66	4/9	1969	2070	-	30	Br unlin,K	SV Rottweil	1958 - 68	3%/9	1974	1962	-
Brendel,B 71	SK Holsterhausen e.V.	1962 - 70	4%/9	1975	1965	-	69	Wilfert,A	SK Hof im PTSV Hof	1996 - 69	4%/9	2122	2027	-
Rebitzer,W 58	SK Mering	1947 - 57	4/9	2076	1974	-	70	Crossen,W	-	-	4/9	2088	2088	- 1
Berberich,C 60	Freiburger SF 1887	1978 - 59	5/9	2012	1985	-	1853	Samak,A	SV Dicker Turm Esslingen	1930 - 51	3/9	1953 - 50	3/9	-
Friedrich,W 187	SK Bobingen	1941 -186	4/9	1929	1938	-	45	Zimmermann,R	SC B.T Bad Wimpfen	1961 - 44	4/9	2023	1976	-
Ramesa,M McKeown,P	England SSG Zeitnot Hungen-Lich	2093 - 0 1687 - 1	4/9 3/9	1945 1804	2006 - 1 1750 - 2	-	57	Stierle,M	SG Donautal Tuttlingen	1923 - 96	2%/9	1732	1878	-
K nitz,K 2066	1916 -108						97	Lux,J	MSC Zugzwang 82	1970 - 25	3/9	1832	1936	-
Nicolai,A 40	SV 1947 Wendlingen	1817 - 39	2/9	1680	1780	-	26	Steinwachs,C	SC Baden-Oos	1934 - 15	5/9	2168	1994	-
Kyeck,C 45	Hamburger SK von 1830	1910 - 44	4/9	1899	1908	-	72	Hallmann,N	SAbt TSV Grafenberg	1931 - 71	3%/9	1818	1893	-
Weiland,G 57	SC Neuaubing 1946	1936 - 56	2%/7	1864	1923	-	57	Jansen,D	SV Halver	1927 - 56	4/9	1996	1944	-
Reimche,V 60	SF Ravensburg	2110 - 59	4%/9	1978	2082	-	68	Vishoff,J	SC Stetten a.d.F.	1891 - 67	3%/9	1865	1885	-
Pohl,W 2006	SG Schw b.Gm nd 1872	2038 -108	4/9				Carl,W	SK HD-Handschuhsheim	1906 -124	3/9	1834	1888	-	
Anderberg,P 44	Blau-Wei Buchholz	1980 - 43	3%/8	2037	1991	-	125	Wehner,R	SC Pforzheim 1906	1927 - 46	4/9	1972	1942	-
Hedler,T 45	M nchfelder SV 1967	1897 - 44	4/9	1886	1894	-	47	Bantle,M	SC Bad Schussenried e.V.	1912 - 72	3/9	1912	1887	- 73
Herrmann,D	SF Deizisau	1968 - 52	4%/9	2003	1975	-	1808	Dufner,A	SG Donautal Tuttlingen	1895 - 70	3/9	1855	1885	-
							71	Biedinger,C	SC Schifferstadt	1902 - 47	1%/9	1610	1842	-
							48	Schwab,P	Karlsruher SF 1853	1932 - 51	5/9	2045	1973	-

Straub,U	2114 - 74	4%/7	2162	2124 - 75	Eisenhardt,P	1955 - 59	1 /2	1951 - 60	
Ottmann,M	2075 - 55	% /4		2035 - 56	Montigel,P	1945 - 40	1 /2	1933 - 41	
Vogler,J	2064 - 40	0 /1		2051 - 41	H cker,A	1981 - 65	1 /1	1983 - 66	
Ottmann,W	2012 - 60	3%/8	2007	2011 - 61					
Schmid,E	1935 - 51	3%/8	1996	1949 - 52					
Azemi ,F	1908 - 14	5 /8	2025	1935 - 15					
Weigelt,D	1861 - 19	2%/8	1796	1847 - 20					
Oesterle,C	1767 - 27	3 /7	1862	1800 - 28					
Rapp,K	1925 - 32	2 /3		1940 - 33					
Vogler,B	1730 - 19	0 /1		1719 - 20					
Zerweck,C	1565 - 3	0 /1		1562 - 4					
VERBANDSLIGA S D 2000/2001									
				Name, Vorname	DWZ alt	Pkt/Rd	lstg.	DWZ neu	
Stuttgarter SF 1879 3									
Gerstenberger,H	2071 - 63	2 /8	1954	2048 - 64	WD ULM 1				
Schwarzburger,L	2146 - 47	5 /6	2327	2173 - 48	Lainburg,V	2215 - 40		2204 - 41	
Pangritz,P	2084 - 58	1 /3		2072 - 59	Mack, W	2192 - 43	6%/8	2389	
Mock,O	2071 - 64	5 /8	2173	2094 - 65	Eberhard,H-P	2116 - 52	2%/6	1988	
Schmid,H	2125 -118	4 /8	2003	2098 -119	Hen ler,J	2081 - 37	3%/5	2200	
Seibel,U	2062 - 33	5 /9	2036	2056 - 34	Gebhardt,U	2071 - 82	2%/9	1835	
Haas,W	2031 - 14	6 /8	2149	2054 - 15	Wolf,R	2057 - 98	4 /9	1954	
Ströbel,M	2033 - 59	4 /9	1875	1995 - 60	Berning,B	2112 - 50	6%/9	2148	
Diaz,E	2036 - 18	2 /2		2049 - 19	Thevessen,M	1987 - 36	3%/6	1994	
Tinulnic,P	2021 - 3	2 /3		2027 - 4	Dr. Schmid,F	1930 - 22	0 /1	1913 - 23	
Gheng,S	2037 - 39	0 /1		2016 - 40	Rothmund,J	1836 - 86	% /3	1821 - 87	
Ladinson,I	1964 - 29	1 /2		1956 - 30	Geutebr ck,S	1874 - 67	% /2	1855 - 68	
Hartlieb,J	2010 - 76	0 /1		1991 - 77	Braig,E	1812 - 31	0 /1	1803 - 32	
Griesinger,R	1995 - 42	1 /2		1984 - 43					
Kirchheim 1									
				Melcher,W	2223 - 58	4 /7	2244	2227 - 59	
				Umlauf,W	2166 - 14	3 /4		2193 - 15	
				Ganter,Th	2156 - 42	4 /8	2102	2144 - 43	
				Fischer,Th	1997 - 35	3 /8	1963	1989 - 36	
				Flogaus,W	2115 - 41	5 /6	2294	2140 - 42	
				Kraemer,S	2068 - 44	2%/8	1898	2030 - 45	
				Richter,K	2046 - 37	1 /4		2020 - 38	
				Schneider,F	2053 - 9	3 /6	1969	2038 - 10	
				Fronmueller,F	1982 - 37	4 /9	1863	1954 - 38	
				Schopf,M	1915 - 51	% /3		1894 - 52	
				Keuper,V	1693 - 34	1%/2		1728 - 35	
				Traier,T	1699 - 22	1 /1		1725 - 23	
				Clutura,N	1706 - 5	0 /1		1697 - 6	
Pfullingen 1									
				Banaszek,M	FM 2168 - 18	3 /9	2092	2151 - 19	
				Hertzog,P	FM 2175 - 66	4%/8	2182	2177 - 67	
				Prochnow,M	2156 - 35	3%/9	2029	2125 - 36	
				Naegle,Th	2145 - 53	6%/9	2234	2165 - 54	
				Streck,A	2136 - 15	3 /8	1945	2093 - 16	
				Altenhof,A	2155 - 38	7 /7	2690	2202 - 39	
				Einwiller,B	2053 - 60	5 /8	2067	2056 - 61	
				Nagelsdiel,M	2048 - 74	6 /8	2051	2048 - 75	
				Wendler,W	2055 - 68	0 /1		2043 - 69	
				Einwiller,D	2102 - 73	1 /1		2105 - 74	
				Sikosky,Horst	2027 - 71	1 /1		2038 - 72	
Ravensburg 1									
				Muetz,G	2135 - 88	2 /9	1996	2105 - 89	
				Reimche,V	2082 - 60	4 /6	2270	2115 - 61	
				Ringelsiep,J	2036 - 35	3 /8	2006	2030 - 36	
				Monteforte,Fink K	1970 - 36	1%/5	1910	1961 - 37	
				G tz,S	1939 - 79	3 /6	2069	1963 - 80	
				Lippmann,H-G	1936 - 9	3%/7	2036	1956 - 10	
				Schotten,K	1918 - 46	3 /8	1921	1919 - 47	
				Linder,Berthold	1857 - 49	2%/8	1818	1844 - 50	
				Weniger,A	1840 - 23	1 /1		1859 - 24	
				Sokratov,S	1647 - 2	% /3		1650 - 3	
				Kaupp,S	1661 - 26	0 /1		1658 - 27	
Tuttlingen 1									
				Hommel,R	2040 - 63	1 /5	1994	2035 - 64	
				G nter,A	1984 - 33	2 /9	1949	1977 - 34	
				Stierle,M	1812 - 98	3 /8	2035	1857 - 99	
				Bengsch,B	1951 - 41	3%/9	1987	1963 - 42	
				Dufner,A	1885 - 71	2 /8	1879	1884 - 72	
				Kinkelin,Chr	1966 - 32	5 /6	2301	2020 - 33	
				Haessler,M	1984 - 60	1%/6	1821	1957 - 61	
				Bader,W	1913 - 45	1 /7	1662	1870 - 46	
				Gl ck,T	1916 - 18	4 /8	1879	1906 - 19	
				Riewe,J	1897 - 61	1 /2		1901 - 62	
				Klein,M	1712 - 41	1 /1		1729 - 42	
				Dr. Bengsch,N	1733 - 43	0 /1		1724 - 44	
				Kaufmann,G	1683 - 62	1 /2		1702 - 63	
Biberach 1									
				Namyslo,H	2245 -162	3%/7	2192	2234 -163	
				Weiss,O	2072 - 51	1%/4	2065 - 52		
				Weidel,A	2133 -113	4 /8	2116	2129 -114	
				Wohlfahrt,R	2048 - 35	2%/8	1955	2027 - 36	
				Merk,T	2092 - 43	5 /7	2236	2120 - 44	
				Birkermaier,R	2047 - 39	3%/8	2008	2038 - 40	
				Schindler,D-S	1918 - 29	3%/7	1933	1921 - 30	
				Oettel,A	2075 - 51	2 /2		2095 - 52	
				Fischer,A	1846 - 41	1%/4		1841 - 42	
				Becker,P	1914 - 67	1 /2		1906 - 68	
				Wohlfahrt,F	1884 - 26	2 /3		1897 - 27	
				Panagiotopoulos,V	1966 - 1	0 /1		1898 - 2	
				Vetter,R	1670 - 2	0 /1		1663 - 3	
Lindenberg 1									
				Atlas,V	2435 - 10	4 /5	2444	2436 - 11	
				Gaertner,G	IM 2287 - 24	3%/4		2306 - 25	
				Thoma,R	FM 2271 - 14	5 /6	2448	2297 - 15	
				Grabner,H	2249 - 15	2%/6	2067	2216 - 16	
				Atlas,D	IM	2236 - 11	2%/4		
				2228 - 12					
				Tschohl,Chr	-	%/2192, 1/2048, 1/1970, 0/2092			
				Gehrmann,H	2076 - 53	5 /7	2198	2099 - 54	
				Gasser,K	2017 - 9	1%/5	1860	1994 - 10	
				Scheffelknecht,Ph	2043 - 15	4%/5	2329	2085 - 16	
				Feistenauer,H	1983 - 35	4 /8	1956	1977 - 36	

Mittemeier,P	1961 - 59	4 / 7	2019	1973 - 60	Krazer,W	1523 - 33	2 / 7	1356	1483 - 34
Kobler,M	1791 - 4	0 / 1		1784 - 5	Miegel,H	1433 - 72	3% / 6	1621	1481 -
Wegscheider,M	1946 - 51	4 / 7	1917	1940 - 52	73				
Ahner,Thomas	1860 - 18	0 / 1		1825 - 19	Haller,J	1498 - 37	1% / 4		1481 - 38
PSV Ulm 2					Kehler,W	1488 - 18	1 / 2		1481 - 19
Stiller,P	2186 - 24	0 / 1		2172 - 25	Geilitzer,H	1446 - 49	% / 2		1436 - 50
Doerflinger,J	2227 - 45	4% / 7	2300	2241 - 46	Ruschman,R	1134 - 2	% / 1		1187 - 3
Preuss,H	2204 - 47	4% / 8	2178	2198 - 48					
Schulze,A	2209 - 79	3% / 4		2225 - 80	TSF Pfalzgrafenweiler II				
Dr.Laske,M	2176 - 38	2% / 5	2073	2160 - 39	Blinac,H	1576 - 23	2 / 8	1551	1570 - 24
Kaiser,D	2203 - 39	5 / 5	2692	2233 - 40	Werth,K	1551 - 9	3% / 9	1629	1574 -
Dettler,Th	2021 - 57	% / 2		2004 - 58	10				
Habel,Chr	1945 - 65	3 / 8	1927	1941 - 66	Morlock,W	1533 - 29	4 / 9	1621	1558 -
Schallennueller,W-U	1951 - 40	5 / 7	2099	1981 - 41	30				
Janz,P	2081 - 1	5 0 / 1		2009 - 2	Gssler,H	1525 - 27	1% / 6	1533	1527 -
Kramer,Chr	1992 - 26	2 / 3		1990 - 27	28				
Bleher,W	1934 - 82	1 / 3		1927 - 83	Reink,A	1417 - 16	3% /	1674	1547 -
Over,K	1908 - 86	% / 2		1898 - 87	17				
Vengring,A	1851 - 11	2% / 3		1883 - 12	Pittas,H	1445 - 5	3 / 6	1618	1525 -
Zur,H	1739 - 27	0 / 3		1714 - 28	6				
Bebenhausen 2					Klausman,S	1318 - 16	4 / 8	1542	1450 -
Schuck,S	2217 - 38	4% / 6	2409	2247 - 39	17				
Fischer,A-K	2116 - 32	2 / 7	1967	2086 - 33	Dieterle,R	1201 - 23	0 / 2		1186 - 24
Stroppa,D	2084 - 17	1% / 3		2080 - 18	Haas,K	1253 - 27	0 / 2		1242 - 28
Flohr,M	2157 - 45	3 / 8	2024	2128 - 46	Jetter,N	1321 - 19	% / 2		1330 - 20
Brimmel,A	2070 - 32	2 / 5	1978	2056 - 33	Gulka	1338 - 4	1 / 3		1365 - 5
Neurohr,K	2045 - 30	3 / 7	2001	2036 - 31	Buhl,S	1119 - 6	0 / 1		1117 - 7
Schwerteck,M	1943 - 42	6% / 9	2188	2029 - 43	Tallafuss,F	1162 - 5	1 / 2		1251 - 6
Wettengel,A	1881 - 5	3% / 7	1991	1907 - 6	Dirr,B	1248 - 1	0 / 2		1233 - 2
Dr.Hofmann,J	2041 - 6	0 / 2		2021 - 7	SV Rottweil II				
Manderla,J	1921 - 34	1% / 3		1924 - 35	Winker,P	1763 - 25	4% / 9	1742	1757 -
Neumann,H	1892 - 29	1% / 3		1897 - 30	26				
Schwerteck,F	1896 - 28	5 / 8	1967	1915 - 29	Weibl,J	1704 - 66	2 / 5	1645	1693 -
DT Esslingen 1					67				
Reu,A	2327 - 44	4% / 7	2324	2327 - 45	Regg,W	1687 - 41	3 / 7	1660	1680 -
Englmeier,H	2202 - 58	3% / 9	2090	2174 - 59	42				
Kunert,G	2111 - 16	4 / 9	2071	2101 - 17	Dielt,L	1777 - 13	4 / 6	1751	1772 -
Rau,J	2072 - 57	5% / 8	2236	2107 - 58	14				
Scharner,U	2033 - 32	4% / 7	2144	2055 - 33	Eylant,G	1694 - 31	1% / 6	1437	1643 -
Dewenter,U	2014 - 45	1 / 4		1993 - 46	32				
Keil,A	1976 - 50	1% / 4		1969 - 51	Klaude,A	1536 - 5	2% / 6	1598	1549 6
Samak,A	1930 - 51	2 / 4		1940 - 52	Strer,G	1542 - 127	4% /	1559	1547 -
Ramin,M	1938 - 49	5 / 9	2016	1958 - 50	12				
Schreiber,H	1922 - 13	2 / 3		1926 - 14	Titz,W	1510 - 63	5 / 9	1555	1525 - 6
Kiefer,A	1942 - 21	1 / 1		1954 - 22	Hafstein,H	1797 - 30	0 / 1		1771 - 3
Dr.Hempel,B	1766 - 31	1% / 3		1778 - 32	Kirkel,R	1548 - 18	1% /		1545 - 1
Museta,S	1757 - 13	1 / 2		1769 - 14	Strell,D	1724 - 7	2% /		1723 -
BEZIRKSKLASSE	ALB/SCHWARZWALD		2001		Stadm,K	1838 - 25	2 / 2		1848 - 2
SV Balingen III					SV Schwenningen 1906 II				
Genek,Z	1785 - 51	1% / 7	1506	1725 -	Hirnan,R	1840 - 31	3 / 6	1746	1821 -
52					32				
Briemelt,T	1753 - 25	4% / 8	1732	1747 -	Schwoert,V	1792 - 6	7 / 9	1925	1824 - 7
26					Klaus,T	1744 - 28	2% / 6	1619	1717 -
Strauer,V	1623 - 24	3% / 8	1649	1630 -	29				
25					Stabme,O	1807 - 83	5% / 8	1795	1804 -
Stoh,S	1665 - 16	2 / 6	1614	1655 -	84				
17					Rattler,J	-	7% / 8	2051	2051 -
Stefani,H	1570 - 25	1% / 7	1397	1522 -	1				
26					Ruf,T	1777 - 14	8 / 9	1921	1803 -
Brinz,R	1697 - 17	2% / 4	1692 - 18		15				
Gaspallo,S	1681 - 30	4% / 6	1764	1697 -	Reible,U	1651 - 6	5% / 9	1603	1637 -
31					7				
Dr.Haming,T	1502 - 19	1% / 5	1303	1461 -	Indin,T	1713 - 11	3 / 4		1707 - 12
20					Hinder,H	1394 - 5	% / 2		1388 - 6
Kaushler,J	1423 - 10	0 / 1	1405 - 11		Rehig,G	1318 - 5	0 / 1		1286 - 6
Haas,M	1392 - 14	1 / 2	1394 - 15		Weiss,P	1550 - 28	2 / 4		1549 - 29
Klaus,G	1493 - 9	1 / 1	1501 - 10		Straer,H	1465 - 13	% / 1		1468 - 14
Rykov,V	1511 - 14	1 / 2	1507 - 15		SR Spaichingen II				
Sauer,O	1449 - 10	1 / 1	1466 - 11		Hergstler,B	1923 - 51	6% / 8	1979	1932 -
SC Heinstetten I					52				
Gmoringer,M	1729 - 18	4% / 7	1902	1796 -	Ehrtach,S	1827 - 62	4% / 8	1747	1808 -
19					63				
Dressler,H	1722 - 21	1 / 5	1485	1683 -	Efams,A	1834 - 29	5% / 7	1903	1847 -
22					30				
Serst,H	1726 - 26	3% / 7	1712	1723 -	Kemler,C	1747 - 49	3 / 6	1685	1734 -
27					50				
Ekl,J	1632 - 106	2 / 8	1477	1595 - 107	Ehlig,O	1672 - 22	2% / 5	1571	1650 -
Shill,G	1602 - 43	3% / 6	1710	1627 -	23				
44					Laustetter,C	1693 - 31	5% / 7	1840	1743 -
Steigmayr,S	1506 - 16	3% / 7	1655	1542 -	32				
17					Zimmermann,A	1700 - 32	6 / 8	1758	1713 -
Stick,K	1551 - 19	5% / 8	1731	1601 -	33				
20					Medard,T	1689 - 9	3 / 5	1593	1673 -
Relja,D	1478 - 10	1% / 4	1461 - 11		10				
Stoep,F	1490 - 25	0 / 1	1480 - 26		Bard,M	1621 - 46	3 / 7	1688	1636 -
Meller,H	1399 - 40	2 / 3	1409 - 41		47				
Stoep,H	1473 - 42	0 / 2	1444 - 43		Butz,P	1602 - 43	2 / 8	1441	1564 -
Stoep,L	1273 - 12	0 / 1	1263 - 13		44				
SC M hringen 1961 I					Kaltenbach,L	1607 - 25	3 / 6	1719	1652 -
Meh,R	1677 - 62	5% / 9	1842	1725 -	26				
63					Schree,A	1482 - 20	2 / 5	1579	1517 -
Egel,W	1642 - 83	6 / 9	1843	1703 - 84	21				
Klas,E	1707 - 58	3% / 8	1631	1686 -	Rirpald,T	1580 - 30	4% / 7	1696	1611 -
59					31				
Masong,R	1811 - 25	5 / 8	1777	1803 - 26	10				
Kikhaus,V	1714 - 19	5 / 8	1762	1725 - 20	10				
Namayer,L	1587 - 45	4 / 8	1582	1585 - 46	Snokli,H	1571 - 9	3% / 6	1583	1574 -
					11				
					Billeback,B	1513 - 18	3% / 8	1476	1503 - 19
					SR Spaichingen III				
					Brand,M	1621 - 46	3 / 7	1688	1636 -
					47				
					Butz,P	1602 - 43	2 / 8	1441	1564 - 44